

DZtoday

Messtipps der Dentalzeitung

Fachdental Leipzig • 28. und 29. September 2018

ANZEIGE

**Composi-Tight.
3DFusion.**

NEU



Ein Teilmatrizensystem für ALLE Klasse II Kavitäten.

Besuchen Sie uns auf der
Fachdental Leipzig
Halle 5 Stand F81

Garrison
Dental Solutions

COMPOSI-TIGHT® 3D FUSION™



Fachdental Leipzig
Freitag, 28. September 2018
Samstag, 29. September 2018

Öffnungszeiten
Freitag 13.00–19.00 Uhr
Samstag 09.00–14.00 Uhr

Veranstaltungsort
Messe Leipzig, Halle 5

Veranstalter: Veranstalter der Fachdental Leipzig 2018 ist eine Arbeitsgemeinschaft regionaler Dentaldepts aus Sachsen, Sachsen-Anhalt Süd und Thüringen Ost mit Verwaltungssitz am Veranstaltungsort in Leipzig.

Kontakt: Das Kompetenzteam Medizin & Gesundheit der Landesmesse Stuttgart GmbH ist bewährter Ansprechpartner in allen organisatorischen Abwicklungsfragen.
Messeplazza 1, 70629 Stuttgart
Tel.: 0711 18560-0

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.fachdental-leipzig.de

Fixtermin für die Dentalbranche

Produktschau und Informationsplattform: Die renommierte Fachdental Leipzig erwartet rund 4.500 Besucher und mehr als 200 Aussteller auf dem Leipziger Messegelände.

■ (Landesmesse Stuttgart/DZ today) – Ihre attraktive Kombination aus Produkt- und Informationsangebot hat die Fachdental-Messen zu den wichtigsten regionalen Fachmessen für Zahnmedizin und Zahntechnik im deutschsprachigen Raum gemacht: Seit nunmehr drei Jahrzehnten kommen Zahnärzte, Zahn-techniker und zahnmedizinisches Fachpersonal in Leipzig zusammen, um sich über die neuesten Produktentwicklungen zu informieren, wichtige Trends zu diskutieren und das breite Fortbildungsprogramm zu nutzen. Auch in diesem Herbst rechnen die Veranstalter wieder mit gutem Zuspruch: So werden zur 29. Fachdental Leipzig (28. bis 29. September 2018) rund 4.500 Besucher und mehr als 200 Aussteller erwartet.

Positive Zahlen: „Bestätigung und Ansporn“
Regelmäßig sorgen die hohe fachliche Qualifikation der Messebesucher und das stetig wachsende Einzugsgebiet für ein gutes Investitionsklima auf den Fachdental-Mes-

sen. Ein weiterer Erfolgsfaktor sind die für die Branche günstigen Termine, die sich nicht mit anderen regionalen Leistungsschauen überschneiden. Auch in 2018 wolle man daher weiterhin auf „Neues und Bewährtes“ setzen, sagt Andreas Wiesinger, Bereichsleiter der Messe Stuttgart. „Wir freuen uns über die guten Ergebnisse der vergangenen Jahre, die für uns eine Bestätigung unserer Arbeit sind – gleichzeitig sind sie aber auch Ansporn, unser Konzept regelmäßig neu zu überarbeiten.“

Informativ: Kostenfreies Rahmenprogramm

Das in Zusammenarbeit mit der Landeszahnärztekammer Sachsen ausgerichtete Fachdental-Forum stellt in diesem Jahr neben den praktischen Auswirkungen der neuen Datenschutz-Grundverordnung das Thema Benchmarking in den Mittelpunkt. Die beim Fachpublikum hochgeschätzte Wissensbörse bietet stets spannende Impulsreferate zu aktuellen Themen und Trends. Keynote-Referent ist in 2018 der renom-

mierte Implantologe, Berater und Pilot Dr. Bernhard Saneke. „Ein guter Pianist spielt auch auf den schwarzen Tasten“ lautet der Titel seines Vortrages, in dem er auf schlummernde Potenziale in den Zahnarztpraxen aufmerksam machen will. Für Messebesucher ist die Teilnahme an der Informationsveranstaltung kostenfrei.

Richtungsweisend: Fachdental Award

Zu den beliebtesten „Anlaufpunkten“ der Fachdental-Messen zählt traditionell der Fachdental Award im jeweiligen Eingangsbereich. Dort präsentieren Messeteilnehmer ihre neuesten Entwicklungen, aktuellen Prototypen und Markteinführungen dem Fachpublikum, das online oder direkt auf der Messe über die Produkte abstimmen kann. Was hinsichtlich Innovationsgrad, Nutzen und Design überzeugt, hat gute Chancen auf einen der begehrten Awards. Mit der Auszeichnung werden herausragende Leistungen in den Bereichen Medizintechnik, Material, Laborausstattung oder Software gewürdigt. Mitmachen lohnt sich übrigens auch für die „Jury“: Unter allen Teilnehmern wird ein hochwertiger Bluetooth-Kopfhörer der Marke Bose verlost!

Weitere Informationen unter www.fachdental-leipzig.de

Messestand der DENTALZEITUNG

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Stand A17 in Halle 5 auf der Fachdental Leipzig zu besuchen und

Inhalt

grußwort	2
aktuelles	3
statements	10
wissenschaft	12
wirtschaft	20
veranstaltung	24
unternehmensinformationen	25
herstellereinformationen	26

ANZEIGE

Erleben Sie smarte Workflows live in der

PLANMECA
Dream Clinic Show



Halle 5, Stand C80

BEI UNS REGNET ES PROZENTE!

SHOFU
www.shofu.de

**HALLE 5
STAND C27**

FACH DENTAL LEIPZIG 2018

Grußwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser der DENTALZEITUNG today, ich heiße Sie herzlich willkommen zur 29. Fachdental Leipzig, Ihrer Messe für Zahnarztpraxen und Dentallabors!



Burkhard Jung
Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

Schon 27 Jahre liegt es zurück, dass 1991 die erste Fachdental in unserer Stadt ihre Tore für die Dentalbranche öffnete. Seither hat sie sich zur führenden Veranstaltung in Ost- und Mitteldeutschland entwickelt und ist mit ihrem Angebot an wegweisenden Produktneuheiten sowie den Offerten von rund 220 Ausstellern zu einem jährlichen Pflichttermin geworden, welchen regelmäßig etwa 4.500 Zahnärzte, Zahntechniker und Praxisangestellte nicht missen möchten. Ich freue mich über diese Resonanz, es ist ein schöner Erfolg für den Standort Leipzig, den ideellen

Messträger Landes Zahnärztekammer Sachsen sowie die Dentaldepots aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen als Messepartner.

Außerdem passt die Fachdental in eine Stadt wie unsere, die auf dem Gebiet der Zahnmedizin über gewachsene Traditionen verfügt: Vor mehr als 125 Jahren, am 16. Oktober 1884, wurde hier von Dr. Friedrich Louis Hesse das erste zahnärztliche Institut Deutschlands gegründet. Und auch heute spielt Leipzig mit rund 500 niedergelassenen Zahnärzten und Kieferorthopäden, etwa 300 Zahnmedizinierenden sowie einem der europaweit modernsten Zentren für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde am hiesigen Universitätsklinikum eine nicht unbedeutende Rolle.

Ich wünsche Ihnen hohen Erkenntnisgewinn durch diese Publikation, gute Messegeschäfte und viel Gewinn für die zukünftige Arbeit mit Ihren Patienten. Versäumen Sie nicht, außerhalb der Messehallen auch Leipzigs zahlreiche Attraktionen rund um Kultur, Kunst oder Gastronomie kennenzulernen. Spannende, angenehme Eindrücke in unserer Stadt verspricht Ihnen

Ihr
Burkhard Jung
Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

Leipziger Messe schließt Geschäftsjahr 2017 erfolgreich ab

Umsatz in 2017 liegt mit 87,1 Mio. Euro deutlich über Vergleichsjahr.



Die Leipziger Messe schaut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurück: Der Umsatz von 87,1 Millionen Euro liegt über dem turnusgemäßen Vergleichsjahr 2015 (79,9 Millionen Euro) und übertrifft damit deutlich das Planziel. Mit insgesamt 29 Messen im Inland, 178 Kongressen und Veranstaltungen im Congress Center Leipzig (CCL) und in der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig, 64 Gastveranstaltungen und Events sowie drei eigenen Messen im Ausland erreicht die Zahl der Veranstaltungen mit 274 erneut ein hohes Niveau. Die Unternehmensgruppe begrüßte über 15.500 Aussteller und über 1,2 Millionen Besucher in Leipzig sowie an anderen nationalen und internationalen Standorten.

Service-Champion und runder Geburtstag

„Die Unternehmensgruppe konnte ihre positive Entwicklung auch in 2017 fortsetzen und dank der Ergebnisse aller Bereiche die gesteckten

Ziele übertreffen“, zeigt sich Geschäftsführer Martin Buhl-Wagner zufrieden mit dem abgeschlossenen Geschäftsjahr. „Hinter den beeindruckenden Fakten, insbesondere den Zahlen der Veranstaltungen, Aussteller und Besucher, steckt professionelle Arbeit am Standort und weltweit“, ergänzt Geschäftsführer Markus Geisenberger.

Ihrer Fähigkeit, die Bedürfnisse der Besucher und Aussteller frühzeitig zu erkennen und den Erwartungen auch gerecht zu werden, verdankt die Leipziger Messe mit dem CCL und den fünf Tochterunternehmen die erneute Auszeichnung - nunmehr zum vierten Mal in Folge - mit dem Titel „Service-Champion“ in der nationalen Messebranche. Mit dem 100. Geburtstag ihres Markenzeichens feierte die Unternehmensgruppe 2017 zudem nicht nur das Jubiläum eines Leipziger Wahrzeichens, sondern auch die einmalige Historie einer der ältesten Messemarken weltweit. Markant war

die weit über der Stadt sichtbare LED-Installation einer „100“ auf dem Wintergartenhochhaus.

Publikumsieblinge und Innovationsplattformen

Der Auftakt in das Messejahr 2018 stand im Zeichen der besten Freunde des Menschen und das mit großem Erfolg: Der Leipziger Tierärztekongress mit der Industrieausstellung vetexpo und die PARTNER PFERD verzeichneten ein erneutes Besucherwachstum. Auch die DreamHack Leipzig verbuchte mit einem größeren Angebot deutlich gestiegene Besucherzahlen - und über zwei Millionen Menschen verfolgten die Übertragungen der eSports-Turniere live im Internet. Der Messeverbund aus HAUS-GARTEN-FREIZEIT und mitteldeutscher handwerksmesse war dank zufriedener Aussteller und Besucher erneut eine der publikumsstärksten Veranstaltungen in ganz Deutschland. Ergänzt wurde das Messeduo durch die

ANZEIGE

MEGADENTA
Dentalprodukte

Megafill MH[®]
CERAM

Besuchen Sie uns auf der
FD Sachsen in Leipzig, Halle 5 - Stand Nr. A54

Lichthärtendes
Universal-Microhybrid
Füllungsmaterial

Gutschein

Neu: als Minifill/Capsules erhältlich

für ein Muster Megafill MH CERAM
& eine Erfrischung am Messestand

Made in Germany
www.megadenta.de

Info

Anreise mit dem Auto

Bei der Anreise mit dem PKW folgen Sie bitte den Hinweisschildern in und um Leipzig. Das Leipziger Messegelände ist sehr gut ausgeschildert. Bei der Parkplatzsuche ist Ihnen das dynamische Parkleitsystem behilflich, welches Sie schnell und sicher zu freien Besucherparkplätzen führt.

Sie erreichen das Messegelände auf schnellstem und direktem Weg über die Autobahn:

- A 14: Abfahrt Leipzig Messegelände
- A 9: Schkeuditzer Kreuz, 10 Autominuten
- A 38: Kreuz Parthenaue, 10 Autominuten

Leipziger Verkehrsbetriebe LVB

Mit der Straßenbahnlinie 16 benötigen Sie rund 18 Minuten vom zentral gelegenen Hauptbahnhof in Richtung „Messegelände“ (Endhaltestelle). Die Bahnen fahren im 10-Minuten-Takt und bringen Sie fast bis zum Messeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL).

Regionalbahn

Die Regionalbahn (RB) fährt im Halbstundentakt vom Hauptbahnhof zur Leipziger Messe. Die Fahrzeit bis zur Station „Leipzig Messe“ beträgt 6 Minuten. Von dort gelangen Sie in ca. 10 Minuten zu Fuß zum Messeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL). Sie können mit den Linien S1, S2, S5 oder S5X fahren.

FlughafenExpress

Zwischen Leipzig Hauptbahnhof und Flughafen Leipzig/Halle verkehrt im Stundentakt der FlughafenExpress (RE). Dieser hält auch am Bahnhof „Leipzig Messe“. So kommen Sie schnell und sicher vom Flughafen (8 Min.) oder vom Hauptbahnhof (6 Min.) zum Messebahnhof. Von dort gelangen Sie in ca. 10 Minuten zu Fuß zum Messeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL).

Oder Sie fahren noch eine Station mit der Straßenbahnlinie 16 bis zur Endhaltestelle „Messegelände“.



Beach & Boat und das Forum AUTO. Vier literarische und politische Tage erlebte die gesamte Stadt mit der Leipziger Buchmesse, ihrem Lesefest „Leipzig liest“ sowie der Manga-Comic-Con, deren Ausstellungsfläche erstmals komplett ausgebucht war. Von 271.000 Besuchern wurden in 3.400 Veranstaltungen unter anderem auch die Grenzen der Meinungsfreiheit intensiv diskutiert. Die Fach-

messen CADEAUX Leipzig und unique 4+1 waren der Auftakt für die Frühjahrsorder im Facheinzelhandel und präsentierten ihre neuesten Kollektionen an Wohn- und Geschenkartikeln bzw. moderne Technologien zur Veredlung und Individualisierung von Produkten.

Weitere Informationen unter www.leipziger-messe.de



Impressum
 Herausgeber: Bundesverband Dentalhandel e.V. BVD
 Burgmauer 68, 50667 Köln
 Verlag: OEMUS MEDIA AG
 Holbeinstraße 29
 04229 Leipzig
 Telefon: +49 341 48474-0
 Fax: +49 341 48474-290
 Internet: <http://www.oemus.com>
 E-Mail: dz-redaktion@oemus-media.de
 Verleger: Torsten R. Oemus
 Verlagsleitung: Ingolf Döbbecke
 Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner
 Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller
 Produktionsleitung: Gernot Meyer
 Anzeigenleitung: Stefan Thieme
 Redaktion: Dr. Torsten Hartmann (V.i.S.d.P.)
 Susan Oehler
 Frank Kaltofen
 Herstellung: Nora Sommer
 Max Böhme

ISSN 1614-6018
 PVSt. F 50129
 DENTALZEITUNG *today* erscheint mit einer Ausgabe zur Messe 2018 am 28./29. September 2018 in einer Auflage von 8.000 Exemplaren. Die Messezeitung ist kostenlos. Sie wird vorab an die Zahnärzte der Region versandt und ist während der Messe erhältlich. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Produkt- und Anbieterinformationen beruhen auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Es gelten die AGB der OEMUS MEDIA AG. DENTALZEITUNG *today* ist das Fachhandelsorgan von:



Reine Formsache
Aligner-Folien in 3 Stärken.

DIE Technologie für kosmetische, sanft-schonende Kieferorthopädie: Aligner. Besonders geeignet für Patienten mit hohem ästhetischem Anspruch, wenig Zeit und leichten Fehlstellungen. Mit Biolon erhalten Sie ein bewährtes Komplettprogramm für Aligner-Behandlungen. Die Schienenherstellung wird so zur reinen Formsache.

- 3 Schichtstärken (weich, mittel, hart) für jede Behandlungsphase
- etablierte Biolon-Folien für passgenaue Ergebnisse
- hochtransparent und zäh-elastisch

Fast jeder zweite Schulanfänger hat frühkindliche Karies

Die Gesundheit der Milchzähne lässt in Österreich zu wünschen übrig.



■ (zwp-online.info) - Die Relevanz kariesfreier Milchzähne ist in vielen Familien noch nicht angekommen. Nahezu die Hälfte aller Schulanfänger in Österreich leidet an frühkindlicher Karies - damit ist es die häufigste chronische Erkrankung bei Kindern. Anlässlich des „Monats der Mundgesundheit“, der seit 16 Jahren im September begangen wird, machte die österreichische Zahnärzteschaft in einer Pressekonferenz auf das Thema Kinderzahngesundheit aufmerksam.

Im Fokus stand das derzeit größte Problem bei Sechs- bis Siebenjährigen - die frühkindliche Karies, wie tt.com berichtete.

Während Karies bei bleibenden Kinderzähnen rückläufig ist, gilt dies nicht für Milchzahnkaries. Nur gut die Hälfte der Kinder mit Milchzähnen ist kariesfrei. Kern des Problems seien die Eltern, die noch immer nicht die Tragweite gesunder Milchzähne auf das bleibende Gebiss erkannt und verinnerlicht haben - insbesondere in sozial schwachen Familien. Die Zahnärztekammer sieht daher den größten Handlungsbedarf in der Aufklärung der Eltern. Zudem fordert sie, eine zahnärztliche Untersuchung im Mutter-Kind-Pass aufzunehmen. Das geforderte Ziel der WHO, frühkindliche Karies in den nächsten zwei Jahren auf 20 Prozent einzudämmen, scheint für Experten dennoch kaum realisierbar. ◀

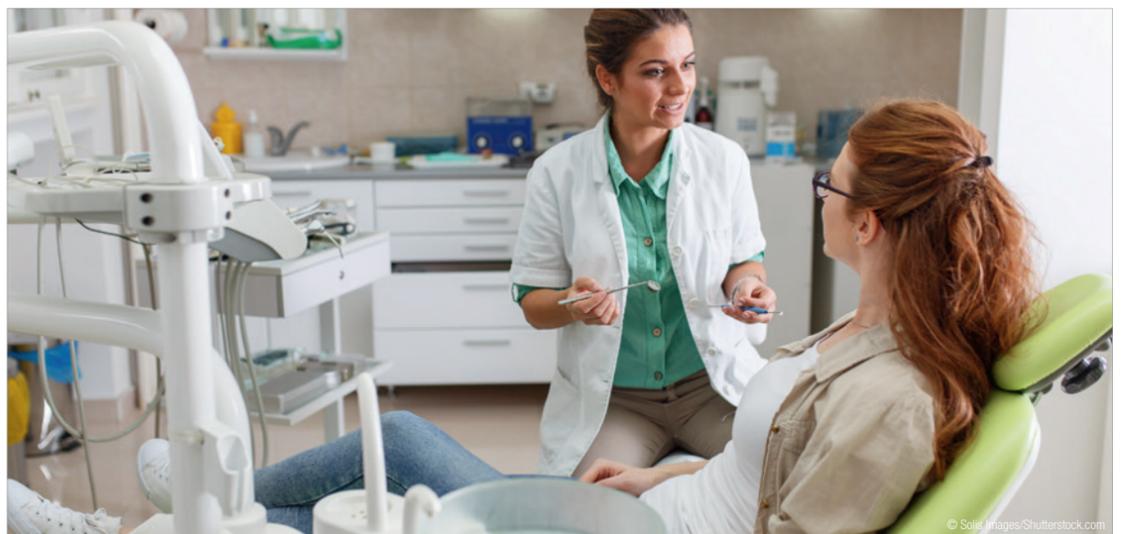
In puncto Aufklärung sind Zahnärzte auf Platz 1

Zufriedenheit der Patienten weitestgehend unverändert hoch.

■ (jameda) - Patienten sind weiterhin mit der Aufklärung durch ihre Zahnärzte sehr zufrieden. Das ist das Ergebnis des Patientenbarometers 2/2018, das jameda zweimal im Jahr erhebt. So bewerten Patienten die Aufklärung durch ihre Zahnärzte dieses Jahr mit der Note 1,32 auf einer Schulnotenskala von 1 bis 6. Im Vergleich zu den vergangenen Jahren verändert sich die Note damit nur leicht: 2017 erreichte die Kategorie Aufklärung bei den Zahnärzten eine Note von 1,31, im Jahr zuvor eine 1,30. Im Facharztvergleich landeten Zahnärzte mit der Bewertung für die Aufklärung ganz klar auf dem ersten Platz, und sind somit die Sieger

des Facharzt-Rankings. Platz 2 sichern sich die Urologen mit der Note 1,56. Das Schlusslicht bilden die Dermatologen mit der Note 2,28.

Bei allen anderen Facharztgruppen bewerten Kassenpatienten die Aufklärung durch ihre Fachärzte bei Weitem schlechter als Privatversicherte. Anders bei den Zahnärzten: Im Durchschnitt vergeben Privatpatienten den Zahnärzten für die Kategorie Aufklärung die Note 1,25. Die Kassenpatienten bewerten die Aufklärung mit der Note 1,27 und sind somit fast genauso zufrieden wie Privatpatienten. ◀



ANZEIGE

calaject™

schmerzarm und komfortabel!

Halle 5
Stand 5F77

CALAJECT™ hilft schmerzarm zu injizieren. Das Geheimnis ist ein intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokalanästhetika. Sogar palatinale Injektionen können so ausgeführt werden, dass der Patient es nur gering spürt.

- Das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass Sie in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten können.
- Drei Injektionseinstellungen: Infiltrations-, Leitungs- und intraligamentäre Anästhesie.
- Einfach und kostengünstig in der Anwendung – keine Mehrkosten für zusätzliche Einweg-Verbrauchsmaterialien.
- Für mehr Information: www.calaject.de

Hergestellt in Dänemark von:

RÖNVIG Dental Mfg. A/S | www.calaject.de | Infokontakt: Tel. 0 171 7717937, kurtgoldstein@me.com

Implantologie & Allgemeine Zahnheilkunde in Verona, 3. und 4. Mai 2019

Das Implantologie-Event der Sonderklasse „Giornate Romane“ wird 2019 unter dem Namen „Giornate Veronesi“ in Verona stattfinden.

■ (zwp-online.info) - In Kooperation mit der Universität Verona findet am 3. und 4. Mai 2019 mit den Giornate Veronesi - den Veroneser Tagen - zum vierten Mal ein Zahnmedizin-Event mit besonderem italienischen Flair statt.

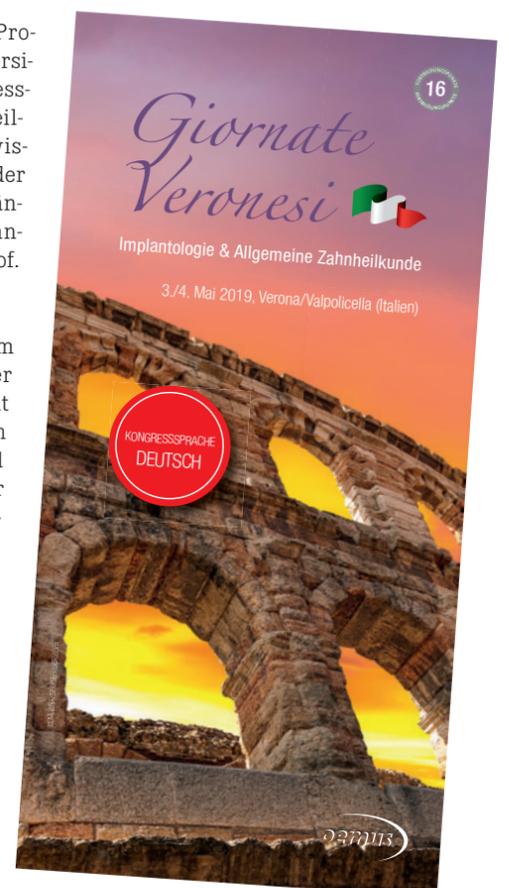
Die Veranstaltung, die seit 2013 zunächst in Kooperation mit der Sapienza Universität/Rom mit großem Erfolg stattgefunden hat, setzt erneut auf die Verbindung von erstklassigen wissenschaftlichen Beiträgen und italienischer Lebensart. Gleichzeitig wurde das Programm inhaltlich erweitert, sodass es neben dem Hauptpodium Implantologie auch ein durchgängiges Programm „Allgemeine Zahnheilkunde“ sowie ein Programm für die Zahnärztliche Assistenz geben wird. Dabei werden sowohl inhaltlich als auch organisatorisch besonders innovative Konzepte umgesetzt.

Zielgruppen sind deutschsprachige Zahnärzte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie

italienische Kollegen (Programmteil an der Universität Verona). Die Kongresssprache ist deutsch (teilweise englisch). Die wissenschaftliche Leitung der Tagung liegt in den Händen von Prof. Dr. Pier Francesco Nocini/IT und Prof. Mauro Marincola/IT.

Der Kongress startet am Freitagvormittag an der Universität Verona mit einem wissenschaftlichen Vortragsprogramm und der Übertragung einer Live-OP. Ab Freitagnachmittag sowie am Samstag finden Table Clinics und wissenschaftliche Vorträge im Kongress-Resort VILLA QUARANTA statt.

Bis 31.10.2018 gilt ein Frühbucherrabatt von 10 Prozent auf die komplette Teilnehmergebühr. ◀



2 in 1

ULTRASCHALL x PULVERSTRAHL



GIGAPAKET P4+

Varios Combi Pro

Das Komplettpaket für Ihre Prophylaxe: das Varios Combi Pro Set mit einem zweiten Pulverkit für die supragingivale Anwendung, einem Perio-Pulverkit für die subgingivale Anwendung sowie einem zweiten Ultraschall-Handstück.

1 **Varios Combi Pro Baset** **2**
inkl. Ultraschall-Kit **1** und
Prophy-Kit (supragingivales Pulverkit) **2**
(REF Y1002843, 4.380 €*)

+
Varios Combi Pro Perio-Kit
Pulverstrahlkit für die subgingivale
Anwendung (Handstück, Handstück-
schlauch, Pulverkammer, Perio-Mate
Powder, sterile Perio Nozzles)
(REF Y1003042, 825 €*)

+
2. Varios Combi Pro Prophy-Kit
Zusätzliches Pulverstrahl-Kit (Handstück,
Handstückschlauch, Pulverkammer)
für die supragingivale Anwendung
(REF Y1003771, 775 €*)

+
2. Varios Ultraschall-Handstück mit LED
(REF E351050, 720 €*)

5.395 €*
6.700 €*

Sparen Sie
1.305€

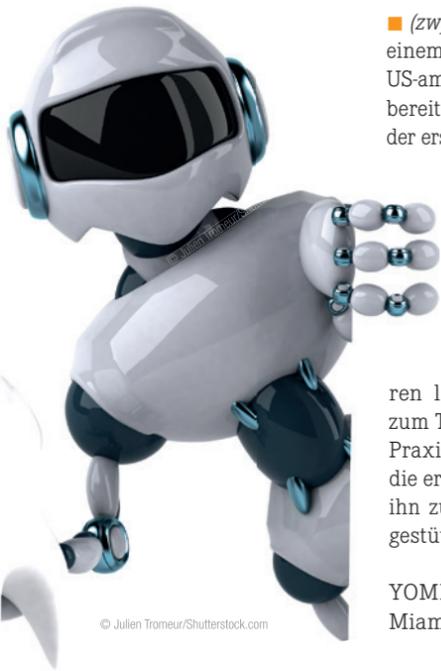
Das neue Gesicht Ihrer Prophylaxe.

Varios Combi Pro

Komplettlösung für die Oralhygiene:
Ultraschall, Pulverstrahl, supragingival, subgingival.

Roboter in der Praxis: Ersetzen sie bald die ZFA?

In amerikanischer Zahnarztpraxis assistiert Roboter bei Implantationen.



■ (zwp-online.info) - Es klingt nach einem visionären Scifi-Film, ist im US-amerikanischen State College aber bereits Realität. Dort arbeitet YOMI, der erste zugelassene Roboter in einer Zahnarztpraxis, und übernimmt die Aufgaben der ZFA.

Dr. Eddie Kotary ist praktizierender Zahnarzt in State College und weltweit der Erste seines Fachs, der sich von einem Roboter assistieren lässt. Skeptischen Patienten zum Trotz hat er sich YOMI in seine Praxis geholt. Eine Entscheidung, die er bis heute nicht bereut und die ihn zum Wegweiser in der roboterassistierten Dentalmedizin macht.

YOMI ist das Produkt des in Miami ansässigen Unternehmens

Neocis. Der einarmige Roboter ist in der Lage, CTs in Echtzeit auszugeben und somit dem Behandler direkt Feedback zu geben, wo Implantate gesetzt werden müssen. Der Eingriff wird damit weniger invasiv und die Genesungsdauer für den Patienten verkürzt sich dementsprechend. Das wiederum wirkt sich auch positiv auf die für den Patienten anfallenden Kosten aus, wie centredaily.com berichtet.

Bereits nach einem einwöchigen Training, das durch Mitarbeiter von Neocis begleitet wurde, konnte Dr. Kotary den Roboterassistenten einsetzen. Zum jetzigen Zeitpunkt hat er mit dessen Hilfe zehn Implantationen erfolgreich durchgeführt. ◀◀

Zum Zahnmedizinstudium an die Uni Freiburg

Laut eines Rankings ist die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg die beste deutsche Fakultät für angehende Zahnärzte.



■ (zwp-online.info) - Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg ist laut aktuellem Shanghai-Ranking die beste Wahl für ein Zahnmedizinstudium. Aber auch Berlin schneidet in dem Fachbereich - mit drei Unis gleichermaßen - gut ab. Das Academic Ranking of World Universities (ARWU), auch unter dem Namen Shanghai-

Ranking bekannt, hat seine aktuellen Zahlen für 2018 veröffentlicht. Das ARWU berücksichtigt rund 1.500 Universitäten weltweit und bewertet diese anhand verschiedenster Kriterien, wie Anzahl gewonnener Nobelpreise, veröffentlichte Studien, zitierte Forscher, akademische Leistung usw.

Die höchste Punktzahl und damit Rang 1 im Fachbereich „Dentistry & Oral Sciences“ erhielt die University of Michigan, Ann Arbor. Unter den deutschen Hochschulen schneidet die Universität Freiburg am besten ab. Sie positioniert sich unter den besten 75 Hochschulen weltweit. Die nächstbesten deutschen Hochschulen für Zahnmedizin befinden sich allesamt in der Hauptstadt: Sowohl Charité als auch Freie Universität und Humboldt-Universität zu Berlin schneiden mit nahezu gleicher Punktzahl ab. Die Ludwig-Maximilians-Universität München hat es ebenfalls in die Top 100 geschafft.

Auf europäischer Ebene behauptete sich mit Rang 5 das King's College in London, gefolgt von der belgischen KU Leuven (Platz 14) und dem University College London (Platz 15). Mit Rang 17 schneidet zudem die Zahnmedizin der Universität Bern deutlich besser ab als die deutschen Hochschulen. ◀◀

ANZEIGE

calaject.de

„schmerzarm+komfortabel“

Plasmaherstellung durch Zahnarzt zulässig

Bundesgesundheitsministerium erlaubt Dentalmedizinern Eigenblutprodukte für Geweberegeneration



■ (BZÄK) - Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat den Referentenentwurf eines Gesetzes für schnellere Termine und bessere Versorgung (Terminservice- und Versorgungsgesetz - TSVG) vorgelegt. Im Rahmen dieses Omnibusgesetzes wird durch die Ergänzung der Berufsbezeichnung Zahnarzt im § 13 des Arzneimittelgesetzes klargestellt, dass auch Zahnärzte keiner behördlichen Erlaubnis für die Herstellung thrombozytenreichen Plasmas und ähnlicher

Zubereitungen für die Geweberegeneration bedürfen.

Damit kommt die Politik einer seit geraumer Zeit bestehenden Forderung der Bundeszahnärztekammer zur Klarstellung gegenüber den Vollzugsbehörden der Länder nach. Die Regelung ermöglicht eine rechtskonforme Anwendung von Verfahren zur Geweberegeneration in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde und dient letztendlich dem Patientenwohl. ◀◀

Deutschlands älteste kariesfreie Bürger gesucht

Zahnarztpraxen können noch bis zum 15. November ihre kariesfreien Patienten melden.

■ (BZÄK) - Die Informationsstelle für Kariesprophylaxe (IfK) sucht zusammen mit der Bundeszahnärztekammer die ältesten kariesfreien und mundgesunden Patienten in Deutschland. Unter <https://kariesvorbeugung.de/aktion-kariesfrei> können Zahnarztpraxen das Alter

sowie die Anzahl ihrer kariesfreien Patienten melden. Teilnahmeschluss ist der 15. November 2018. Als kariesfrei und mundgesund gilt, wer ein vollständiges, naturgesundes Gebiss ohne Karies und schwere parodontale Erkrankungen hat (DMFT 0).

Kariesvorbeugung ist eine lebenslange Aufgabe, denn Zähne wollen täglich und das gesamte Leben lang gepflegt werden. Dabei helfen die „Vier Säulen der Kariesprophylaxe“, die sich aus einer gewissenhaften und regelmäßigen Zahnpflege, der Zufuhr von Fluoriden, bspw. über Zahnpasta und fluoridiertes Speisesalz, einer zahngesunden Ernährung sowie der regelmäßigen zahnärztlichen Vorsorge und zusätzlich Gruppenprophylaxe im Kindesalter zusammensetzen. Wer diese Regeln beachtet, schafft eine gute Grundlage, die Zähne dauerhaft vor Karies zu schützen. ◀◀



So habe ich meine Patienten noch nie gesehen.

50JAHRE
RÖNTGENTECHNIK



NEU:
3D



VistaSystem, das Komplettsystem für digitale Diagnostik von Dürr Dental.

Setzen Sie auf überragende Bildqualität aus einer Hand! Röntgengeräte, Speicherfolien-Scanner und intraorale Kamerasysteme von Dürr Dental sichern Ihnen optimale Diagnosemöglichkeiten, maximalen Komfort und höchste Effizienz.

Mehr unter www.duerrdental.com

 **DÜRR
DENTAL**
DAS BESTE HAT SYSTEM

Arztparkplatz vor der eigenen Praxis rechtens?

Hessischer Zahnarzt markierte sich kurzerhand eigenen „Arztparkplatz“.



Farbe ein und kennzeichnete ihn mit dem Wort „Arzt“. Autofahrern, die diese vermeintliche Reservierung missachteten, wurde mit kostenpflichtigem Abschleppen gedroht, wie die *Wetterauer Zeitung* berichtete.

Ein Vorgehen, das jeglicher rechtlichen Grundlage entbehrt: Anspruch auf öffentliche Parkplätze kann niemand geltend machen – auch kein Mediziner. Diese Sonderregelung gab es tatsächlich mal, sie wurde aber bereits 2012 abgeschafft. Einzige Ausnahme bilden Ärzte mit Notfalleinsätzen, die Sondergenehmigungen beantragen und damit Halte- und Parkverbote umgehen können. Mit einer Zahnarztpraxis Notfälle nachzuweisen, erscheint allerdings wenig glaubwürdig. So kam auch der hessische Zahnarzt nicht mit seiner eigenmächtigen Parkplatzreservierung durch, der Parkplatz ist wieder für jedermann nutzbar. ◀◀

■ (*zwp-online.info*) – Keine stundenlange Parkplatzzsuche, sondern das Fahrzeug direkt vor der Praxis abstellen... Wer wünscht sich das nicht?! So ein „Arztparkplatz“ ist da schon was Feines. Das dachte sich auch ein Zahnarzt aus dem hessischen Bad Nauheim, in dem die Parkplatzsituation alles andere als autofahrerfreundlich ist. Kurzum: Er reservierte sich einen Parkplatz direkt vor seiner Praxis, rahmte diesen mit weißer

Parodontitis: Patienten wollen Zähne unbedingt behalten

Verhinderung von Zahnverlust hat laut Studie absolute Priorität.

■ (*zwp-online.info*) – Was beschäftigt Patienten mit der Diagnose Parodontitis am meisten, wenn eine zahnärztliche Behandlung bevorsteht? Das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) ermittelte Patientenpräferenzen bei Parodontopathien mittels Discrete-

Choice-Experiment (DCE), einem bewährten Mittel der Marktforschung zur Untersuchung von Kaufentscheidungen. Die Antworten wurden nach Gewichtung einer Skala von „0“ bis „1“ zugeordnet.

Die Studie bestätigt, dass eine erfolgreiche Behandlung für Patienten zweifelsohne den höchsten Stellenwert hat. Die Vermeidung von Zahnverlust in den nächsten zehn Jahren lag bei über 0,7 und hatte damit für die 267 Befragten mit erheblichem Abstand die größte Gewichtung. Mit einem Wert von mehr als 0,2 stand das Verhindern von Beschwerden und Symptomen wie Zahnfleischrückgang und freiliegenden Zahnhälsen an zweiter Stelle. Überraschend war, dass Kosten sowie Häufigkeit von Nachsorgeterminen kaum eine Rolle spielten – die Gewichtung lag jeweils unter 0,05. ◀◀



Die heutige Geschäftsleitung: Sonja Hopf-Heller (links) und Dr. Susanne Hopf.

■ „Dieser Sand zwischen den Zähnen knirscht ja furchtbar!“, muss Ober-Ingenieur Paul Hopf gedacht haben, als er kurz nach dem Ersten Weltkrieg vom Zahnarzt kam. Der Zahnarzt hatte Sandpapier für die Zahnzwischenräume genutzt – damals durchaus üblich. Paul beschloss, dass es auch anders gehen muss: effizienter für den Zahnarzt und ohne Sand im Mund des Patienten. Am 1. Oktober 1918 gründete er zusammen mit Freunden die Firma Hopf, Ringleb & Co.

(HORICO®) in Berlin und produzierte den ersten mit Korn belegten Metallstreifen für Zahnärzte. Diese Stahlcarbo-Streifen stellt HORICO bis heute her, und in den letzten 100 Jahren sind noch viele Produkte dazugekommen: Diamantschleifer und -scheiben, Hartmetallbohrer oder CAD/CAM-Instrumente. 1918 handelte HORICO mit vier Produkten in Deutschland – heute sind es 3.000 Produkte in über 70 Ländern. Dazwischen liegen dunkle Zeiten wie die Rezession 1923 und der Zweite

Weltkrieg, aber auch Aufbruchzeiten wie das Wirtschaftswunder der 50er-Jahre und die immense Entwicklung im Dentalbereich.

Heute wird das mittelständische Familienunternehmen in vierter Generation geführt. „Wir haben tiefen Respekt vor der Professionalität und Fingerfertigkeit der Zahnmediziner und Zahntechniker. Unser Ziel ist und bleibt: Zahnmedizinern und Zahntechnikern mit den allerbesten Instrumenten das Leben einfacher machen“, sagen die Urenkelinnen des Gründers, Sonja Hopf-Heller und Dr. Susanne Hopf.

Um das Jubiläum am 1. Oktober 2018 zu feiern, wird es im Herbst für die Kunden attraktive Aktionen geben. Wer schon vorab ein kleines Geschenk haben möchte, ist herzlich eingeladen, sich einen Hartmetall-Kronentrenner am Stand von HORICO (B59) abzuholen. ◀◀

ZFA-Ausbildung bleibt gefragt

Vor allem bei ausländischen Azubis ist der Berufszweig sehr beliebt.

■ (*zwp-online.info*) – Laut aktuellem Report des Statistischen Bundesamtes bleibt die Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) weiter im Trend. Insgesamt belegt die ZFA-Ausbildung Rang 12 der am stärksten besetzten Ausbildungsberufe.

Dass dieser Berufsweg primär von jungen Frauen eingeschlagen wird (98 Prozent sind weiblich), ist hinlänglich bekannt. So wundert es nicht, dass die ZFA-Ausbildung nach der Kauffrau für Büromanagement und Medizinischen Fachangestellten bei weiblichen Azubis den dritten Platz belegt.

Noch beliebter ist die Lehre bei ausländischen Auszubildenden: Derzeit lassen sich über 7.000 junge Menschen mit Migrationshintergrund zur ZFA ausbilden, weitere 2.838 haben im letzten Jahr den Ausbildungsvertrag unterzeichnet. Damit ist der Beruf be-

liebter als die Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker oder

Verkäufer, die Rang 2 und 3 einnehmen. ◀◀

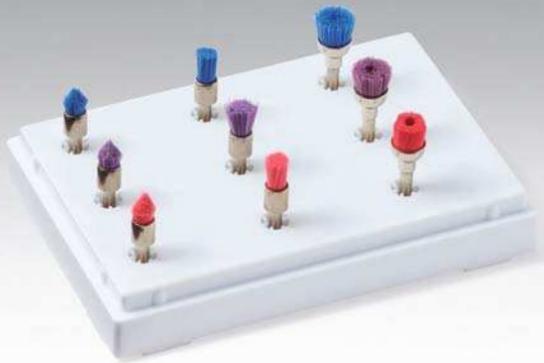


ANZEIGE

calaject.de

„schmerzarm+komfortabel“

Rotierende Instrumente für die effektive Prophylaxe und schnelle Politur von Composite, Gold und Amalgam.



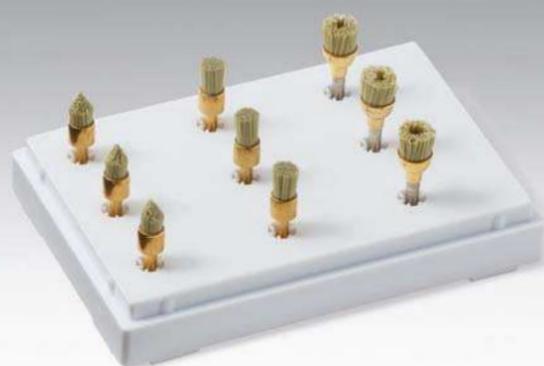
Nylon-Prophylaxebürsten



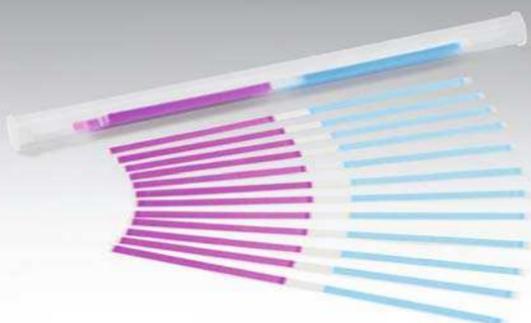
Prophylaxe-Kelche



K-Flex Polierscheiben



Siliziumkarbid-Bürsten



K-Flex Polierstreifen



Die neuen rotierenden Instrumente von Kaniedenta garantieren eine effektive, prophylaktische Säuberung natürlicher Zähne ebenso wie eine schnelle und komfortable Politur aller dentalen Füllungswerkstoffe. Kaniedenta Prophylaxebürsten, Polierkelche und Polierscheiben sind in zahlreichen verschiedenen Formen, Härten und Körnungen erhältlich. Die praktische Farbkodierung sorgt für eine einfache und kontrollierte Auswahl des jeweils benötigten Instrumentes.

Vertrauen Sie auf eine effektive Prophylaxe zu attraktiven Preisen!

Prophylaxebürsten- und kelche

- Einmal-Prophylaxebürsten aus Nylon
- Kelche in 3 Formen und 3 Härten (6 Lamellen, 4 Lamellen, Mini)
- Für alle Hand- und Winkelstücke

K-Flex Polierscheiben

- Farbkodierte Polierscheiben
- Für Composite, Gold, Amalgam
- Beschichtet mit Aluminiumoxid
- 4 unterschiedliche Körnungen

Siliziumkarbid-Bürsten

- Integrierte Spezialfasern
- Hoher Glanz nach Politur
- Mehrfach verwendbar
- Autoklavierbar bei 134 °C



Altmann Dental

Stand: E78

■ Liebe Besucher der Fachdental Leipzig, seit 99 Jahren besteht die Altmann Dental GmbH & Co. KG nun schon, und wir sind stolz darauf, auch in der dritten Generation zusammen mit unseren Mitarbeitern als kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner für Zahnarztpraxen und Dental-labors im fränkischen, süd- und ostdeutschen Raum tätig sein zu können. Neben unserem Kerngeschäft sind es technische Innovationen, ständig neue gesetzliche Auflagen im medizinischen Bereich und, nicht zu vergessen, auch hier der Generationenwandel mit unterschiedlichsten Ansprüchen, die unsere tägliche Herausforderung ausmachen.

Unsere Kunden benötigen z.B. intensive und zielführende Unterstüt-

altmann dental GmbH & Co. KG

Fachhandel · Einrichtungsplanung · Service

zung bei Themen wie Prophylaxe, Praxishygiene, digitalem Röntgen und CAD/CAM der neuesten Standards, Sterilisation und Instrumentenaufbereitung, Service und Validierung aller technischen Geräte, aber auch Qualitätsmanagement in der Praxis, Abrechnung nach neuesten Vorschriften, Helferinnen-schulungen und nicht zuletzt Praxisplanung, -finanzierung, -verkauf und -übergabe. Mit unserem lang-jährigen Know-how, einem eingespielten Team aus erfahrenen, jungen und motivierten Mitarbeitern und unserem Bestreben, ständig auf

allen Gebieten auf dem neuesten Stand zu sein, stellen wir unseren Kunden unsere vollen Serviceleistungen zur Verfügung.

In diesem Jahr erwartet Sie auf der Messe Leipzig ein Stand in völlig neuer Optik, dem Trend angepasst, und wie immer unser freundliches Personal, das Sie in Ihrer Erholungs-pause neben anderen Erfrischungen auch gerne mit einem kühlen Bamberger Bier bewirten wird. Hier können Sie sich von unserem Außendienst beraten lassen und sich bei Bedarf mit unseren Geschäftspartnern austauschen. Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihren Besuch. Unter www.altmann-dental.de finden Sie alle weiteren Informationen über unsere Angebote und Leistungen. ◀

Anton Gerl

Stand: C62

GERL.
DENTAL

■ Überzeugen Sie sich von den Neuerungen der Branche und lassen Sie sich die Produkt-Highlights 2018 persönlich von uns an unserem Messestand demonstrieren. Wir bieten mit über 100.000 Produkten rund um Praxis & Labor eines der umfangreichsten Sortimente im Markt.

Neben diesem umfassenden Produktportfolio unterstützen wir Sie darüber hinaus bei aktuellen Herausforderungen zur Bewältigung des

Praxisalltags. Seit dem 25. Mai 2018 greift die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). GERL.Dental bietet Ihnen umfassende Möglichkeiten in Form von Seminaren und Trainings, um Sie beim Thema Datenschutz schnellstmöglich und unbürokratisch zu unterstützen. Bei uns erfahren Sie mehr über die gesetzlichen Anforderungen und Möglichkeiten zur Umsetzung. Von der Anleitung zur Selbstorganisation durch unsere Spezialisten, über die Einführung eines Datenschutzmanagementsystems bis hin zur Bestellung eines externen Datenschutzbeauftragten – wir haben Spezialisten im Bereich EU-DSGVO und BDSG ausbilden lassen und können für Sie tätig werden.

Auch das von der Bundesregierung beschlossene E-Health-Gesetz für sichere digitale Kommunikation und Anwendungen im Gesundheitswesen beschäftigt Praxen im Jahr 2018. Die Basis, um eine digitale Infrastruktur auf höchstem Sicherheitsniveau im Gesundheitswesen zu schaffen, gestaltet sich komplex. Der Anschluss an die Telematikinfrastruktur (TI) soll bis zum Jahresende abgeschlossen sein.

Als kompetenter Partner ist GERL.Dental seit Juni 2018 lieferfähig. Sprechen Sie uns an, wir können aktuell im 3. Quartal noch kostendeckend liefern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Informationen unter www.gerl-dental.de und www.gerl-shop.de ◀

BÖNIG DENTAL

Stand: E78

■ Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr an unserem Messestand begrüßen zu dürfen! Der Dentalmarkt in Deutschland steht weiterhin vor vielen neuen Herausforderungen. Besonders Themen wie Hygiene, Digitalisierung, Praxismarketing, aber auch Transparenz im Umgang mit Patienten und Kunden, stehen verstärkt im Fokus.

Wir möchten Praxisbetreibern und Laborinhabern in diesen als auch in sämtlichen anderen Bereichen rund um die Dentalmedizin zur Seite stehen und dabei helfen, einen erfolgrei-

chen und effizienten Weg im Praxisalltag zu gehen.

Als inhabergeführtes Depot bietet BÖNIG DENTAL Ihnen einen persönlichen, vollumfänglichen und ganzheitlichen Service aus einer Hand! Durch die geschulten Servicetechniker unserer Tochterfirma DENTALGARAGE stehen wir Ihnen im technischen Bereich mit Know-how und Expertise zur Seite! Wir unterstützen Sie in allen Belangen, um Ihnen die praktischen Arbeitsabläufe, neben Ihrer Kernkompetenz als Zahnarzt oder Zahntechniker, bestmöglich zu erleichtern!

BÖNIGDENTAL

Es ist schön, dass die Fachdental Leipzig eine jährliche Plattform bietet, welche einen Überblick über den aktuellen Markt sowie über relevante Themen gewährt und sämtliche Innovationen zum hautnahen Erleben in Ihre Region bringt.

In diesem Sinne: Informative Stunden, interessante Gespräche sowie Kontakte – nicht zuletzt viel Spaß! – und wir freuen uns, Sie kennenzulernen! ◀

Der Fachhandel möchte Sie begeistern!

DZ today fragte bei Dentalfachhändlern nach, womit sie die Messebesucher begeistern wollen, was sie von der Messe erwarten und welche speziellen Tipps die Depots für die Fachdental Leipzig 2018 haben. Hier die Depot-Statements.

dental 2000

Stand: E72

■ dental 2000 bietet als Full-Service-Center alle Dienstleistungen rund um die Zahnarztpraxis und das Dental-labor an. Als durchgehend inhabergeführtes, mittelständisches Familienunternehmen ist unser Anspruch zuverlässige Qualität und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Lieferanten. Seit mehr als 27 Jahren gestalten wir gemeinsam die dentale Zukunft! Unser Themenschwerpunkt liegt auf den verschiedenen Digitalisierungsansätzen, mit denen die tägliche Routine effizienter und sicherer wird.

Mit Standorten u. a. in Jena, Leipzig, Hamburg, Berlin und Suhl sowie der Firma Garlichs in Oldenburg sind wir mit unserem umfangreichen Leistungsspektrum in immer mehr Regionen Deutschlands für Sie da. Neben der kompetenten und persönlichen Beratung zu allen Themen rund um die Praxis oder das Dental-labor bieten wir ein vielseitiges Fortbildungsprogramm für Zahnärzte/-innen, Zahntechniker/-innen und das gesamte Praxisteam. Unsere Beratung zum Thema Praxisbegehung und Einführung ins zahnärztliche Qualitätsmanagement realisieren wir in Ihrer Praxis mit speziell dafür ausgebildeten Hygienespezialisten.

Die Fachdental Leipzig bietet jedes Jahr Gelegenheit, Innovationen kennenzulernen, die Ihnen Ihren Praxis-

dental 2000
Full-Service-Center

alltag erleichtern und die gewachsenen bzw. gewandelten Ansprüche von Ihnen und Ihren Patienten berücksichtigen. Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Fachberater: Bringen Sie Ihre Wünsche oder Fragen mit, unser Außendienstteam begleitet Sie gern zielgerichtet und beratend durch die Messe. An unserem Messestand stehen Ihnen außerdem unsere Servicetechniker für alle Fragen rund um Werterhaltung und Pflege Ihrer Geräte zur Verfügung. Gern erläutern wir Ihnen u. a. unser Logistiksystem (Abhol- und Bringservice) für die Reparatur von Hand- und Winkelstücken. Weiterhin erhalten Sie detaillierte Informationen über die erfolgreichen Produktpaletten unserer Hausmarken Omnident und smartdent sowie die neue Version unseres Bestellmanagementsystems easyScan 3.0.

Aktuelle Angebote, unsere Praxis- und Stellenbörse sowie alle Informationen zu Seminaren und vieles mehr finden Sie jederzeit unter www.dental2000.net. Unseren Messestand E72 finden Sie direkt am Marktplatz im Zentrum der Messehalle – wir freuen uns auf Sie! ◀

dental bauer

Stand: E59, E64

■ Von aktuellen Entwicklungen digitaler Systeme bis zur maßgeschneiderten Netzwerktechnik – die Besucher am dental bauer-Stand in Leipzig erleben Wissen zum Anfassen. Auf der Sonderschaufläche „Hygiene“ präsentiert das Dentaldepot einen rechtssicher konzipierten und sehr gut ausgestatteten Aufbereitungsraum in Edelstahl: INOXKONZEPT® steht für sichtbare Hygiene. Mit puristischem Design, intuitiver Funktionalität, hochwertiger Qualität und langer Lebensdauer setzt diese überzeugende Hygienelösung heute den Standard für den Aufbereitungsraum von morgen.

Zusätzlich können Sattelstühle getestet werden. Mehrere Ausführungen warten auf die „Sitzprobe“ und punkten mit attraktiven (Mitnahme-)Preisen. Mit einer Lupenbrille können die Besucher zudem aus dem kleinsten Buch der Welt lesen und bei der Bedienung von zwei Scanner-Systemen bei einem „Anwenderwettbewerb“ ihr Geschick beweisen. Passend dazu bieten die db-Spezialisten eine umfangreiche Beratung zu Behandlungskonzepten



im Bereich Röntgen und CAD/CAM. Auch der Nutzen von Praxisvernetzung und digitalen Systemen wird anschaulich demonstriert.

Die Existenzgründungsberater von dental bauer präsentieren außerdem existKONZEPT^{db}, welches sämtliche Themen rund um die Praxisgründung und -abgabe beinhaltet. Im Fokus all dieser Themen steht dabei immer der Mehrwert für die Kunden und so dürfen natürlich attraktive Einrichtungs- und Materialangebote nicht fehlen.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an unserer Getränketheke zu erfrischen und sich mit uns in angenehmer Atmosphäre auszutauschen. Kommen Sie zu dental bauer – wir machen Ihren Besuch garantiert zu einem gewinnbringenden Erlebnis! ◀



Henry Schein

Stand: C40

■ Speziell in einem Jahr ohne IDS bietet Ihnen die Messe im Herbst eine hervorragende Gelegenheit, um Informationen einmal ganz losgelöst vom Alltag zu erleben. Das Team von Henry Schein aus Fachberatern und Spezialisten steht bereit, um Ihre Fragen ausführlich zu beantworten und Ihnen verschiedene praxisgerechte Lösungsansätze aufzuzeigen. Eine Stärke unserer erfahrenen Fachberater und Spezialisten ist es, die heutigen Markt-möglichkeiten auf die konkreten Bedingungen Ihrer Praxis oder Ihres Labors vor Ort zu übertragen.

Die Umsetzung der Telematikinfrastruktur gibt Praxisinhabern in die-

sem Jahr einen zusätzlichen Impuls, sich mit notwendigen und sinnvollen Schritten der Vernetzung zu beschäftigen. Gerade die Digitalisierung von Praxis- und Laborabläufen sowie die Vernetzung verschiedenster Geräte und Systeme sind seit Langem Fokus-thema von Henry Schein. Die Spezia-



listen von ConnectDental beraten während der Messe über die sinnvolle Integration digitaler Bausteine. Herstellerübergreifend und fachlich fundiert zeigt das Unternehmen den Sta-

tus quo und aktuelle Trends, ohne den Praxisbezug zu verlieren. Das Team am Stand informiert umfassend und liefert für jedes Anliegen maßgeschneiderte Lösungen, angefangen bei der Praxisplanung, über Hygiene- und Validierungsprozesse oder den Technischen Dienst bis hin zu Leasing- und Finanzierungsangeboten.

Der Stand von Henry Schein ist wie auf jeder Messe ein beliebter Anlaufpunkt für das gesamte Praxis- und Laborteam. Neben der fachlichen Beratung bleibt genügend Raum für eine kleine Erfrischung und den kollegialen Austausch. ◀◀

Pluradent

Stand: D55, E52

■ Das Handels- und Dienstleistungsunternehmen Pluradent präsentiert auf den Herbstmessen seine umfassenden Dental-Lösungen für Praxis und Labor.

Im Pluradent Designstudio auf dem Stand bieten wir virtuelle 360°-Rundgänge, Beratung zum Praxis-Re-launch sowie eine individuelle Stilberatung. Die Besucher können sich von unterschiedlichen Bildwelten in-

spirieren lassen und finden heraus, welcher Einrichtungsstil zu ihrer Persönlichkeit und ihrer Praxis/ihrer Labor passt.

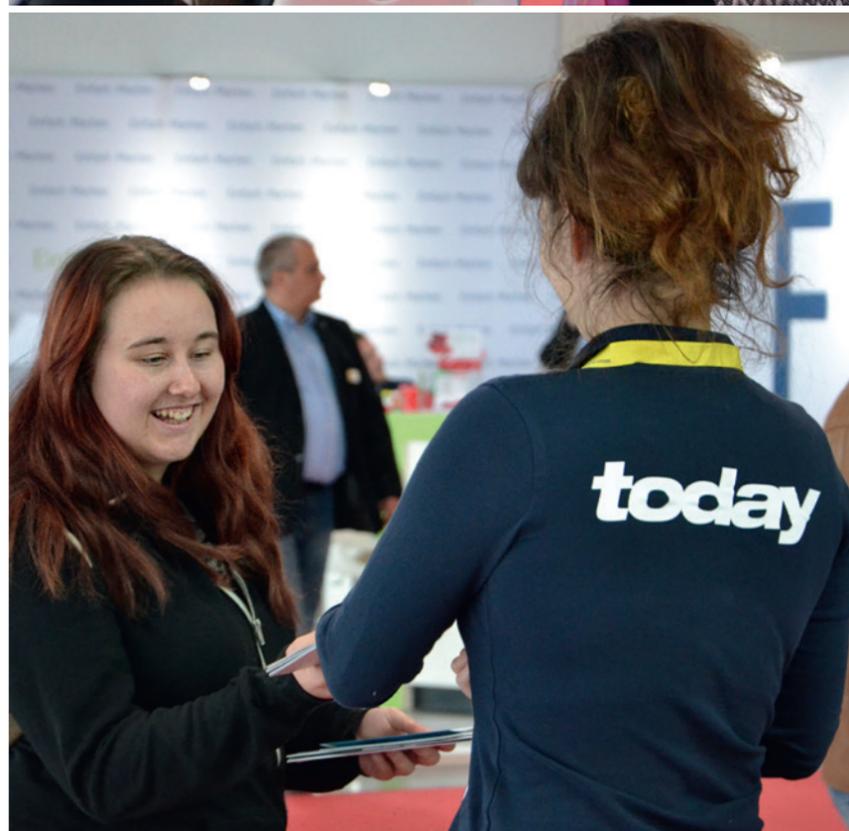
Neu ist das Programm „Pluradent Plus“, mit dem sich Praxisinhaber einen bevorzugten Zugriff auf technische Services sichern können. Zudem genießen alle Mitglieder eine persönliche und individuelle Beratung, einen Vorsprung an Informationen sowie exklusive Gutscheine, Rabatte und Aktionsangebote.

Mit dem Existenzgründungsprogramm der Pluradent begleiten unsere speziell ausgebildeten Coaches Zahnärzte von der ersten Orientierung bis hin zur Praxiseröffnung und darüber hinaus – strukturiert, modular, individuell, Schritt für Schritt.

Besucher am Pluradent Stand erfahren, wie die persönlichen Ansprechpartner bei der individuellen Entwicklung einer ganzheitlichen Praxis-hygiene unterstützen können. Darüber hinaus beraten die Spezialisten vor Ort zum offenen dentalen Workflow und den Vorteilen des Pluradent Partnerprogramms für das Labor.

Höchste Qualität zu einem sehr guten Preis – diesem Anspruch müssen Produkte gerecht werden, um das Label Qualitätsmarke PluLine zu tragen. Pluradent bietet eine große Auswahl seines umfassenden Eigenmarkensortiments zum Ausprobieren an.

Nutzen Sie im persönlichen Messesgespräch unsere jahrelange Erfahrung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Mehr Informationen am Stand oder unter www.pluradent.de ◀◀



Zahnschmelzregeneration bald mithilfe von Mundwasser?

Studenten in Costa Rica entwickeln Prototyp eines Zahnpflegeprodukts.



■ (zwp-online.info) - Zuckerhaltige sowie saure Speisen und Getränke sind die stärksten Feinde des Zahnschmelzes, die bei mangelnder Mundhygiene dessen Erosion vorantreiben. Bald könnte eine Mundspülung zum Schutz des Zahnschmelzes beitragen: Im Rahmen eines Innovationsmanagementkurses an der Universität Costa Rica (UCR) entwickelten Pharmaziestudenten kreative Produkte, unter anderem

den Prototyp einer Mundspülung, die den Namen „Apati-Dent“ trägt. Das von einem fünfköpfigen Team entwickelte Zahnpflegeprodukt unterscheidet sich insofern von bisherigen Spülungen, da es positiv auf den Zahnschmelz wirken soll. Erreicht wird dies mithilfe von Nanopartikeln, die aus den Hauptkomponenten der natürlichen Zahnstruktur bestehen. Auf diese Weise soll der Zahnschmelz nicht nur ge-

stärkt, sondern auch regeneriert werden. Wie die Universität berichtet, bringt „Apati-Dent“ zudem einen wirkungsvollen Bleaching-Effekt mit.

Ob und wann die Mundspülung auf den Markt kommt, ist nicht bekannt. Zum jetzigen Zeitpunkt fehlt es den Studenten noch an finanziellen Mitteln, um ihre Pilotprojekte in eigene Unternehmen zu transformieren. ◀◀

Wider dem ständigen Hunger

Wirkstoff schaltet das Sättigungsgefühl wieder an.



■ (Helmholtz Zentrum München) - Ein pflanzlicher Wirkstoff aus der chinesischen Medizin zeigt vielversprechende Ergebnisse bei der Gewichtsreduktion. Das berichten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Helmholtz Zentrums München im Fachmagazin *Diabetes*. Sollte sich der Celastrol ge-

nannte Wirkstoff auch in klinischen Studien beweisen, wäre er eine neue Behandlungsoption gegen krankhaftes Übergewicht. Dr. Paul Pfluger, Letztautor und Leiter der aktuellen Studie, und seinem Team der Abteilung Neurobiologie des Diabetes ist es so gelungen, einen Beitrag zur Entwicklung

neuer Anti-Adipositas-Medikamente zu leisten. Die Münchner Forscher konnten nachweisen, dass Celastrol spezifisch Sättigungszentren im Gehirn aktiviert, die bei der Steuerung des Körpergewichts eine zentrale Rolle spielen: Celastrol reaktiviert die körpereigenen Mechanismen zur Gewichtssteuerung, die bei Fettleibigkeit sonst aussetzen. Tatsächlich beobachteten die Forscher ein deutlich verändertes Essverhalten sowie einen deutlichen Gewichtsverlust bei fettleibigen Mäusen, was auch mit einer Verbesserung des Diabetes dieser Tiere einherging.

Inwiefern sich die Befunde auch beim Menschen bestätigen lassen, sei noch unklar, so die Autoren. Studienleiter Pfluger ist aber zuversichtlich: „Das Sättigungshormon Leptin wirkt im Menschen und der Maus nahezu identisch, Celastrol hat also großes Potenzial.“ ◀◀

ANZEIGE

calaject.de

„schmerzarm+komfortabel“

Scharfstoff aus Ingwer mindert üblen Atem

Biochemischer Mechanismus könnte bei der Entwicklung von Mundpflegemitteln helfen.

■ (TUM) - Um mehr über Lebensmittelinhaltsstoffe herauszufinden, untersuchte ein Team der Technischen Universität München (TUM) und des Leibniz-Instituts für Lebensmittel-Systembiologie deren Effekte auf die im Speichel gelösten Moleküle. Dabei zeigte sich: Der im Ingwer enthaltene Scharfstoff 6-Gingerol stimuliert ein Speichelenzym, das übelriechende Substanzen abbaut. Es sorgt damit für frischen Atem und einen besseren Nachgeschmack.

Das Team um Professor Thomas Hofmann vom Lehrstuhl für Lebens-

mittelchemie und Molekulare Sensorik fand anhand von jeweils an vier Frauen und Männern durchgeführten Speichel- und Atemluftanalysen heraus, dass 6-Gingerol innerhalb weniger Sekunden den Spiegel des Enzyms Sulphydryl-Oxidase 1 im Speichel um das 16-Fache ansteigen lässt. Das Enzym baut übelriechende schwefelhaltige Verbindungen ab und ist so in der Lage, den lang anhaltenden Nachgeschmack vieler Lebensmittel wie Kaffee zu vermindern. „Auch unser Atem riecht dadurch besser“, erklärt Studienleiter Prof. Hofmann. Der entdeckte Mechanismus könne zukünftig dazu beitragen, neue Mundpflegemittel zu entwickeln. ◀◀



Schützt Vollkorn vor Karies?

Studie besagt: Zucker aus Vollkornprodukten führt seltener zu Karies.

■ (zwp-online.info) - Ein Forscherteam der Newcastle University hat sich in einer im Journal of Dental Research vorgestellten Studie eingehend mit dem Zusammenhang von Kohlenhydraten und Karies beschäftigt. Der Erhebung lagen 33 wissenschaftliche Studien zugrunde. Die von der Weltgesundheitsorganisation WHO beauftragte Untersuchung ergab, dass Kohlenhydrate aus Vollkornprodukten eher zur Mundgesundheit beitragen als jene, die aus industriell hergestellten Lebensmitteln stammen. Diese sogenannten raffinierten Kohlenhydrate finden sich unter anderem in Toastbrot, Chips, Brezeln oder

Frühstücksflocken. Bereits beim Kauvorgang werden im Rahmen der sogenannten Speichel-Amylase die aufgenommenen Kohlenhydrate unter anderem in Zucker aufgespalten, was sich den Wissenschaftlern zufolge negativ auf das Kariesrisiko auswirken kann.

Laut der leitenden Forscherin Paula Moynihan weisen die Ergebnisse nicht nur darauf hin, dass eine Ernährung, die reich an Vollkornkohlenhydraten ist, der Mundgesundheit weniger schadet, als eine, die industriell verarbeitete Stärke enthält. Sie senke außerdem das Risiko, an Mundhöhlenkrebs zu erkranken. ◀◀



CERAMAGEUP



So schichtet man heute!



BEI UNS
REGNET ES
PROZENTE!

EyeSpecial C-III

Setzt Zähne in Szene!



BEAUTIFIL Flow Plus

Zwei Viskositäten
mit Xtra Glanz!

NEU!



**HALLE 5
STAND C27**



www.shofu.de

NEU!

OneGloss M
MOUNTED

Finieren und
Polieren in einem
Arbeitsgang!



Praxis der Zukunft: Der allwissende Zahnarztstuhl

Wenn der Zahnarztstuhl weiß, dass ein Patient Angst hat.



■ (zwp-online.info) - Dentalinstrumente sterilisiert, Bohrzeit drei Minuten, Herzschlag des Patienten: 130 pro Minute. Alles Daten, die ein Zahnarztstuhl automatisiert aufzeichnen kann. Zukunftsmusik?

Mitnichten! Am Center for Precision Dental Medicine der Columbia University ist der Behandlungsstuhl nicht einfach nur ein Stuhl, der die nötige Liegefläche für den Patienten mitbringt. In dem Zen-

trum sind die Zahnarztstühle Teil eines Hightechsystems, das in der Lage ist, sämtliche Informationen zu Patienten und Behandlern zu sammeln. Genutzt werden hierfür RFID-Systeme, wie theoutline.com berichtet. Sprich, das Zahnmedizinzentrum verwendet Systeme, die mit elektromagnetischen Wellen arbeiten. Hierfür sind nicht nur sämtliche Geräte, sondern sowohl Zahnärzteschaft als auch Patienten per Armband mit Transpondern ausgestattet.

Schon jetzt wird mithilfe der Behandlungsstühle gemessen, wann und wie lange Instrumente, die mit dem Stuhl verbunden sind, in Benutzung waren oder gereinigt worden sind. Im nächsten Schritt sollen die Zahnarztstühle in der Lage sein, Sauerstoffversorgung und Herzfrequenz der Patienten zu erfassen und in Echtzeit an den Behandler zu übermitteln. Die Behandlungssituation würde sich direkt für beide Seiten verbessern.

Langfristig gesehen können auf diesem Weg aber auch das Stressverhalten von Patienten und damit zusammenhängende Risiken erfasst bzw. dem entgegengewirkt werden. ◀◀

Ist Salz besser als sein Ruf?

Studie: Höherer Salzkonsum führt nicht unbedingt zu Herzinfarkt oder Hirnschlag.



Beeinflussung von Salzkonsum und Bluthochdruck; diese betraf aber eher Personen, die bereits mehr als fünf Gramm Salz pro Tag zu sich nahmen.

■ (Universitätsspital Bern) - Wer viel Salz isst, erhöht früher oder später seinen Blutdruck. Ärzte warnen daher vor einem exzessiven Salzkonsum, und die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt eine drastische Reduktion der Salzzufuhr für die Gesamtbevölkerung. Dass dadurch das Risiko für kardiovaskuläre Ereignisse automatisch gesenkt wird, konnte aber bislang keine Studie belegen. Nun untersuchte eine internationale Vergleichsstudie mit mehr als 94.000 Personen über acht Jahre, inwiefern die tägliche Salzzufuhr tatsächlich zu mehr Herzinfarkten, Hirnschlägen oder Gesamtsterblichkeit führt.

Forschende in Kanada fanden in ihrem Vergleich zwar eine lineare

Beobachtung einer negativen Korrelation zwischen Salzkonsum und Herzinfarkt wie auch zwischen Salzkonsum und Gesamtmortalität: Je mehr Salz, desto geringer das Risiko. Bei zu niedrigem Salzkonsum stieg das Risiko von Herzinfarkt und Schlaganfall wiederum geringfügig an.

Um dies noch besser beurteilen zu können, analysierten Berner Wissenschaftler den Zusammenhang zwischen Salzkonsum und Lebenserwartung in 182 Ländern. Es zeigte sich, dass Salzkonsum, außer wenn exzessiv, positiv mit der Lebenserwartung verbunden war - Salz also an sich nicht unbedingt gesundheitsschädlich scheint. ◀◀

Schimpansen haben hart zu knabbern

Nahrung könnte Rückschlüsse auf Evolution des menschlichen Kauapparats zulassen.

■ (MPI für evolutionäre Anthropologie) - Üblicherweise ernähren sich Schimpansen von reifen, leicht zu zerkaudenen Früchten. Savannen-Schimpansen reichern ihren Speiseplan zusätzlich mit viel schwerer zu verarbeitenden Pflanzenteilen an.

Materialeigenschaften und Isotopensignaturen typischer Nahrungspflanzen aus Regenwald und Savanne untersucht und festgestellt, dass der Selektionsdruck auf den Kauapparat bei Savannen-Schimpansen aufgrund der zäheren Kost deutlich größer zu sein scheint als bei Regenwald-Schimpansen.

Zahnmorphologie und Kohlenstoffisotopen-Analysen sind auch für die Rekonstruktion der Ernährungsweise unserer frühen Vorfahren relevant: Da der Lebensraum unserer menschlichen Ahnen dem heutiger Savannen-Schimpansen ähnelte, war möglicherweise auch das Gebiss früher Hominini in Afrika vergleichbaren Selektionsdrücken ausgesetzt, so die Autoren.

„Während einige Schimpansenpopulationen Werkzeuge zum Knacken von Nüssen verwenden, sind die Savannen-Schimpansen noch immer auf ihre Zähne angewiesen, um an die Inhaltsstoffe der Nahrung zu gelangen. Derart unterschiedliche Selektionsdrücke, denen die Zähne ausgesetzt sind, haben wahrscheinlich auch in der Evolution des Menschen eine wichtige Rolle gespielt“, sagt Kornelius Kupczik, Co-Autor und Forschungsgruppenleiter des Max Planck Weizmann Centers. ◀◀



Welche Bakterien mit uns U-Bahn fahren

Wissenschaftler untersuchen Mikroben im Nahverkehr.



■ (HKI) - In einer aktuellen Studie analysierte ein Team vom Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie in Jena (Leibniz-HKI), wie sich die Mikroorganismen der Reisenden im öffentlichen Nahverkehr einer Großstadt über den Tag hinweg vermischen.

Die Wissenschaftler interessierten sich besonders dafür, ob die Mikrobiome der Metro-Linien die täglichen Schwankungen des Verkehrs übernehmen und ebenso über die tägliche Reisezeit hinweg variieren. Hierfür schickten die Forscher Studien-

teilnehmer während der morgendlichen und abendlichen Stoßzeiten jeweils eine halbe Stunde lang durch das Hongkonger U-Bahn-Netz. Das Verkehrsnetz einer der geschäftigsten Städte der Welt ist ca. 160 Kilometer lang.

Die Forscher konnten morgens bestimmte U-Bahn-Linien noch anhand der Bakterien identifizieren, abends gelang es kaum noch, sie zu unterscheiden. Während jede Linie am Morgen einen charakteristischen mikrobiellen Fingerabdruck besitzt, bildet sich bis zum Abend ein ein-

heitliches Mikrobiom, das das gesamte Metro-System bevölkert.

Neben einigen Krankheitserregern waren die Mehrheit der übertragenen Mikroben jedoch harmlose Hautbewohner der Reisenden. Ferner wurde festgestellt, dass Metro-Linien mit höherem Verkehrsaufkommen keine größeren Gesundheitsrisiken bergen, weder in Bezug auf Krankheitserreger noch auf Antibiotikaresistenzen. Die Ergebnisse sollen nun Anhaltspunkte für künftige Strategien zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Gesundheit und Gestaltung des Nahverkehrs liefern. ◀◀

GLANZPARADE



Die Polierpasten von Lunos® für einen glänzenden Auftritt. Für jeden Patienten das passende Produkt: Vom schonenden Entfernen von Verfärbungen oder Plaque bis hin zur Politur von besonders empfindlichen Oberflächen. Ob mit oder ohne Fluorid und Aromen. Lunos® Polierpasten sparen Zeit und sind gleichzeitig substanzschonend und gründlich. Für noch mehr Glanz. [Mehr unter www.lunos-dental.com](http://www.lunos-dental.com)

Ehe schützt vor Mangelernährung im Alter

Wissenschaftler identifizieren Familienstand als wichtigen Faktor.



■ (FAU) - Mangelernährung kann in jedem Alter auftreten, doch Menschen ab 65 Jahren sind besonders davon betroffen. Die Folgen reichen von Gewichtsverlust über eine Schwächung des Immunsystems bis hin zur funktionellen Beeinträchtigung der Organe. Den Ursachen der Mangelernährung im Alter sind die Ernährungswissenschaftlerin Prof. Dr. Dorothee Volkert und ihr Team vom Institut für Biomedizin des Alters der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) zusammen mit Forschern aus sieben Ländern auf der Spur.

„Bisher wussten wir leider nicht, welche Faktoren entscheidend für eine Mangelernährung sind“, so Volkert. Die Ernährungswissenschaftlerin ging deshalb mit ihrem Team der Frage nach, welche von insgesamt 23 Variablen - von Kaubeschwerden und Schluckstörungen über kognitive Beeinträchtigungen bis hin zu Einsamkeit und Depression oder den Umzug in ein Pflegeheim - entscheidend bei der Mangelernährung sind.

Das Durchschnittsalter der 4.844 Teilnehmer der sechs zugrunde liegen-

den Studien lag zwischen 72 und 85 Jahren. Das Ergebnis der Metaanalyse: Erstaunlich wenig Faktoren haben einen Einfluss auf die Entstehung von Mangelernährung bei älteren Menschen. Besonders betroffen sind Unverheiratete und getrennt oder geschieden Lebende - während verheiratete und verwitwete Männer und Frauen besser für sich sorgen. Auch wer Probleme beim Gehen oder Treppensteigen hat oder vor Kurzem im Krankenhaus war, leidet häufiger an Mangelernährung als seine Altersgenossen. ◀

Erkenntnisse aus alten Zahnwurzeln

Fossile Zahnwurzeln erlauben Rückschlüsse darauf, wie unsere Vorfahren gekaut haben.



■ (Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie) - Paläoanthropologen verwenden viel Zeit darauf, die Ernährung unserer Vorfahren zu rekonstruieren, denn Ernährung ist der Schlüssel zum Verständnis der menschlichen Evolution. Ausgehend von der Ausrich-

tung der Zahnwurzeln von fast 30 oberen Backenzähnen von Hominiden aus Süd- und Ostafrika hat ein Forschungsteam aus Leipzig, Santiago de Chile und Oxford mithilfe hochauflösender computertomografischer Verfahren und der Gestaltanalyse die Hauptrichtung der

Kräfte bestimmt, die während des Kauvorgangs wirken.

Im Unterschied zu anderen untersuchten Arten weisen die Zahnwurzeln von *Paranthropus robustus* eine ungewöhnliche Ausrichtung auf - eine Art „Verdrehung“, was auf eine leichte Rotations- sowie Vor- und Rückwärtsbewegung des Kiefers während des Kauens schließen lässt. Auch deutet die Struktur des Zahnschmelzes auf komplexe, multidirektionale Krafteinwirkungen hin. Offensichtlich wird die Morphologie des Schädels nicht nur davon bestimmt, was Hominine aßen und wie kräftig sie zugebissen haben, sondern auch davon, wie die Kiefer während des Kauvorgangs aufeinandertrafen.

Die Studie zeigt, dass die Analyse der Ausrichtung der Zahnwurzeln im Kiefer viel dazu beitragen kann, die Ernährungsökologie unserer Vorfahren und ausgestorbenen Verwandten besser zu verstehen. ◀

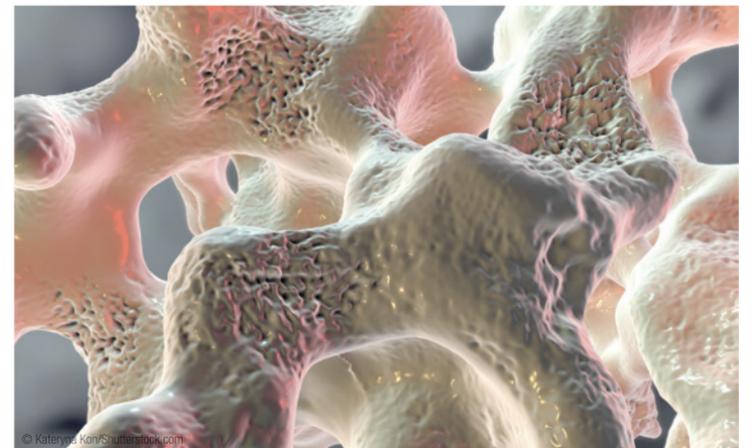
Stärkere Knochen und weniger Fett

Sächsische Forscher identifizieren neues Stoffwechselprotein.

■ (Universität Leipzig) - Die Bildung von Knochen und Fett hängt sehr stark voneinander ab: Beide Gewebe werden von gemeinsamen Vorläuferzellen gebildet, die sich entweder zu knochenbauenden Zellen oder zu Fettzellen entwickeln können. Faktoren, die die Fettgewebsbildung unterstützen, hemmen gleichzeitig den Knochenaufbau und verringern dadurch die Knochenqualität. Die Identifizierung solcher Faktoren ist wichtig, um neue Methoden für die Behandlung von Osteoporose oder Übergewicht zu entwickeln.

Forscher der Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie und der Medizinischen Klinik 3 des Universitätsklinikums Leipzig haben in Zusammenarbeit mit dem Universitätszentrum für Gesundes Altern des Universitätskli-

nikums Carl Gustav Carus Dresden ein neues Protein identifiziert, das dieses Zusammenspiel kontrolliert: Das Protein (CD90/Thy-1) unterstützt die Knochenbildung und hemmt gleichzeitig die Fettgewebsbildung. Tatsächlich weisen Mäuse, denen dieses Protein fehlt, eine deutlich schlechtere Knochenqualität auf und werden dicker. Die Forscher konnten außerdem zeigen, dass Patienten mit verringerter Knochenqualität, aber auch übergewichtige Patienten einen wesentlich niedrigeren Serumspiegel dieses CD90/Thy-1-Proteins haben als gesunde Menschen. Weiterführende Untersuchungen sollen zeigen, ob dieser Faktor als neue Zielstruktur zur Verbesserung der Knochenqualität bei Übergewicht oder als Marker zur Frühdiagnose des Knochenschwundes genutzt werden kann. ◀



Macht Parodontitis dick?

Forscher untersuchen Effekt von Parodontitis-Infektionen auf Fettgewebe.

■ (zwp-online.info) - Amerikanische Forscher sind in einer kürzlich veröffentlichten Studie der Frage nachgegangen, ob Parodontitis Einfluss auf das Fettgewebe hat und somit Adipositas begünstigen kann. Ihre Ergebnisse wurden im *Journal of Immunology* publiziert.

Für ihre Untersuchungen infizierten die Forscher Mäuse mit dem Bakterium *Porphyromonas gingivalis*, das nachweislich zu Parodontitis führt. Nach erfolgreicher Infektion beobachteten sie besonders das Fettgewebe,

welches sich zunehmend verschlechterte und somit Adipositas begünstigte. Gleichzeitig suchten die Wissenschaftler auch nach einem Mittel, das den Effekt ausbremsen kann. Fündig wurden sie bei der Kava-Pflanze: Ein aus ihr gewonnener Extrakt, Kavain, scheint chronische Entzündungen bei adipösen Patienten zu mindern.

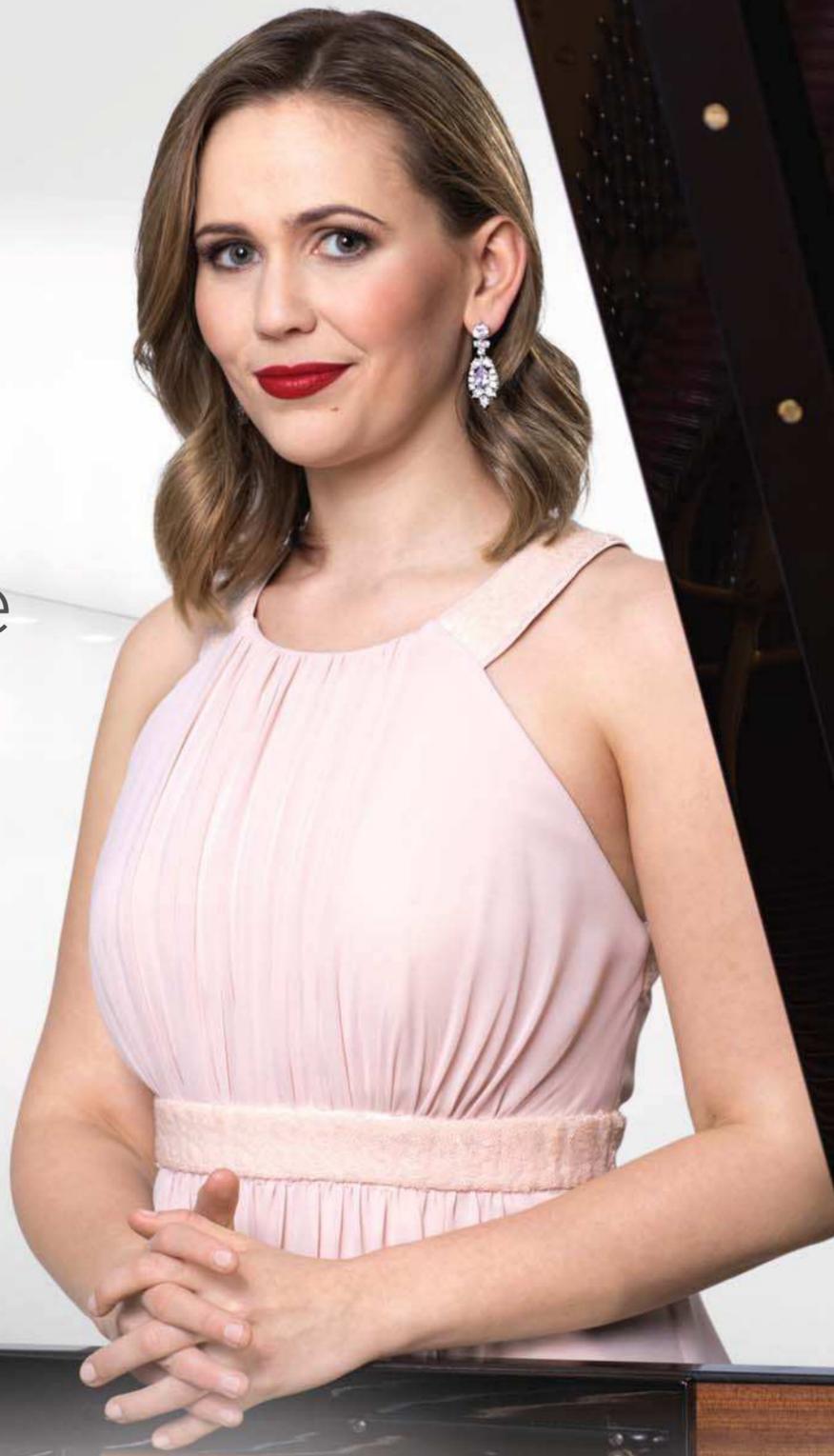
In der Kombination ihrer Erkenntnisse sehen die Forscher einen möglichen Therapieansatz, um in Zukunft die gesundheitlichen Folgen von Adipositas zu minimieren. ◀



Annika Treutler
Konzertpianistin

Annika Treutler

Für den
vollendeten
Klang brauche
ich die ganze
Klaviatur.



Teneo

Zusammenspiel in Perfektion

Auf der großen Bühne zählt jeder einzelne Ton. Das nimmt sich Teneo zum Vorbild: Mit der großen Benutzeroberfläche, 6 Instrumentenpositionen sowie der integrierbaren Endodontie- und Implantologiefunktion hält er alle Extras für das volle Leistungsspektrum bereit.

Warum sollten Sie sich mit weniger zufriedengeben?

dentsplysirona.com



THE DENTAL
SOLUTIONS
COMPANY™

 Dentsply
Sirona

ZWP online – zehn Jahre Innovationsfeuerwerk

ZWP ONLINE wird im September zehn Jahre alt. Pünktlich zum Geburtstag wartet das Newsportal mit neuen Produkten, wie den (Live-)Studio-Tutorials, auf.



ZWP online

- 20.350 News
- 5.950 E-Paper
- 3.700 Bildergalerien
- 3.100 Autoren
- 2.700 Newsletter
- 2.600 registrierte CME-User
- 2.500 Fachbeiträge
- 1.300 Videos
- 170 Firmenprofile

Im IDS-Jahr 2017 erfolgte der fünfte komplette Relaunch von ZWP online, und zum jetzigen Jubiläum präsentiert das Newsportal mit den (Live-)Studio-Tutorials einen weiteren Meilenstein in der internetbasierten Fortbildung. Vorträge, Präsentationen, aber auch Diskussionen werden aus mehreren Kameraperspektiven eingefangen und professionell präsentiert. Genutzt wird hier, wie bei den meisten TV-

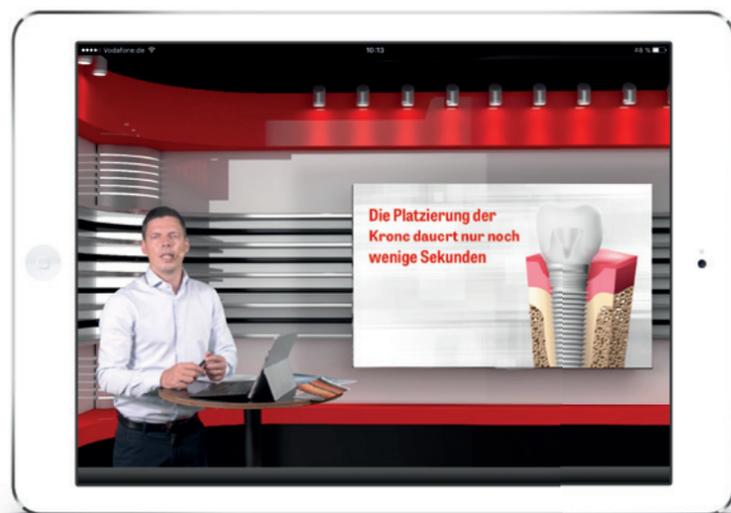
Produktionen - von der Nachrichtensendung bis zum Wetterbericht - das Greenscreen-Verfahren. Mittels professioneller Software ist es möglich, neben der Aufnahme des Referenten den Hintergrund mit beliebigen digitalen Inhalten zu bespielen - egal, ob Videos, Bilder, Animationen oder Präsentationen. Mittels Multi-Channel-Streaming werden die Inhalte live oder zeitversetzt über Kanäle des Kunden, aber vor allem über ZWP online und die reichweitenstarken Social-Media-Kanäle YouTube und Facebook ausgestrahlt. Dank dieser modernen Technik und dem entsprechenden Know-how erweitert die OEMUS MEDIA AG damit ihr digitales Produktportfolio um zusätzliche Produkte im Bereich der internetbasierten Bewegtbild-Produktion. Die Einsatzmöglichkeiten sind so vielfältig wie die dentale Welt selbst.

für uns als Betreiber, aber vor allem für unsere Nutzer, ist die konsequente Verknüpfung von On- und Offline-Medien bis hin zur Einbindung von internetbasierten Angeboten in Kongresse. Das ist der Kern unseres modernen Portalkonzepts.“

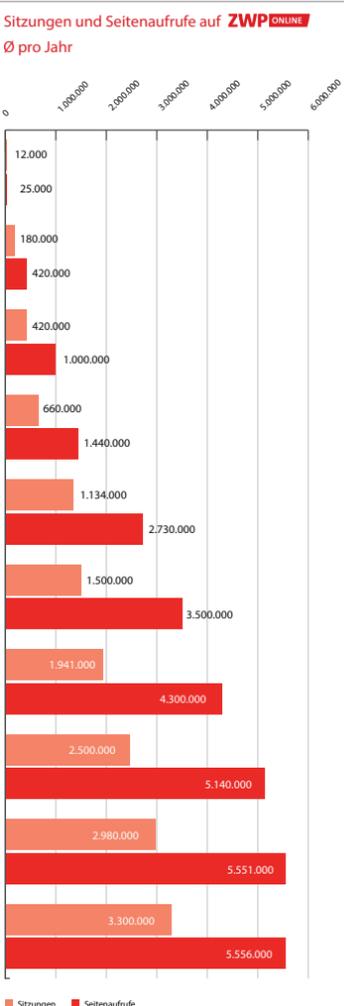
Anfangs wurde die Bedeutung eines hochmodernen Nachrichten- und Informationsportals für den Dentalmarkt von vielen Marktteilnehmern noch unterschätzt. ZWP online beanspruchte von Beginn an die Marktführerschaft in diesem Segment und ist bis heute zugleich Innovationsführer. Inzwischen hat sich www.zwp-online.info erfolgreich bei der Zielgruppe etabliert und kann jährlich auf mehr als 5,5 Millionen Seitenzugriffe und knapp 3,3 Millionen Sitzungen verweisen (zum Vergleich 2008: 10.000 User pro Monat/40.000 Seitenaufrufe).

Mit zahlreichen Neuerungen, wie der CME-Fortbildung oder dem Livestreaming von Operationen, gewinnt ZWP online nach wie vor neue Nutzer. So hat z. B. die im Juni 2017 ins Leben gerufene ZWP online CME-Community inzwischen mehr als 2.600 angemeldete Mitglieder.

- facebook.com/ZWPonline
- twitter.com/ZWPonline
- plus.google.com/+Zwp-onlineInfo
- www.instagram.com/zwponline



Als brandneues Produkt kommen jetzt die (Live-)Studio-Tutorials auf den Markt.



ZWP online CME-Community: Jetzt Newsletter abonnieren

Punkte sammeln war noch nie so einfach: Wer sich online, flexibel und kostenfrei fortbilden möchte, sollte sich für den Newsletter der ZWP online CME-Community registrieren. Dieser erscheint monatlich und gibt seinen Abonnenten ein fachliches Update zu den CMEs auf dem dentalen Nachrichten- und Informationsportal ZWP online, die im Rahmen der ZWP online CME-Community absolviert werden können.



Newsletter

Im Newsletter enthalten sind neben den Ankündigungen für kommende CME-Livestreams, thematische Live-OPs und CME-Webinare auch die aktuellsten CME-Fachbeiträge sowie bevorstehende Events.



Bevorstehende Live-OPs

ZWP ONLINE CME-Community

CAMLOG Live-OP des Monats
Die iSy Lösung – one click, one scan, one shift.
Durch Mineralisierung zum Erfolg.
Dr. Stefan Ulrich, Dr. Christian Barth

Live-OP im Livestream
28. September 2018
ab 11.30 Uhr

Termin:

am 28. September, ab 11.30 Uhr, unter:
www.zwp-online.info/cme-fortbildung/livestream

ZWP ONLINE CME-Community

Straumann Live-OP des Monats
maxgraft® bonebuilder – Sichere Anwendung patientenindividueller Knochenblöcke
Dr. Dr. Dr. Oliver Blume, Dr. Michael Back

Live-OP im Livestream
28. September 2018
ab 12.30 Uhr

Termin:

am 28. September, ab 12.30 Uhr, unter:
www.zwp-online.info/cme-fortbildung/livestream

ZWP online CME-Community: Jetzt registrieren

Jetzt registrieren und loslegen: Um das CME-Angebot künftig in vollem Umfang nutzen zu können und um Fortbildungspunkte zu erlangen, ist eine kostenlose Registrierung in der ZWP online CME-Community erforderlich. Die Mitglieder der Community erhalten neben dem erwähnten Newsletter mit Informationen zum aktuellen CME-Angebot auch Zugriff auf die Archivfunktion und können aktiv (Chatfunktion) mit den Referenten/Operateuren kommunizieren.

Live-OPs in den sozialen Netzwerken verfolgen

Besuchen Sie uns auch auf Facebook oder unserem YouTube-Channel



Frauenpower im Zahntechniker-Handwerk

Erst Abitur, dann zur Zahntechniker-Ausbildung.



■ (zwp-online.info) - Wie der aktuelle Report des Statistischen Bundesamtes zeigt, ist das Interesse an der Ausbildung zum Zahntechniker bei Männern und Frauen gleichermaßen beliebt. Die meisten, die diesen Ausbildungsweg

wählen, schließen zunächst die Hochschulreife ab.

Der im August 2018 vom Statistischen Bundesamt erschienene Report gibt einen Rundblick über aktuelle Zahlen aller Ausbildungsberufe Deutschlands.

Wie dem Bericht zu entnehmen ist, befanden sich im vergangenen Jahr knapp 5.500 junge Menschen in der Ausbildung zum Zahntechniker. Dazu kommen die rund 1.800 neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge. Davon haben rund 44 Prozent der Auszubildenden zuvor ihren Hochschul- bzw. Fachhochschulabschluss gemacht, 41 Prozent bringen einen Realschulabschluss oder vergleichbare Qualifikation mit. Der Rest geht mit oder ohne Hauptschulabschluss oder einem ausländischen Abschluss in die Ausbildung.

Im Vergleich zu anderen handwerklichen Ausbildungsberufen ist der Frauenanteil in der Zahntechnik allerdings höher als der der Männer. Die Gewichtung liegt im Schnitt bei 60 zu 40. Auch unter den neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen sind es mehr als 1.000 weibliche Azubis. ◀◀

Anstieg der Ausbildungsvergütung im Zahntechniker-Handwerk

So soll dem bereits in einigen Regionen vorhandenen Fachkräftemangel begegnet werden.



■ (VDZI) - Der Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) veröffentlicht zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres die aktuelle Übersicht der Vergütungsempfehlungen im Zahntechniker-Handwerk. Diese bestätigen auch für das Jahr 2018 einen weiterhin dynamischen Verlauf. Mit den Erhöhungen in diesem Jahr sind die Ausbil-

dungsvergütungen in den alten Bundesländern seit 2011 um mehr als 40 Prozent und in den neuen Bundesländern um knapp 80 Prozent angehoben worden. Allein die diesjährigen Anpassungen in drei Innungen der neuen Bundesländer erhöhen die durchschnittlichen Empfehlungen im Vergleich zum Vorjahr um gut 14 Prozent.

Die Steigerungen sind zwar beeindruckend, das absolute Vergütungsniveau befindet sich aber selbst im Vergleich zum übrigen Handwerk weiterhin auf den hintersten Plätzen. Die Unterschiede in den Regionen sind dabei je nach wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit noch erheblich und insbesondere zwischen Ost und West unterschiedlich. So liegen die Empfehlungen für Auszubildende der Zahntechnik im 4. Ausbildungsjahr in Hamburg bei 900 Euro, in Niedersachsen bei 895 Euro, jedoch in Westsachsen bei gerade 610 Euro. Im abwanderungsfreudigen Mecklenburg-Vorpommern wurde in diesem Jahr ein Zeichen gesetzt, für Auszubildende im 4. Ausbildungsjahr beträgt der Empfehlungssatz nun 800 Euro. ◀◀

Jeder vierte Mediziner verweigert TI-Anbindung

Laut Umfrage zweifeln Ärzte an Funktionalität des Telematikinfrastruktur-Systems.



■ (GDV) - Jeder vierte niedergelassene Arzt in Deutschland (28 Prozent) will sich derzeit nicht an die Telematikinfrastruktur für Anwendungen der elektronischen Gesundheitskarte anschließen. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen forsa-Umfrage im Auftrag des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) zu Cyberrisiken und Digitalisierung im Gesundheitswesen.

Obwohl das E-Health-Gesetz den Arztpraxen einen Anschluss bis zum Jahresende vorschreibt und andernfalls finanzielle Sanktionen vorsieht, wollen diese Ärzte zu-

nächst die weitere Entwicklung abwarten oder zweifeln daran, dass das System aktuell funktionsfähig und mit der Datenschutzgrundverordnung vereinbar ist. Ein Viertel der Arztpraxen (26%) ist bereits an die Telematikinfrastruktur angeschlossen, ein weiteres Drittel (34%) hat den Anschluss fest eingeplant.

Überwiegend skeptisch stehen die niedergelassenen Ärzte Online-Sprechstunden gegenüber. Lediglich sechs Prozent können sich ein solches Angebot vorstellen, für 89 Prozent kommen Online-Sprechstunden grundsätzlich nicht infrage. Sie wenden insbesondere ein, dass im Rahmen einer Online-Sprechstunde der persönliche Kontakt zu den Patienten fehle (85%), eine umfassende Diagnose nicht möglich sei (74%) und keine Krankschreibungen oder Rezepte ausgestellt werden dürften (55%). ◀◀

Des Mediziners liebstes Hobby

Sport steht in der Freizeit hoch im Kurs.

■ (zwp-online.info) - Schenkt man einer aktuellen Umfrage Glauben, bedienen Mediziner das Bild des segelnden Opernliebhabers noch immer recht gut. Das ergab eine Studie von Parship, die Mediziner und Nichtmediziner nach ihrer Freizeitgestaltung befragte. In der Umfrage der Online-Datingplattform wurden die Antworten von 4.500 Medizinerinnen ausgewertet und mit denen von Nichtmedizinerinnen verglichen. Wie sich herausstellte, ist das Interesse an sportlichen Aktivitäten bei beiden Gruppen recht groß - bei Medizinerinnen aber deutlich ausgeprägter. Unterschiede gibt es vor allen Dingen bei der Wahl der Sportart: Segeln, Ski-

fahren, Tennis und Golf sind eindeutig Aktivitäten der Ärzteschaft. Aber auch Radfahren und Joggen stehen bei ihnen hoch im Kurs. Männliche Ärzte beschäftigen sich in ihrer Freizeit zudem viel lieber mit Kunst, Literatur, Theater und Fotografie als Nichtmediziner, die mehr Zeit mit Handwerken und Filme schauen verbringen. Bei den Frauen beider Gruppen weichen die Interessen nicht so stark voneinander ab. Was die musikalischen Vorlieben anbelangt, gab die Mehrheit an, Rock und Pop zu hören. Allerdings schätzen viele Mediziner auch Jazz, klassische Musik wie Symphoniekonzerte, Opern, Kammermusik sowie Chansons. ◀◀



Medizinisches Fachpersonal schultert Mehraufwand

Verband medizinischer Fachberufe e.V. äußert sich zum Entwurf des Terminservice- und Versorgungsgesetzes.

■ (Verband medizinischer Fachberufe e.V.) - Eine Verbesserung der Leistungen und des Zugangs zur ambulanten haus- und fachärztlichen Versorgung für die gesetzlich versicherten Patientinnen und Patienten ist aus Sicht des Praxispersonals grundsätzlich zu begrüßen, erklärt Carmen Gandila, Vizepräsidentin des Verbandes medizinischer Fachberufe e.V.

wird aber, dass ein großer Teil der Praxisorganisation auf den Schultern der Medizinischen Fachangestellten (MFA) liegt. Und diese bekommen bereits jetzt die Reaktionen auf lange Wartezeiten als Erste zu spüren. Deshalb ist es wichtig, die Tarif- und Arbeitsbedingungen der mehr als 440.000 MFA im ambulanten Gesundheitswesen nicht aus dem Blick zu verlieren. ◀◀

„Im Entwurf steht, dass den Vertragsärztinnen und Vertragsärzten durch Mindestsprechstundenzeiten und offene Sprechstunden nur ein geringfügiger Erfüllungsaufwand für die Praxisorganisation entsteht. Vergessen

Vielfach lägen deren Stundenlöhne unter denen des nichtärztlichen Personals im stationären Bereich und sogar unter dem Pflegemindestlohn von 10,55 Euro, so Carmen Gandila weiter. „Wenn das ambulante Gesundheits-



wesen bessere Leistungen für die Patientinnen und Patienten anbieten soll, dann muss - ähnlich wie in der Alten- und Krankenpflege geplant - auch die Möglichkeit geschaffen werden, dass alle Beschäftigten von den ausgehandelten Tarifverträgen profitieren. Hier sind Arbeitgebervertreter ebenso angesprochen wie Krankenkassen und Politiker.“ ◀◀

CLESTA II Limited Edition

- Spezieller Polsterbezug in „Softtouch Anthracite“
- Speifontäne in der Farbe „Silver Metal“

Clesta II mit
DENTAL LEUCHE
900

Ausstattung

- Clesta II Holder
- Luzzani 6-F Arztspritze
- Turbinenanschluss mit Licht
- Dürr Platzwahl- und Speischalenventil
- höhenverstellbarer Assistenzarm
- Luzzani 3-F Helferinspritze
- Speischale aus Porzellan
- kleiner Sauger und großer Sauger mit Kugelgelenk

Sonderausstattung Limited Edition 900

- Bien Air MX2 LED, 1. Motor, kollektorlos
- Bien Air MX2 LED, 2. Motor, kollektorlos
- Satelec ZEG Newtron Lux LED
- Metasys Wasserentkeimung, DVGW konform
- OP Leuchte 920-U, LED
- Softpolster für Patientenliege

Sonderausstattung Limited Edition 300 (ohne Bild)

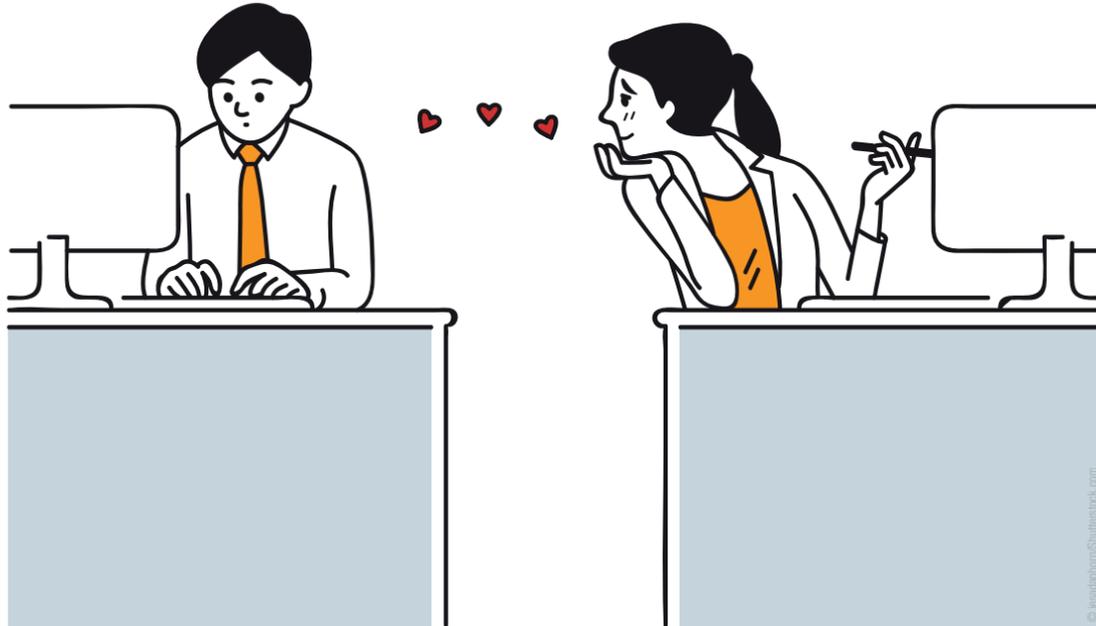
- Bien Air MCX LED, 1. Motor, kollektorlos
- Bien Air MCX LED, 2. Motor, kollektorlos
- Satelec ZEG Newtron ohne Licht
- Bottle System (DCI)
- OP Leuchte 320-U, LED

CLESTA II
Limited Edition

Liebe unter Kollegen – erlaubt oder nicht?

Darf man aufgrund einer Beziehung am Arbeitsplatz gekündigt werden?

■ (Hochschule Fresenius) – Wo die Liebe hinfällt...immer wieder kommt es vor, dass sich zwei Mitarbeiter am Arbeitsplatz ineinander verlieben. Wie sieht aber die Rechtslage aus? Was geht es den Arbeitgeber eigentlich an, wen der Arbeitnehmer liebt? „Zunächst einmal reichlich wenig“, so Prof. Dr. Michael Fuhlrott, Arbeitsrechtler und Studiendekan Human Resources Management an der Hochschule Fresenius in Hamburg. Die Wahrung der Privatsphäre sei durch das Grundgesetz geschützt; dazu gehöre zweifelsohne, mit wem man privaten Umgang pflegt. Das Arbeitsverhältnis verpflichte den Arbeitnehmer zur Erbringung der Arbeitsleistung und Wahrung der Rechte des Arbeitgebers – die Lebensführung und deren Ausgestaltung umfasse dies nicht. Eine Anordnung, keine Beziehungen mit Kollegen einzugehen oder



diese zu offenbaren, wäre daher unwirksam. „Dennoch ist eine Einmischung durch den Arbeitgeber nicht grundsätzlich unzulässig“, erklärt Fuhlrott. So urteilte das Bundesarbeitsgericht bereits in der Vergangenheit, dass „Regelungen über im Betrieb stattfindende private Verhaltensweisen der Arbeitnehmer, insbesondere wenn es um das Verhältnis von Vorgesetzten und Untergebenen geht, nicht generell unzulässig“ sind. Insbesondere bei Beziehungen über Hierarchieebenen hinweg, müsse man die Sache differenzierter betrachten. „Arbeitsrechtliche Handhabe gibt es immer dann, wenn sich die Beziehung störend auf das Arbeitsverhältnis auswirkt“, gibt Fuhlrott zu bedenken. Dann sei der Anknüpfungspunkt aber nicht die Beziehung an sich, sondern das „Ausleben der Beziehung“. ◀◀

Strafzahlungen bei geschwänztem Termin?

Rechtslage zu Ausfallhonoraren ist uneindeutig.

■ (zwp-online.info) – Patienten erscheinen nicht zum vereinbarten Termin – was tun? Nur 12 Prozent der Befragten gaben beim Medscape Gehaltsreport 2018 an, in solch einem Fall Strafzahlungen zu verlangen. Bei Fachärzten waren es mit 16 Prozent etwas mehr.

Dass so wenige vom Ausfallhonorar Gebrauch machen, lässt sich wohl der uneindeutigen Rechtslage zuschreiben; Gerichte entscheiden von Fall zu Fall unterschiedlich. In den vergangenen Jahren kristallisieren sich jedoch zwei Bedingungen heraus, die ausschlaggebend für Gerichte sind, Patienten zu Strafzahlungen zu verpflichten: Zum einen muss es sich um eine Bestellpraxis handeln, zum anderen sind Vereinbarungen mit den Patienten dienlich. Das Amtsgericht Bielefeld (Az.: 411 C 3/17) hatte diese Argumente angeführt und einen Pa-

tienten zur Zahlung von 375 Euro Ausfallhonorar verpflichtet. Dieser hatte im Vorfeld eine Vereinbarung unterzeichnet, Termine 48 Stunden vorher abzusagen.

Dass die Art der Terminvergabe relevant ist, belegen zudem Urteile anderer Amtsgerichte. Die Gerichte beriefen sich darauf, dass reine Bestellpraxen nicht in der Lage sind, den Ausfall mit „Ersatzpatienten“ zu überbrücken. Praxen, die nicht ausschließlich Termine vergeben, können hingegen auf andere Patienten, z.B. Notfälle, ausweichen. Da der Kläger – in dem Fall die Praxis – den Ausfall jedoch belegen muss, zieht das Gericht häufig Zeugenaussagen der Praxismitarbeiter zur Beweisaufnahme heran. Für die Praxis wiederum bedeutet das einen hohen Zeitaufwand. Damit scheint nachvollziehbar, warum der Großteil der Zahnärzte und Mediziner bisher auf Ausfallhonorare verzichtet. ◀◀

Der weiße Kittel als Vertrauenssymbol

Mediziner in klassischer Berufskleidung wirken professioneller.



■ (zwp-online.info) – Was dem Polizisten seine Uniform, ist dem Mediziner der weiße Kittel. Er hat nicht

nur Wiedererkennungswert, sondern Einfluss darauf, was Patienten von dem Behandler halten, und steht als

Symbol für Professionalität und Vertrauenswürdigkeit. Das bestätigte eine groß angelegte US-amerikanische Studie eines Forscherteams der University of Michigan. Bei der Befragung von mehr als 4.000 Patienten in mehreren großen Kliniken der USA sollten Teilnehmer anhand von Bildern weibliche und männliche Mediziner in sieben verschiedenen Outfits beurteilen. Zusätzlich beantworteten die Patienten Fragen zu ihren Präferenzen. Was Attribute wie Kenntnis, Vertrauenswürdigkeit, Fürsorglichkeit, Zugänglichkeit und Komfort anbelangte, wurden Mediziner in formeller Kleidung – mit Hemd, Krawatte und darüber der Kittel – am besten bewertet. Insbesondere bei Personen im Alter über 65 Jahren ist der weiße Arztkittel offenbar nach wie vor obligatorisch. ◀◀

Betrug bei Zeiterfassung

Landesarbeitsgericht bestätigt fristlose Kündigung.

■ (Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz) – Übergibt der Arbeitgeber die Verantwortung über die Dokumentation der geleisteten täglichen Arbeitszeit dem Arbeitnehmer, so kann er davon ausgehen, dass der Kollege diese gewissenhaft, korrekt und termingerecht erfasst. Kommt er dieser Verpflichtung in nur ungenügendem Maße nach bzw. macht er nachweislich falsche Angaben, kann er fristlos gekündigt werden. Das entschied unlängst das in Mainz ansässige Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz (Az.: 10 Sa 270/12). Im konkreten Fall ging es um eine Museumsangestellte, die gegen ihre fristlose Kündigung im Jahre 2012 durch mehrere Instanzen geklagt hatte. Da im Museum keine Stempeluhr installiert ist, erfassen die rund 20 Beschäftigten des Hauses ihre tägliche Arbeitszeit durch handschriftliche Selbstaufzeichnung für jeweils einen Monat



auf sogenannte Zeitsummenkarten. Die Arbeitnehmerin hatte darauf mehrfach Stunden an Tagen notiert, an denen sie nachweislich nicht im

Museum anwesend war. Dieser Betrug führte letztlich zur sofortigen Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitgeber. ◀◀



I AM POWERFULLY RESPONSIVE

minimal
invasiv
maximal
effektiv

PIEZOTOME CUBE

Extrahieren mit PIEZOTOME®
für maximalen Knochenerhalt und
sofortige Implantation



- für sichere, risikofreie Extraktionen
- für Sofort-Implantationen durch optimalen Knochenerhalt
- für gesteigertes Patientenvertrauen durch erstklassige Heilungsverläufe
- für maximale Effizienz und Sicherheit durch schnelle Reaktionsfähigkeit (D.P.S.I.-Technologie)

DPSI Dynamic
Power
System
Inside

Medizinisches Gerät der Klasse IIa - CE 0459 -
Nur für den professionellen Einsatz. Erstellungsdatum: 05/2018

ACTEON® Germany GmbH | Klaus-Bungert-Strasse 5 | 40468 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 / 16 98 00-0 | Fax: +49 211 / 16 98 00-48
E-Mail: info.de@acteongroup.com | www.acteongroup.com

**FACH
DENTAL**
LEIPZIG 2018
Halle 5, Stand 5C33

ACTEON

Herbsttagung in Dresden: „Troubleshooting“ in der Prothetik

Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Dresden e.V. lädt am 3. November 2018 in die Elbmetropole.

■ Unter dem Motto „Troubleshooting‘ in der Prothetik – auch für komplizierte Fälle gibt es Lösungen“ lädt die Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Dresden e.V. am 3. November 2018 zu ihrer diesjährigen Herbsttagung. Diese findet unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Klaus Döning (Universitätsklinikum Dresden) in der malerischen Altstadt der sächsischen Landeshauptstadt im Boulevardtheater – unweit des World Trade Centers – statt.

Die Teilnehmer erwartet ein hochkarätiges Programm. Unter anderem wird Prof. Dr. Uwe Diedrichs (Universitätsklinikum Hamburg) zur Galvano-Teleskopprothetik referieren.



Prof. Dr. Michael Walter (Universitätsklinikum Dresden) wird Komplikationen und Folgeversorgungen in der Implantatprothetik beleuchten. Risiken und Komplikationen bei Bruxismuspatienten widmet sich Prof. Dr. Torsten Mundt (Universitätsmedizin Greifswald). Tagungsleiter Klaus Döning wird abschließend einen Blick auf das große Thema „Aus Misserfolgen lernen“ werfen.

Für Mitglieder der Gesellschaft sowie Studenten des Universitätsklinikums Dresden ist die Tagung kostenfrei. Es können 8 Fortbildungspunkte erworben werden. Weitere Informationen und Anmeldung unter gzmk-dresden.de ◀◀

Implantologie spannend und praxisnah im November in Berlin

Am 16. November 2018 findet zum fünften Mal das Implantologieforum Berlin statt.

■ „Aus der Praxis für die Praxis“ – am 16. November 2018 findet in Kooperation mit der Klinik Garbátyplatz bereits zum fünften Mal das Implantologieforum Berlin statt. Die Teilnehmer der Ein-Tages-Veranstaltung erwartet ein hoch-effizientes Programm mit Live-OP, Table Clinics und wissenschaftlichen Vorträgen.

Ziel der unter der wissenschaftlichen Leitung von Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach und Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc. stehen-

den Veranstaltung ist es, erstklassige wissenschaftliche Vorträge mit breit angelegten praktischen Möglichkeiten und Referentengesprächen zu kombinieren. Dabei wird, sowohl in Bezug auf die Inhalte als auch im Hinblick auf den organisatorischen Ablauf, Neues für versierte Anwender, aber auch Überweiserzahnärzte geboten. Wichtige Bestandteile und zugleich zentrale Elemente der Veranstaltung sind neben den Vorträgen die Table Clinics (Tischdemonstrationen) und die Übertragung einer Live-OP via Multi-Channel-Streaming in den Tagungssaal.

Das Thema der Veranstaltung lautet „Aktuelle Trends in der Implantologie“ und ist in diesem Kontext nicht als allgemeiner Überblick mit vielen Vorträgen gestaltet, sondern wendet sich spezialisiert und vertiefend ausgewählten Fragestellungen der Implantologie zu.

Die Ein-Tages-Veranstaltung bietet somit alles, was ein modernes Veranstaltungskonzept beinhalten sollte. Den Termin also unbedingt vormerken.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf www.implantologieforum.berlin

sowie telefonisch unter 0341 48474-308 oder per E-Mail (event@oemus-media.de). ◀◀



Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach (links) und Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc.



ANZEIGE

100 Jahre HORICO!

Wir haben Geburtstag und Sie bekommen die Geschenke.



KRONENTRENNER

für Kronen aus Metall und Metall-Verblendkeramik

- sehr ausdauernd
- extrem scharf
- Lieblingsstück*



* Unabhängiger Test in "Das Dentalbarometer" (2, April 2016): Die Mehrzahl der Zahnärzte fand den Kronentrenner C4XLCM 314 014 besser als das bisher verwendete Produkt und würde ihn an Kollegen weiterempfehlen.



100 HORICO 1918 2018

GUTSCHEIN

für 1 Kronentrenner (C4XLCM 314 014)

Besuchen Sie uns am
28. - 29. Sept. 2018
in Leipzig: Halle 5, Stand B59

130 Jahre qualitative Produkte für die Medizintechnik

Hager & Meisinger GmbH – ein Mittelständler mit globalem Anspruch.



Seit 1888 steht das Familienunternehmen, die Hager & Meisinger GmbH, für hochwertige Dental- und Medizintechnik „made in Germany“. Rund 12.000 Produkte umfasst das Sortiment und reicht von Diamant- und Hartmetallinstrumenten über Schleifer und Polierer bis hin zu Spezialinstrument-Systemen für die Chirurgie und einem eigenen Implantatssystem.

Der Grundstein für den Erfolg wurde 1888 von Artur Meisinger gelegt. Der Inhaber eines Uhrengeschäfts verkaufte neben Chronografen auch Zahnbohrer. Der Bedarf an dem innovativen Produkt war riesig, und so sattelte Meisinger um und gründete

1888 die „Deutsch-Amerikanische Zahnbohrerfabrik“ in Düsseldorf. Es war weltweit das erste Unternehmen, das solche Bohrer maschinell herstellen konnte.

Von da an ging die technologische und wirtschaftliche Entwicklung stetig weiter. Nach einer Fusion mit einem Wettbewerber entstand 1924 die Hager & Meisinger GmbH. In den nächsten Jahrzehnten überzeugte das Unternehmen mit innovativen Produkten und Fertigungsverfahren. 1994 wurde erstmals Titan für die Produktion von Dentalimplantaten verwendet. Um auch den immer wichtigeren amerikanischen Dentalmarkt besser bedienen zu können,

erfolgte 2001 mit MEISINGER USA die Gründung einer Tochterfirma.

Bei aller Internationalität bleibt Hager & Meisinger aber ein regional verwurzelt mittelständisches Unternehmen, das den Großteil seiner Mitarbeiter am Standort Neuss beschäftigt. Zudem unterstützt das Unternehmen den lokalen Breitensport und vielfältige soziale Projekte vor Ort. «

Hager & Meisinger GmbH

Tel.: 02131 2012-0
www.meisinger.de

Stand: A41

Prominenter Zugang in der Führungsetage

Dieter Seemann verstärkt BLUE SAFETY.



Seit August 2018 verstärkt Dieter Seemann das Team von BLUE SAFETY als dentalerfahrener Manager. Der Industriekaufmann und diplomierte Betriebswirt blickt auf

weitreichende Erfahrungen in Industrie (bis 1990 Verkaufsstellenleiter Düsseldorf und Essen von Degussa) und Handel (Geschäftsführender Vorstand der MABEGE eG

bis 2014) zurück. Zuletzt begleitete Seemann als Mitglied der Geschäftsleitung und verantwortlicher Marketingleiter die Neuausrichtung der ZA (Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaft Düsseldorf AG) maßgeblich mit. Bei BLUE SAFETY wird er in Funktion des Verkaufsführers und als Mitglied der Geschäftsleitung helfen, das Unternehmen auch international weiterzuentwickeln sowie in Zusammenarbeit mit Handel und Industrie die Marktdurchdringung weiter zu erhöhen. Ein Ziel, auf das sich Seemann freut: „BLUE SAFETY verfügt über enormes Wachstumspotenzial, das sich in zahlreichen Visionen, innovativer Forschung und Entwicklung und ideenreichem Marketing zeigt.“ «

BLUE SAFETY GmbH

Tel.: 00800 88552288
www.bluesafety.com

Stand: D36

E-matic

by U 6000

DYNAMIK.
ERGONOMIE.
PREMIUM.

HiTech und pneumatisch verschiebbares Zahnarztelement.

Ein Druckluftzylinder schiebt das Zahnarztelement in jede gewünschte Position. Zwei weitere Gelenke bieten eine ideale Ausrichtung zum Behandler und einen bequemen Zugriff auf alle Instrumente. So wird Ergonomie für Zahnarzt und Patient neu erlebbar. Technik und Hygiene auf neuestem Stand.



ULTRADENT

DENTAL UNITS. MADE IN GERMANY.

ULTRADENT

Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG

D-85649 Brunnthal | Eugen-Sänger-Ring 10

Fon: +49 89 - 42 09 92 70 | Fax: +49 89 - 42 09 92 50

info@ultradent.de | www.ultradent.de



E-matic Animation



Bildgebende Diagnostik neu definiert – dank innovativem Touchdisplay

Intraorales Röntgen mit hoher Effizienz und passgenauen Einstellungen.



modernes und nahezu einzigartiges Bedienungskonzept. Es verspricht eine besonders hohe Effizienz durch einfache Touchscreen-Bedienung: Das hochwertige LCD-Steuermodul ermöglicht dem Bediener, alle Aspekte mit einer simplen Berührung intuitiv zu steuern. Selbsterklärend kann zwischen kV-, mA-, Patiententyp-, Zahntyp-, Konusstyp-, Filmempfindlichkeits- und Belichtungszeiteinstellungen sowie einem Digital-/Filmmodus gewählt werden. Automatische und manuelle Modi ermöglichen eine optimale Auswahl der Parameter für jeden Patienten- und Zahntyp – egal, ob Erwachsene, Jugendliche oder Kinder.

Die LCD-Ansicht auf dem berührungsempfindlichen Bedien-Panel kann je nach Präferenz des Benutzers individuell angepasst werden. Im Dienste der Patientensicherheit hilft das PHOT-XIIs so bei der Überwachung der geschätzten Strahlendosis bei absolut sicherer Bedienung und vereinfacht die anschließende Dokumentation. Die klare Bildgebung und Benutzerfreundlichkeit machen den PHOT-XIIs zu einem festen Bestandteil im digitalen Workflow jeder Zahnarztpraxis. ◀

■ Mit dem schon bekannten und bewährten PHOT-XIIs besitzt der Global Player Belmont Takara ein flexibles intraorales Röntgengerät, das dank eines nur 0,4 Millimeter kleinen Brennpunkts gestochen scharfe diagnostische Bilder liefert und gleichzeitig die Strahlenexposition des Patienten minimiert.

Der kleine, kompakte und ergonomisch geformte Röhrenkopf ist besonders leicht und dank des flexiblen Scherenarms zuverlässig zu positionieren. Neu ist nun ein hoch-

**Belmont Takara
Company Europe GmbH**

Tel.: 069 506878-0
www.belmontdental.de

Stand: E69

Im Herbst regnet es satte Prozente

Qualitäts- und Preisvorteile sichern: attraktive Rabattaktionen bei SHOFU.



■ Auf bewährte Qualität setzen und dabei von attraktiven Angeboten profitieren: Bei SHOFU gibt es vom 1. September bis einschließlich 15. Dezember 2018 die beliebtesten Produkte für Zahntechniker und Zahnmediziner noch günstiger! Bei der Herbstaktion „Es regnet Prozente“ des japanischen Herstellers gibt es bis zu 50 Prozent Rabatt auf ausgewählte Materialien, Sets und Geräte. So gibt es außerordentliche Sonderpreise auf diverse Kits aus den Systemen CERAMAGE und CERAMAGE UP, BEAUTIFIL Flow Plus X, BEAUTIFIL II LS, Vintage PRO sowie SHOFU Block HC und Ceravety Press & Cast! Auch auf die neuen One Gloss Mounted-Polierer und auf die EyeSpecial C-III erhält man noch bis zum 15. Dezember einen besonderen Nachlass. Wer auf Qualität für weniger Geld setzen möchte und sich für die Herbstaktion interessiert, kann sich über die einzelnen Produkte und ihre Preisvorteile bei seinem zuständigen Außendienstmitarbeiter, im Dentalfachhandel oder direkt bei der Firma SHOFU informieren und bestellen. ◀

SHOFU Dental

Tel.: 02102 8664-35
www.shofu.de

Stand: C27

Gut lachen haben im Herbst

W&H sorgt mit GoodieBook und Fotobox am Messestand für Begeisterung.



GoodieBook

01. Oktober –
14. Dezember 2018

■ Die Herbstzeit ist bei W&H in diesem Jahr gleich in zweierlei Hinsicht ganz klar „S.Mile“-Zeit. Zum einen präsentiert das Unternehmen pünktlich zum Herbstbeginn sein neues GoodieBook – mit satten Rabatten, Produktzugaben und Vergünstigungen auf Lieblingsstücke und dentale Innovationen. Darunter: das Proxeo TWIST LatchShort Polishing System mit einer um 4 Millimeter reduzierten Arbeitshöhe in der Prophylaxe. Auch der neue Online Shop für Zubehör wird im GoodieBook vorgestellt – 15 Prozent Willkommensrabatt warten auf alle Liebhaber komfortabler Onlinebestellungen beim ersten Kauf.

„S.Mile“ ist das Motto zum anderen auch auf der Fachdental Leipzig, denn

hier wartet das W&H Hygienemonster samt Fotobox auf zahlreiche fröhliche Messebesucher. Dann heißt es drei, zwei, eins, „S.Mile“, denn das muntere Maskottchen lädt zu lustigen Schnapshots ein, die direkt am Messestand ausgedruckt werden können und eine einzigartige Erinnerung für zu Hause bilden.

Das GoodieBook finden Interessierte in ihrem Exemplar der DENTALZEITUNG 4/2018, die am Stand A17 erhältlich ist – und natürlich am Stand von W&H. ◀

W&H Deutschland GmbH

Tel.: 08682 8967-0
www.wh.com

Stand: E80

3-D-Druck mit System

Die FotoDent®-Produktwelt begleitet in die digitale Zukunft.

■ Der Bereich 3-D-Druck ist derzeit einer der spannendsten, nicht nur im dentalen Umfeld. Digitale Zukunftstechnologien können aber auch zu Unsicherheit führen: Gerade im 3-D-Druck sind die Entwicklungen so rasant, dass man zuweilen Gefahr läuft, sich im Dschungel von Bestimmungen, Druckverfahren und geschlossenen Systemen zu verirren. Umso wichtiger ist ein zuverlässiger Partner, der nicht erst mit dem Hype um das Thema 3-D die dentale Bühne betreten hat – ein Unternehmen, das sowohl im Bereich CAD/CAM als auch bei konventionellen Dentalprodukten jahrelange Expertise hat. Die digitalen Dentalprodukte der Dreve Dentamid GmbH stehen seit über zwölf Jahren für Kompetenz und Innovation im medizintechnischen 3-D-Druck.

Anwender erhalten nicht nur eine breite Materialvielfalt an DLP-Kunststoffen für den dentalen Bedarf, sondern mit der passenden Nachhärteinheit PCU LED auch präzise und langlebige 3-D-Druckerzeugnisse. Das Werk verlassen nur Produkte, die den hohen Qualitätsmaßstäben an Dentalapplikationen und Medizinprodukten während der gesamten Produktionskette genügen. So wird die FotoDent®-Produktwelt zum passenden Helfer für jedes zukunftsorientierte Dentalunternehmen. ◀

Dreve Dentamid GmbH

Tel.: 02303 8807-40
www.dentamid.dreve.de

Stand: E27

Wie auch im übrigen Produktportfolio setzt das Unnaer Familienunternehmen auf den Systemgedanken: Kunststoffe und Nachhärtegerät sind aus einer Hand und exakt aufeinander abgestimmt.



Chamäleon-Effekt durch erhöhte Lichtdiffusion

Neuartige Komposit-Füllkörper bestehen aus sphärischen Füllstoffen.



■ Durch die außergewöhnliche Kombination aus neuartigen kugelförmigen Kompositfüllkörpern und den Tokuyama-eigenen sphärischen Füllkörpern ist das Komposit ESTELITE UNIVERSAL FLOW besonders belastbar, bietet aber gleichzeitig überraschende Glanz- und Politurereigenschaften. ESTELITE UNIVERSAL FLOW überzeugt dabei mit einer erhöhten Lichtdiffusion, die die Basis für den hervorragenden Chamäleon-Effekt bilden.

Das Material besteht außerdem durch seine besondere RAP-Technologie. Hinter dieser Technologie steckt ein innovativer Polymerisationsprozess, der nicht chemisch, sondern durch einen reinen Energietransfer abläuft. Der Energietransfer funktioniert weitaus schneller als der chemische Prozess, sodass nur zehn Sekunden Polymerisationslicht zur Aushärtung genügen.

ESTELITE UNIVERSAL FLOW bietet Anwendern drei verschiedene Viskositäten: Low, Medium und High, je nach Anwendungsbereich oder individueller Vorliebe. Dank der hochwertigen Materialeigenschaften und der verschiedenen Viskositäten bietet sich dem Anwender ein enorm breites Einsatzspektrum, das von Zahnhalsfüllungen bis zum Auskleiden von Kavitäten reicht.

ESTELITE UNIVERSAL FLOW wird in Deutschland von der KANIEDENTA GmbH & Co. KG (Herford) vertrieben. ◀

**Tokuyama Dental
Deutschland GmbH**
Tel.: 02505 938513
www.tokuyama-dental.de
Stand: C56

Künstliche Intelligenz prüft Abrechnungen

Selbstlernende Software Hēa Ratio hat GOZ-Konformität im Blick.



■ Hēa Ratio - die Abrechnung-intelligenz der Health AG - prüft zahnärztliche Abrechnungen während der Erstellung automatisch auf

GOZ-Konformität und bietet Vorschläge zur Rechnungsvervollständigung an. Dies geschieht in Sekundenschnelle und auf Basis von über 9.000 Regeln, die mithilfe von künstlicher Intelligenz (KI) entwickelt wurden. Mit wenigen Klicks findet Hēa Ratio Auffälligkeiten in der Rechnung und markiert sie. Darüber hinaus bietet das Programm dem Anwender Vorschläge darüber, wo erbrachte Leistungen eventuell nicht dokumentiert wurden. Das Besondere: Hēa Ratio lernt und verbessert sich dank KI mit jeder Anwendung. Die selbstlernende Software beherrscht alle gebührenrechtlich relevanten Abrechnungsregeln, ihre Beziehungen, Abhängigkeiten und Ausschlüsse zueinander. Sie erkennt

die korrekte Anwendung der Leistungstexte, Analogieberechnungen sowie die angegebenen Materialtypen. Das Programm ist vollständig webbasiert, daher erfolgen Updates immer automatisch. Hēa Ratio funktioniert dabei mit den gängigen Praxissoftwaresystemen. Derzeit arbeitet die Health AG an einer Erweiterung von Hēa Ratio, die zusätzlich die Prüfung von Kostenvorschlägen beinhaltet. Weitere aktuelle Informationen auf www.hearatio.jetzt ◀

**EOS Health Honorar-
management AG**
Tel.: 040 524709-000
www.healthag.de
Stand: D08

Wellness für die Hände

Mit Lanolin und Vitamin E: Supergloves Nitril Bio-Care.



■ Viele Nitril-Handschuhe werden durch die Beigabe von Schwefel, Zink und chemischen Akzeleratoren hergestellt. Der proteinfreie Supergloves Nitril Bio-Care wird ohne diese Schwermetalle produziert und ist daher völlig geruchlos. Die Innenseite des Handschuhs (Dichtigkeitsfaktor AQL 1,5) ist mit einer feuchtigkeitsspendenden Pflegelotion aus Lanolin und natürlichem Vitamin E beschichtet. Diese Beschichtung mit einer leistungsstarken Kombination aus Lanolin und Vitamin E zielt darauf ab, bei exponierten Berufsgruppen und besonders empfindlichen Personen eine deutliche Verbesserung des Hautbilds zu bewirken: Lanolin baut auf beanspruchten Hautoberflächen, die ständigen Reizen ausgesetzt sind, eine Schutzbarriere auf, die Feuchtigkeit zurückhält und Verdunstung verhindert. So wird das Risiko von Hautrissen minimiert. Vitamin E beruhigt irritierte

Hände, regt die Wasserspeicherfähigkeit der Haut an und sorgt für ein angenehmes, seidig-weiches Hautgefühl. Das Schwitzen der Hände wird deutlich reduziert. Der innovative Supergloves Nitril Bio-Care Handschuh - frei von Latex, Proteinen, Thiuramen, Schwefel und Zink - ist deshalb besonders für Allergiker oder bei Neurodermitis empfehlenswert. Die Spezialbeschichtung des Supergloves Nitril Bio-Care pflegt die Hände dabei nicht nur, sondern erleichtert gleichzeitig das Anziehen des Handschuhs, der mit Rollrand und mikrogerauter Oberfläche ausgestattet ist. ◀

**KANIEDENTA
GmbH & Co. KG**
Tel.: 05221 3455-0
www.kaniedenta.de
Stand: G29

ANZEIGE



Warten Sie nicht auf Abrechnungswunder, hier passieren sie!

Kommen Sie in Halle 5, Stand A52, und erfahren Sie, wie Sie einen Tag in der Woche zurückerobern können. Erleben Sie, wie sich große und kleine Abrechnungswunder anfühlen!

Doreen Müller

Gebietsleiterin der Region Dresden, Leipzig und Chemnitz

Smarter Workflow – live auf den Messen erleben

Planmeca zeigt in einer Traumpraxis live am Messestand einen kompletten digitalen Workflow.

■ Auf den Regionalmessen präsentiert der finnische Dentalgeräte-Spezialist Planmeca in diesem Jahr seine Produktinnovationen in Aktion. Sowohl in Leipzig, Stuttgart und München als auch in Frankfurt am Main wünscht sich ein Patient ein Frontzahnimplantat. Ob die Implantologin und Planmeca-Anwenderin Dr. Nicole Ettl diesen Wunsch live erfüllen kann, erfahren Besucher am Planmeca Messestand.

„Die komplette Umsetzung eines Implantatplans ist jetzt so einfach wie noch nie“, erklärt die erfahrene Implan-

tologin Dr. Nicole Ettl. Für sie und ihre Assistenz hat Planmeca auf dem eigenen Messestand eine Praxis mit allen relevanten zahnmedizinischen Geräten eingerichtet – von der Behandlungseinheit bis zum DVT. In dieser „Dream Clinic“ spielen beide täuschend echt den Arbeitsablauf in einer Praxis nach.

Digitaler Workflow: Von der Planung bis zur Prothetik

In ihrer Praxis ein fast alltäglicher Eingriff: implantatprothetische Versorgung im Frontzahnbereich Regio 22 – nur diesmal vor Messepublikum. Step-by-step geht die Implantologin den kompletten Workflow durch – vom digitalen Abdruck über die maßgefertigte Bohrschablone bis hin zur fertigen Restauration aus der Schleifmaschine. Dabei verdeutlicht die Zahnärztin die Vorteile digitaler Lösungen und alle individuellen Möglichkeiten für die Praxen. Für die volle Kompatibilität beim Datentransfer sorgt das offene STL-Format aller Daten.

Herzstück ihrer Traumpraxis ist die etablierte All-in-one Softwareplattform Romexis von Planmeca. Alle Produkte aus den Segmenten Beratung, Bildgebung, Design und Fertigung werden in ihr gelungen zu einem vollständigen virtuellen Set-up integriert. So ist ein reibungsloser digitaler Workflow in der Zahnarztpraxis garantiert. Im Kontext des komplexen Patientenfalls sehen Messebesucher, wie komfortabel sich die Überlagerung von Bildgebungsdatensätzen und die prothetische Planung in der Software realisieren lassen.



Planmeca Dream Clinic Workflow.

Innovationen in der Dream Clinic

Mit dem Showkonzept nutzt Planmeca die Gelegenheit, alle Produktneheiten zur aktuellen Messesaison vorzustellen. Mit dem Planmeca Viso zieht die nächste Generation der DVT-Bildgebung in die Traumpraxis ein. Dem Publikum werden die neuartigen Möglichkeiten dieses Röntgensystems verdeutlicht: Es erfährt, wie sich Patienten leichter positionieren lassen, wie das zahnärztliche Team die Größe des 3-D-Volumens frei und individuell festlegt und wie eine automatische Korrektur Aufnahmen in höchster Bildqualität garantiert – sogar bei niedrigster Strahlendosis. Bei der

intraoralen Abformung präsentiert Planmeca das nächste Highlight: Der Planmeca Emerald ist ein ultraleichter Intraoralscanner im schlanken Design, der außergewöhnlich schnell und dabei hochpräzise arbeitet. Brandneu ist der 3-D-Drucker Planmeca Creo C5, der in der Dream Clinic die Bohrschablone für die ideale Implantatposition druckt. Der webbasierte Analysedienst Planmeca Insights hilft, einen völlig neuen digitalen Blick auf die Praxis zu werfen und dadurch freie Kapazitäten aufzudecken und auszuschöpfen.

Interessenten, die live erleben wollen, wie ineinandergreifende, digi-

tale Systeme Behandlungskonzepte verändern, haben in Leipzig am 28.09.2018 um 14.00 Uhr, 16.00 Uhr und 18.00 Uhr sowie am 29.09.2018 um 10.00 Uhr und 12.00 Uhr die Chance dazu. Die 20-minütige Show können alle Messebesucher ohne Voranmeldung besuchen. Auch über die Show hinaus beantworten die Röntgen-, Software- und CAD/CAM-Profis alle Fragen rund um das digitale Potenzial der eigenen Praxis. ◀

Planmeca Vertriebs GmbH

Tel.: 0201 316449-0

www.planmeca.de

Stand: C80



Implantologin Dr. Nicole Ettl zeigt, was heute alles möglich ist.

Kompakte All-in-One Lösung für den mobilen Einsatz

Die Dentaleinheit VIVAace ermöglicht umfangreiche Zahnbehandlungen an fast jedem Ort.

■ Durch eine älter werdende Gesellschaft mit teilweise stark eingeschränkter Mobilität steigt der Bedarf nach mobiler Zahnheilkunde rapide. Ältere Menschen behalten ihre natürlichen Zähne heute viel länger, wodurch im Vergleich zu früher ein deutlich breiteres Spektrum an Zahnbehandlungen vor Ort erforderlich wird. VIVAace kombiniert wesentliche Funktionalitäten eines herkömmlichen Behandlungsgerätes – kollektorloser Mikromotor, Ultraschallscaler, aber auch Dreifunktionsspritze und Absaugung – in einer unglaublich kompakten Ein-

heit. Dabei ist es äußerst leicht konstruiert und kann somit überallhin mitgenommen und beinahe an allen beliebigen Orten in Betrieb genommen werden. Mit einem Gewicht von gerade einmal 8,6 Kilogramm und äußerst kompakten Abmessungen ist VIVAace ideal für den Transport im Auto oder auch in öffentlichen Verkehrsmitteln. Das Passieren enger Gänge und Treppenhäuser und das Behandeln unter beengten Verhältnissen erfolgen problemlos. In Altersheimen kann VIVAace bequem von Zimmer zu Zimmer transportiert werden. Bei VIVAace wurde jede einzelne Komponente auf Gewichtsreduzierung und Größenminimierung getrimmt, ohne Kompromisse in Bezug auf

die Funktionalität und Solidität einzugehen. In nur wenigen, schnellen Handgriffen entpuppt sich dieses mobile Gerät zu einer einsatzbereiten Dentaleinheit, für die keine Herausforderung zu groß ist. Wo auch immer sich der Patient befindet – VIVAace ermöglicht sowohl dem Behandler als auch dem Patienten eine komfortablere Behandlung nach allen Regeln der zahnärztlichen Kunst. Das Gerät ist ab Ende September 2018 im Fachhandel erhältlich. ◀

NSK Europe GmbH

Tel.: 06196 77606-0

www.nsk-europe.de

Stand: D26



Gebrauchsfertige Desinfektionstücher

Die vorgetränkten MinutenWipes Maxi sparen Zeit und bieten eine sichere Desinfektion.

■ Eine gezielte Reinigung und Desinfektion von Oberflächen in Zahnarztpraxen/Praxen zählt zur Standardhygiene und ist ein bedeutender Zeitfaktor. Mit den MinutenWipes Maxi ermöglicht ALPRO eine zeitsparende Schnelldesinfektion und Reinigung aller alkoholverträglichen Oberflächen.

Die bereits großzügig vorgetränkten Großtücher (17 x 26 cm) sind besonders praktisch: Beutel in der Box platzieren, öffnen, das Tuch in „Cotton-Touch-Qualität“ entnehmen und anwenden. Hierdurch entfällt die zeitaufwendige Dosierung und Durchtränkung und es werden Anwendungsfehler beim Ansetzen der Lösung vermieden. Durch die aktuelle Formulierung auf Basis einer Kombination aus Alkoholen, QAV und Alkylaminen sind die Feuchttücher innerhalb kürzester Zeit bakterizid (inkl. TBC, MRSA), levurozid und viruzid/low level im DVV Carrier-Test 2012 gegen behüllte und unbehüllte Adeno-, Rota- und Noroviren. Die VAH-gelis-



tete Tränklösung ist nicht nur zeitsparend, sondern durch die Begutachtung der Wirkstofflösung im 4-Felder-Test wird auch die praxisnahe Sicherheit nochmals unterstrichen. ◀

ALPRO MEDICAL GMBH

Tel.: 07725 9392-0

www.alpro-medical.de

Stand: C53



BLUE SAFETY

Die Wasserexperten

Mit SAFEWATER die Bauteile Ihrer Dentaleinheit schützen.

Entfernen Sie gefährlichen Biofilm
und sparen Sie mit unserem
SAFEWATER Hygiene-Technologie-
Konzept im Praxisalltag viel Geld.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Fachdental Leipzig
Stand **D36**



Kommen Sie zu **unserem Messestand.**

D36 bei der **Fachdental Leipzig** am **28.-29.09.**
und sichern Sie sich Ihre limitierte Sammeltasse.

Oder vereinbaren Sie direkt eine kostenfreie
Sprechstunde Wasserhygiene für Ihre Praxis.



BLUE SAFETY

PREMIUM PARTNER
DEUTSCHER ZAHNÄRZTETAG

für den Bereich
Praxishygiene

Fon **00800 88 55 22 88**
www.bluesafety.com/Messen

„Factoring? Brauche ich nicht!“

Die ZA liefert Skeptikern klare Argumente.



Rechnung durch ein Factoringunternehmen bietet Patienten dabei die Möglichkeit einer unbürokratischen Ratenzahlung, auch über einen längeren Zeitraum. So fällt die Entscheidung für die anstehende Behandlung deutlich leichter.

„Factoring ist doch viel zu teuer!“ - Um diese Aussage zu werten, sollte jeder Entscheider das Preis-Leistungs-Verhältnis der Anbieter und die eigenen betriebswirtschaftlichen Daten heranziehen. „Forderungsmanagement“ gehört eben in der Regel nicht zur Kernkompetenz einer Zahnarztpraxis und kann daher intern nicht kostengünstiger erbracht werden.

„Ich frage mich, warum ich das nicht schon früher gemacht habe!“ - Diese Erkenntnis kommt vielen Praxisinhabern, die mit einer Entscheidung für die Zusammenarbeit mit einem Factoringunternehmen lange gezögert haben. ◀

■ „Meine Patienten bezahlen alle!“ - hinter Factoring steckt weit mehr als ein Ausfallschutz, beispielsweise die Überwachung der Zahlungsflüsse und die Patientenunterstützung bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche gegenüber Kostenerstatern. Das erspart viel Arbeitszeit und bringt Ruhe in die Praxisabläufe. Zudem wird das Geld für die Behandlung

sofort, kalkulierbar und ohne Zahlungsziel auf das Praxiskonto überwiesen.

„Über Geld spricht man nicht!“ - Doch, sehr wohl und offensiv. Bei finanziellen Engpässen eines Patienten kann die dringend notwendige medizinische Versorgung durchgeführt werden. Die Übernahme der

ZA Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaft Düsseldorf, AG
Tel.: 0800 9292582
www.die-za.de
Stand: D42

Verblenden mit Nanotechnologie

Das Füllungsmaterial CAMOUFLAGE® deckt Verfärbungen effizient ab.

■ CAMOUFLAGE® - ein lichterhärtendes Nano-Concept-Füllungsmaterial für die direkte Verblendtechnik - kombiniert die typischen Eigenschaften von Füllungsmaterialien mit den Vor-

teilen der Nanotechnologie für die direkte Verblendtechnik in der zahnärztlichen Praxis. Damit wird es ermöglicht, verfärbte Zähne nach einer Wurzelbehandlung, Antibiotikatherapie oder ähnlichen Verfärbungen für eine bessere ästhetische Wirkung mit einer sehr dünnen Schicht Komposit abzudecken. Die klassische Methode verlangt ein invasives Abschleifen der Zahnhartsubstanz und daraufhin das Fertigen einer Krone

oder Keramikverblendung. Dieses kostenintensive Verfahren kommt nicht für jeden Patienten infrage. CAMOUFLAGE® erlaubt eine direkte Verblendung in der zahnärztlichen Praxis.

Eine besondere Farbauswahl in Enamel-, Dentin- und Opak-Massen ermöglicht ein hochwertiges Aufbauen und farbliches Anpassen der Verblendung bei sehr geringen Schichtstärken von 1 bis 2 mm. Zahnverfärbungen und Fehlstellen im Schmelz- und Dentinbereich lassen sich damit abdecken und in der direkten Veneer-Technik schichtweise aufbauen. CAMOUFLAGE® ist in Einzelpackungen sowie als Sortiment über den Fachhandel erhältlich. Mehr erfahren Interessenten im Internet oder direkt am Messestand von MEGADENTA. ◀

MEGADENTA Dentalprodukte GmbH
Tel.: 03528 453-0
www.megadenta.de
Stand: A54



Bekannte Wirksamkeit trifft auf Einfachheit

Eine Flasche, ein Schritt: Universal-Adhäsiv für Self-Etch, Selective Etch und Total-Etch.

■ Das Adhäsiv OptiBond™ Universal ermöglicht eine ausgezeichnete Haftung auf allen Oberflächen und Substraten für indirekte und direkte Restaurationen. Es kombiniert dabei die Zuverlässigkeit der patentierten OptiBond™ GPDM-Technologie mit der einfachen Anwendbarkeit eines Universal Adhäsivs. Durch die Säure-Phosphat-Gruppe und mehr Methacrylatfunktionsgruppen gewährleistet das bewährte OptiBond™ GPDM-Monomer die wirksame und zuverlässige Haftung an sowohl Zahnstrukturen als auch Harzmaterialien. Zudem sorgt das exklusive Ternary Solvent System aus Wasser, Aceton und Ethanol für eine ausgezeichnete Penetration in die Dentinkanälchen. Dadurch wird eine außergewöhnliche Haftkraft sowie Schutz vor Microleakage und postoperativen Sensitivitäten erzielt - und das bei einer Applikationszeit von nur 30 Sekunden. Seine Nano-Ätz-Fähigkeit ermöglicht eine besonders effektive Schmelzätzung, wodurch eine bessere mechanische Retention und damit höhere Haftwerte erreicht werden. „Wir als Kerr-Mitarbeiter setzen uns dafür ein, zuverlässige Produkte zu liefern, die das beste klinische Ergebnis für den Patienten gewähr-



leisten“, erklärt Mattia Marelli, Sr. Global Product Manager von KaVo Kerr. „Gleichzeitig stehen wir für höchste Kundenzufriedenheit bei unseren Zahnärzten. Unser Fokus liegt auf der einfachen Anwendung.“ ◀

Kerr GmbH
Tel.: 07351 56-0
www.kerrdental.com
Stand: A80, B80

Die erste elektrische Interdentalbürste

UBrush! macht die tägliche Interdentalpflege kinderleicht.

■ Eine umfassende Mundhygiene hat als präventive Maßnahme einen hohen Stellenwert. Vor allem in Interdentalbereichen entwickeln sich gingivale und parodontale Entzündungen sowie Karies verstärkt. Dem Patienten sind diese Zusammenhänge oft nicht bewusst, die Bedeutung der Interdentalraumreinigung wird häufig unterschätzt. Die gründliche Reinigung dieser Bereiche fällt

schwer, da Zahnseide oder manuellen Bürsten vor allem bei eng stehenden Zähnen kaum Zugang ermöglichen. Mit UBrush! ist die tägliche Interdentalpflege nun kinderleicht - die von einer Dentalhygienikerin entwickelte elektrische Zwischenraumbürste ermöglicht eine einfache Reinigung selbst bei Engstand. UBrush! entfernt Plaque aufgrund der 10.000 Vibrationen pro Minute sehr gründlich und massiert zudem das Zahnfleisch. Eine im Handstück integrierte LED leuchtet die Mundhöhle aus, sodass alle Mundbereiche immer gut sichtbar sind. UBrush! ist handlich, sie kann bequem in der Kosmetiktasche, im Auto oder im Reisegepäck verstaut werden.

Mit UBrush! können Patienten bei der Mundhygiene signifikant unterstützt werden. Einmal in der Praxis angeleitet, nimmt der Patient die Verbesserung beim Putzen sofort wahr und wird die Interdentalpflege motiviert weiterführen. Loser liefert UBrush! ab sofort über den Fachhandel. ◀

Loser & Co GmbH
Tel.: 02171 706670
www.loser.de
Stand: E28



Neue langlebige LED-Polymerisationsleuchte

Lichtpolymerisation zuverlässig und zeitsparend durchführen mit der VALO Grand.

Die VALO® Produktfamilie aus dem Hause Ultradent Products punktet mit Langlebigkeit in vielerlei Hinsicht:

Massive einteilige Elemente hochreinen Aluminiums aus der Luftfahrttechnik, kratzfeste Materialien und eine Teflon®-Versiegelung machen die Polymerisationsleuchten extrem haltbar und resistent gegen Beschädigungen. Die ergonomische Form ermöglicht den einfachen Zugang sogar in molaren Bereichen. Auch das Innenleben der VALO bietet zuverlässige Sicherheit. So sorgen die integrierten Breitband-LEDs mit hoher Lichtenergie und einem optimal gebündelten Lichtstrahl für die vollständige und gleichmäßige Aushärtung

sämtlicher Füllungsmaterialien. Dabei stehen dem Anwender drei Polymerisationsmodi - Standard Power, High Power oder Xtra Power - zur Verfügung. Je nach Wunsch ist die VALO mit Kabel und kabellos in verschiedenen Farben erhältlich. Die neueste Weiterentwicklung der etablierten LED-Polymerisationsleuchten ist die VALO Grand. Mit sämtlichen Vorzügen der VALO ausgestattet, unterscheidet sie sich jedoch durch ihre um 50 Prozent auf 12 mm erweiterte Linsengröße. Damit können Molaren von 10 bis 11 mm Durchmesser bequem abgedeckt und in nur einem Zyklus schnell, effizient und vollständig ausgehärtet werden. Ein zusätzlicher An-/Ausschalter auf der Unterseite des Geräts unterstützt die intuitive Bedienbarkeit zugunsten eines reibungslosen Workflows. Unbestritten ist die neue VALO Grand damit nicht nur eine unverzichtbare Ergänzung des Praxisequipments und ein Must-have bei der täglichen Arbeit, sondern ebenso ein verlässlicher Begleiter für Patienten und Garant für langlebige Versorgungen. Davon profitieren Behandler und Patienten gleichermaßen. «

50%
GRÖßERE
LINSE
(12 MM)

Die intuitive Bedienbarkeit zugunsten eines reibungslosen Workflows. Unbestritten ist die neue VALO Grand damit nicht nur eine unverzichtbare Ergänzung des Praxisequipments und ein Must-have bei der täglichen Arbeit, sondern ebenso ein verlässlicher Begleiter für Patienten und Garant für langlebige Versorgungen. Davon profitieren Behandler und Patienten gleichermaßen. «

ZWEITE
ON/OFF
TASTE

**Ultradent
Products GmbH**
Tel.: 02203 3592-15
www.ultradent.com/de
Stand: E31



Zahnärzte in der Schiefelage

Haltungsbedingten Schäden ergonomisch vorbeugen.



Haltung bewahren ist für Zahnärzte eine echte Herausforderung - zumindest während der Behandlung. Laut einer Untersuchung an der Kerman University of Medical Sciences, Iran, riskierten 83 Prozent von 130 untersuchten Zahnärzten haltungsbedingte Schäden ihres Bewegungsapparats.

Ursache ist insbesondere die Arbeit mit dem Winkelstück oder dem Ultraschall-Handstück, die während der Behandlung zu Zwangshaltungen führt. Kopf- und Brustbereich verharren dabei bis zu 30 Sekunden in einer nach vorne geneigten, statischen Position. Währenddessen ist der Oberkörper

perdreht. Um haltungsbedingten Schäden vorzubeugen, empfehlen sich die regelmäßige Änderung der Sitzposition und die gezielte Aktivierung der Muskeln im Bereich der Halswirbelsäule.

Eine gute Unterstützung für die Behandlung bieten Stühle mit verstellbarer Sitzflächenneigung und einer flexiblen Rückenlehne, die den Bewegungen der Sitzfläche automatisch folgt. Dadurch wird der Rücken sowohl in der aufrechten als auch in der vorwärtsgeneigten Sitzposition gestützt. Die Stühle des dänischen Herstellers XO CARE haben darüber hinaus ein antibakterielles und grif-

figes Polster, damit der Behandler beim Positionswechsel nicht herunterrutscht. Auch die Behandlungseinheit XO FLEX unterstützt ergonomisches Arbeiten. So ist bei dem Schwebetray-System die Aufhängung der Instrumente ausbalanciert. Dadurch tritt selbst bei Seitenbewegungen kein Gegenzug an den Schläuchen auf und der Tastsinn wird bei der Arbeit optimal unterstützt. «

XO CARE A/S
Tel.: 0151 22866248
www.xo-care.com
Stand: A38

ANZEIGE

TOKUYAMA ESTESIL H₂TOP™

Ultra fließfähiges und benetzbares Silikonmaterial für präzise Abformungen bis ins kleinste Detail

Ein System – alle Möglichkeiten

Eigenschaften

- + Für alle Abformtechniken die richtige Kombination
- + Optimales Anfließverhalten für hohe Standfestigkeit
- + Präzise Detailwiedergabe auch unter extremen Bedingungen
- + Hohes Rückstellvermögen

NEU!



Neuer Gerätewagen für Kieferorthopädie

Die K-Serie von DEMED überzeugt mit neuartigem Zangenhalter.

Der Spezialist für mobile Gerätewagen DEMED hat mit seiner neuen K-Serie das gesamte Equipment der Kieferorthopäden in einem Cart untergebracht. Der fahrbare Gerätewagen aus Stahl mit nicht sichtbaren Lenkrollen ist mit voll ausziehbaren Schubladen ausgestattet, die über

Softclose-Technik für besonders leises Schließen verfügen. Die Fachauszüge befinden sich hinter der 270° voll öffnenden Glastüre und sind ausgestattet mit sortierbaren Edelstahlinsätzen und Instrumentenhaltern. Das Besondere: Die K-Serie verfügt über einen neuen Zangenhalter aus Edelstahl. Dieser ist im Gerätewagen oder auch an der optionalen Normschiene positionierbar und bietet Platz für bis zu 30 Zangen.

Wie bei allen Gerätewagen von DEMED stehen auch hier sämtliche Farben des RAL-Systems zur Verfügung und bieten zahlreiche Möglichkeiten zur Individualisierung.

Auf der Fachdental Leipzig können die Gerätewagen am Stand von DEMED live begutachtet und konfiguriert werden. «

DEMED Dental Medizintechnik e.K.
Tel.: 07151 270760
www.demed-online.de
Stand: D41



Das Zahnarztgerät mit pneumatischer Parallelverschiebung

Die Behandlungseinheit E-matic verbindet Ergonomie mit sicherem Behandlungskomfort.



ULTRADENT hatte eine Studie präsentiert, die als E-matic by U 6000 realisiert wurde. Die große Resonanz hat die Vision von einer modernen Behandlungseinheit mit selbstfahrender Zahnarztsteinheit beflügelt. Dabei ist vieles neu, einiges anders und Bewährtes wurde beibehalten. Das sorgt bei diesem neuen Modell von Beginn an für Zuverlässigkeit, gesunde Ergonomie und gleichzeitig neueste Technologie und Hygienestandards. Auf den id infotagen dental wird ULTRADENT E-matic vorgestellt.

Das Besondere: die pneumatische Bewegung des Zahnarztgerätes. Mit sanfter Kraft schiebt ein Luftdruck-

zylinder parallel zum Patientenstuhl das auf einer Gleitbahn fixierte Zahnarztgerät in die gewünschte Position. Zwei weitere Gelenke sorgen für eine passgenaue Ausrichtung zum Behandler.

Design-Details mit fließenden, gut zu reinigenden Formen und die neue Wassereinheit mit größerer Speiseshale runden diese neue Einheit harmonisch ab. Die Instrumentenköcher von Arzt- und Assistentenelement sind per Knopfdruck abnehmbar und sterilisierbar. In diesem Zusammenhang wurde auch ein Universal-Griffsystem konzipiert. Ein neuer Hochleistungs-Motor im Patientenstuhl und eine

neue Steuerung ermöglichen Soft-Start und -Stopp, mit komfortablem Bewegungen des Patienten durch vibrationsfreien, schnellen Lauf.

Interessierte können die ULTRADENT Behandlungseinheit auf den Fachmessen, bei ihrem Dental-Fachhändler oder in den ULTRADENT Showrooms München/Brunnthal und Leipzig selbst erleben. «

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Tel.: 089 420992-70
www.ultradent.de
Stand: C36

Schlagkräftiges Duo

Orotol® plus und MD 555 cleaner für die Desinfektion und Reinigung von Sauganlagen.

Jedes der beiden Konzentrate Orotol® plus und MD 555 cleaner ist für sich genommen bereits ein effektives Mittel, um den Werterhalt von Sauganlagen zu sichern – doch als Duo sind sie noch stärker. Während Orotol® plus konsequent gegen Bakterien, Pilze und Viren vorgeht, entfernt der MD 555 cleaner zuverlässig Ablagerungen von schwer löslichen Salzen, Kalk, Prophylaxepulvern oder Pearl-Produkten basierend auf Calciumcarbonat aus allen Teilen der Sauganlage – auch aus den Leitungen. Wird ein solcher „Rundumschlag“ regelmäßig durchgeführt, reduziert sich das Risiko eines Leistungsabfalls oder Komplettausfalls erheblich. Zudem

verlängert die Anwendung der effizienten Produktkombination die Lebenszeit der Sauganlage. Dass es bei der Pflege und Reinigung von Sauganlagen noch Verbesserungspotenzial gibt, davon ist nicht nur der Hersteller aus Bietigheim-Bissingen überzeugt: Experten schätzen, dass jede zweite Anlage, die in einer deutschen Praxis steht, in ihrer Leistung eingeschränkt ist. Das liegt u.a. daran, dass viele zwar desinfiziert, aber nicht richtig gereinigt werden. Dürr Dental möchte mit seiner Produktlösung dazu beitragen, dass sich diese Zahlen künftig verbessern. «

DÜRR DENTAL SE
Tel.: 07142 705-0
www.duerdental.com
Stand: E58



Maxi Service, mini Preise

Bei minilu.de portofrei und auf Rechnung bestellen.

„Preise vergleichen, hier das eine ordern, dort das andere und anschließend mehrere Bestelllisten abgleichen und Rechnungen bezahlen – viel Verwaltungsaufwand für wenig Gewinn. Einfacher ist es, gleich alles bei einem Lieferanten zu bestellen. Besonders günstig und komfortabel geht das beim Online-Depot minilu.de. Aus dem mehr als 45.000 Markenartikel umfassenden Sortiment kann online ganz bequem alles Benötigte ausgewählt und geordert werden. Dabei funktioniert der Shop intuitiv: Alle Materialien sind über Stichwortsuche oder über Produktkategorien zu finden. Die Ware wird in nur einer Lieferung und mit einer Gesamtrechnung versendet – und das bei kurzen Lieferzeiten. Schließlich ist in der Praxis nur selten Zeit, Materialbestellungen lange im Voraus zu planen. Deshalb wird alles, was an einem Werktag online bis 16 Uhr geordert wird, binnen 24 Stunden ausgeliefert.“



Auch interessant für die Shop-Nutzer: Auf minilu.de kann ganz bequem auf Rechnung und sogar ohne Anmeldung bestellt werden. Dazu werden bei minilu.de bereits ab einem Euro Bestellwert keine Versandkosten fällig. Etwaige Retouren werden ganz unkompliziert abgewickelt: mit Rücksendeformular zum Download oder

noch schneller über das Kundenkonto für angemeldete Nutzer. «

minilu GmbH
Tel.: 0800 5889919
www.minilu.de
Stand: A33

Röntgen- Austauschaktion 2018

Dentsply Sirona Imaging bringt Klarheit ins Röntgenbild.

■ Ob Generalist, Endodontologe oder Implantologe: Das Röntgenbild ist ein wichtiges Hilfsmittel zur Erstellung von Diagnosen. Für mehr Klarheit im Röntgenbild sorgt das extraorale Röntgen-Allroundgerät Orthophos SL von Dentsply Sirona Imaging: Die Technologie der Direktkonversion (DCS) erreicht eine sehr hohe Zeichenschärfe, die individuelle morpholo-

gische Gegebenheiten präzise darstellt. Auch schwierige Fälle, wie z.B. verlagerte Zähne, können sicher beurteilt werden, denn mithilfe des Sharp Layer-Verfahrens (SL) lässt sich die Schichtlage im OPG nachträglich selektiv bukkolingual verändern. Gleichwohl erlaubt die hochwertige Ausbeute an Röntgenstrahlung eine Reduktion der Strahlendosis. Unnötige Korrekturbilder werden dank des patentierten Okklusalaufbisses vermieden, denn dieser sorgt selbstständig für die bestmögliche Position und Stabilität des Patienten.

Zahnärzte können sich mit eigenen Augen von der exzellenten Bildqualität, den Vorteilen der innovativen Technologie und der durchdachten Bedienung überzeugen: Bei einem Besuch in der eigenen Praxis zeigen die Röntgenspezialisten von Dentsply Sirona, wie sich der Orthophos SL in den Praxis-Workflow integriert. Röntgenbilder können live in der Röntgensoftware SIDEXIS 4 begutachtet und natürlich individuelle Fragen geklärt werden. Interessierte können sich über die Webseite dentsplysirona.com/austauschaktion-2018 anmelden und noch bis 31. Dezember 2018 einen Preisvorteil im Rahmen der Austauschaktion gegen ein Altgerät sichern. ◀

Dentsply Sirona
Tel.: +43 662 2450-0
www.dentsplysirona.com
Stand: A47, A49, B50

Jetzt limitierte Sonderedition sichern

Polymerisationsgerät Bluephase Style in edlem Mattschwarz erhältlich.

■ Die Eleganz der Farbe Schwarz trifft auf das innovative und preisgekrönte Design der Bluephase Style-Polymerisationslampen: Nur für kurze Zeit ist jetzt mit der Black Edition eine stilvolle Sonderedition verfügbar. Die Produktionsmenge von insgesamt nur 999 Stück macht deren Exklusivität deutlich. Die Farbe Schwarz unterstreicht das preisgekrönte Design der Bluephase Style zusätzlich.

Vorbestellungen sind über die Webseite www.bluephaseallblack.com möglich, solange der Vorrat reicht.

Der Verkauf dieser Sonderedition ist mit jeweils einem Händler pro Land konzipiert. In Deutschland erfolgen Verkauf und Auslieferung über die NWD Gruppe und deren Logistikpartner. ◀

* Bluephase® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

Ivoclar Vivadent GmbH
Tel.: 07961 889-0
www.ivoclarvivadent.de
Stand: A69



Einfach besser befestigen

Opticem dualhärtend – der selbstadhäsive Befestigungszement für alle Restaurationen.



■ Restaurationen aus Keramik oder Metall können jetzt mit Opticem dualhärtend schnell und einfach befestigt werden: Dank des selbstadhäsiven Composite-Zements können Zahnärzte auf die zeitintensive Konditionierung der Zahnschicht verzichten – Ätzen, Primern oder Bonden ist nicht mehr erforderlich. So wird das Risiko postoperativer Sensibilitäten erheblich gemindert. Opticem dualhärtend ist dabei einfach anzuwenden und bietet zusätzlich die Vorteile eines Befestigungs-Composites. Die Applikation erfolgt zeit- und materialsparend aus der handlichen Opti-Mix-Spritze. Dies ermöglicht durch geringe Schichtstärken eine ausge-

zeichnete Passgenauigkeit der definitiven Versorgung.

Aufgrund der optionalen Lichtpolymerisation ist der Zeitpunkt der Aushärtung mit Opticem dualhärtend selbst bestimmbar. Die Lichthärtung erlaubt eine gezielte Einleitung der elastischen Gelpase des Composite-Zements. Damit sind Überschüsse sehr leicht entfernbar. Nach der vollständigen Aushärtung ermöglicht die geringe Wasseraufnahme eine äußerst langlebige Versorgung durch eine dauerhaft dichte Befestigungsschicht.

Opticem dualhärtend ist indiziert zur definitiven Befestigung von Inlays, Onlays,

Kronen, Brücken und Wurzelstiften aus Metall und hochfester Vollkeramik. Das speziell entwickelte Haftmonomer gewährleistet eine hohe natürliche Eigenhaftung insbesondere bei Zirkonoxid-Restaurationen. Aufgrund der sehr guten Adhäsion zu Metallen und Metalllegierungen ist Opticem dualhärtend universell einsetzbar. ◀

**KANIEDENTA
GmbH & Co. KG**
Tel.: 05221 3455-0
www.kaniedenta.de
Stand: G29

ANZEIGE

AERA®
seit 25 Jahren



**WIR SEHEN UNS
am 28./29.09.2018
auf der Fachdent in
Leipzig Halle 5, Stand B18!**



einfach, clever, bestellen! | www.aera-online.de

Hygienekette mit rechtssicherer Wasserhygiene schließen

Umfangreiches Hygiene-Technologie-Konzept von BLUE SAFETY entlastet Praxen.



■ Viele Praxen kennen es: verstopfte Ventile und Winkelstücke, teure Reparaturen - und die Wasserproben-ergebnisse verheißen nichts Gutes. Die Übeltäter: aquatischer Biofilm und korrosives Wasserstoffperoxid (H₂O₂). Biofilm gefährdet die Gesundheit von Arzt, Team und Patienten; H₂O₂ schadet den Bauteilen der Dentaleinheit. Umso wichtiger ist ein kompetenter Partner für das Thema Wasserhygiene! Das Medizintechnik-Unternehmen BLUE

SAFETY hat sich auf die Entwicklung innovativer (Wasser-)Hygiene-Konzepte spezialisiert. Die Wasserexperten bieten ganzheitliche Lösungen mit garantierter Rechtssicherheit und Chance auf Kosteneinsparungen. So erhalten zahnmedizinische Einrichtungen infektiologisch einwandfreies Wasser und die Instrumente werden geschützt. Doch nicht nur die Technologie allein macht den Erfolg aus; auch das Full-Service-Paket sorgt dafür, dass dem Zahnarzt

das Thema endgültig von den Schultern genommen wird. Die individuelle Betreuung umfasst neben einer umfangreichen Beratung und Bestandsaufnahme zu Beginn auch die Installation und Wartung der Anlage sowie die mikrobiologische Dokumentation. Darüber hinaus ist bei Bedarf immer ein BLUE SAFETY Experte vor Ort.

Interessierte können sich von den Wasserexperten am Messestand D36 zum ganzheitlichen Hygiene-Technologie-Konzept SAFEWATER beraten lassen. ◀

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 00800 88552288
www.bluesafety.com
Stand: D36

Klare Sicht

I-DENT bietet selbstreinigende Spiegeloberfläche.



■ Eine Lösung für durch Spray und Bohrstaub blinde Mundspiegel hat die Schweizer Firma I-DENT SA aus Lausanne entwickelt und produziert. Die Idee heißt EverClear™ - ein akkubetriebener, sterilisierbarer und selbstreinigender Mundspiegel, der immer klar und sauber bleibt. Das ermöglicht die Ausstattung des EverClear™ mit einem Mikromotor, der mit 15.000 Umdrehungen in der Minute die Spiegeloberfläche dreht und so Wasser, Schmutz, Speichel und Blut wegschleudert. Der Mundspiegel ist dabei ultraleicht und handlich. Das Instrument ermöglicht ununterbrochenes Präparieren, auch unter ungünstigsten Bedingungen. Die Vorteile für den Behandler sind reduzierter Arbeitsstress, eine geringere Augenermüdung, eine deutliche Zeitersparnis und eine erhöhte Pro-

duktivität. EverClear™ begleitet sinnvoll jedes Präparationsset, das mit Kühl Spray eingesetzt wird. Er entspricht den Hygieneanforderungen und kann, mit Ausnahme des Akkus, voll sterilisiert werden. ◀

I-DENT
Vertrieb Goldstein
Tel.: 0171 7717937
www.i-dent-dental.com
Stand: F77



Keine Angst vor der Spritze

CALAJECT™ hilft, schmerzfrei zu injizieren.



■ Das Geheimnis ist ein intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokalanästhetika. CALAJECT™ kontrolliert die Fließgeschwindigkeit des Anästhetikums in jedem Programm und verhindert damit Schmerzen, die üblicherweise durch eine hohe Geschwindigkeit der Injektion und anschließende Schwellung des Gewebes entstehen.

Das Steuergerät besteht aus einem hygienisch glatten Touchscreen und überzeugt durch einfache Programmwahl mit nur einer Berührung und übersichtlicher Programmanzeige. Absolut geräuschloser und vibrationsfreier Betrieb sind durch das Handstück bei allen Einstellungen mit Sichtbarkeit der Zylinderampulle während der gesamten Injektion gegeben.

Alle Standard-Dentalkanülen können benutzt werden. CALAJECT™ ist für alle Injektionstechniken einsetzbar und bietet drei Injektionseinstellungen für die Infiltrations-, Leitungs- und intraligamentäre (sowie palatinale) Anästhesie. Das Gerät ist kostengünstig in der Anwendung - keine Mehrkosten für zusätzliche Einwegverbrauchsmaterialien und die sanfte, schmerzfreie Injektion mit CALAJECT™ fördert eine vertrauensbildende Behandlung Ihrer Patienten! ◀

RÖNVIK Dental Mfg. A/S
Tel.: 0171 7717937
www.ronvig.com
Stand: F77

Serviceorientiert und immer ein offenes Ohr

AERA legt Wert auf Vertrauen und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Kunden.

■ Mit Softwareprogrammen und Internetdienstleistungen ist das so eine Sache: Wo früher eine persönliche Kommunikation stattfand, warten heute die Telefonwarteschleife oder automatische Antwortmails im Postfach. Dabei nützt ein direkter Austausch nicht nur den Hilfesuchenden - auch die Unternehmen profitieren davon, die Probleme und Nöte der Nutzer zu kennen. Deshalb ist AERA seit jeher vom Wert des aktiven Dialogs überzeugt und pflegt als Betreiber der Bestellplattform AERA-Online den aktiven Dialog mit seinen Nutzern. Eine Investition, die sich

lohnt: „Schätzungsweise 70 bis 80 Prozent unserer Neukunden registrieren sich auf Empfehlung von Kollegen, die gut finden, was wir machen und wie wir es machen“, so Horst Lang, Leiter der Abteilung Vertrieb und Support bei AERA. Tatsächlich lassen sich viele Neu- und Weiterentwicklungen der Produkte auf Gespräche mit Nutzern zurückführen. Um ein persönliches Vertrauensverhältnis aufzubauen, bietet das Serviceteam kostenlose Telefonschulungen an. „So lernen uns unsere Kunden kennen und erhalten von Anfang an Hilfestellung“, erklärt Lang. „Dadurch haben

wir immer das Ohr am Markt und bekommen wichtige Anregungen.“ Für AERA ist es wichtig, dass hinter den Produkten kein anonymes Softwareanbieter steht, sondern „eine Truppe bodenständiger, kreativer Köpfe“, die vom Tag eins der Firmengründung an bemüht sind, den (Bestell-)Alltag in der Praxis zu erleichtern. ◀

AERA EDV-Programm GmbH
Tel.: 07042 3702-0
www.aera-gmbh.de
Stand: B18



Auf lückenlos
richtige
Abrechnungen
abgerichtet:
Hēa Ratio.



**Hēa Ratio
gewinnen!**

Fachdental Leipzig
28.–29.09.2018
Stand: 5D08

Endodontie leicht gemacht

Eine effiziente Systemlösung für orthograde und retrograde Obturation.

■ Wer auf der Suche nach einer effizienten Methode zur präzisen Platzierung von endodontischen Füllmaterialien für orthograde oder retrograde Obturationen ist, wird mit dem MAP-System (Micro-Apical Placement System) fündig: Dieses intelligente System gilt als das Produkt der Wahl für Perforations-, Wurzelfüllungs-, Pulpaüberkappungs- und retrograden Obturationstherapien. Die NiTi Memory Shape Nadeln können manuell auf jede gewünschte Krümmung geformt werden und passen sich leicht der Form des Wurzelkanals an, um eine effektive Platzierung von Reparaturmaterial zu ermöglichen.

Das MAP System ist in verschiedenen Kits erhältlich und besteht aus einer Schweizer Qualitätседelstahlspritze mit Bajonettverschluss für

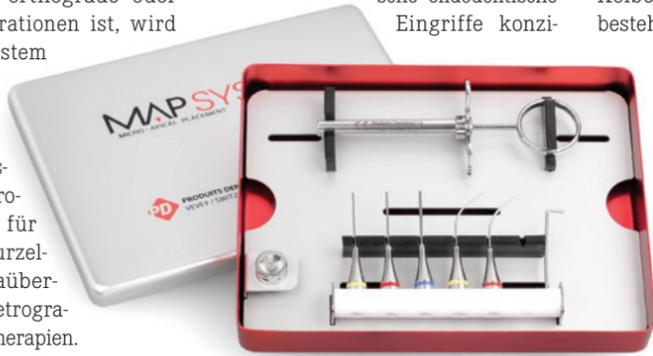
mehrere austauschbare Applikationsnadeln. Die Classic-Einwinkelnadeln sind für präzise nichtchirurgische endodontische Eingriffe konzi-

sind universell einsetzbar und eignen sich sowohl für orthograde als auch retrograde Therapien. Die Kolben sind wiederverwendbar und bestehen aus medizinischem Polyoxymethylen (POM). Materialreste in den Nadeln können mit den NiTi-Reinigungsküretten leicht entfernt werden.

In Kombination mit PD MTA White - dem mineralischen Trioxid-Zement, der für das MAP System entwickelt wurde - haben Zahnärzte eine besonders einfache und dauerhafte Lösung für erfolgreiche endodontische Therapien zur Hand. ◀

American Dental Systems GmbH
Tel.: 08106 300-300
www.adsystems.com
Stand: G73

piert, während die Surgery-Dreiwinkelnadeln besonders für chirurgische endodontische Eingriffe geeignet sind. Die NiTi Memory Shape Nadeln



ANZEIGE

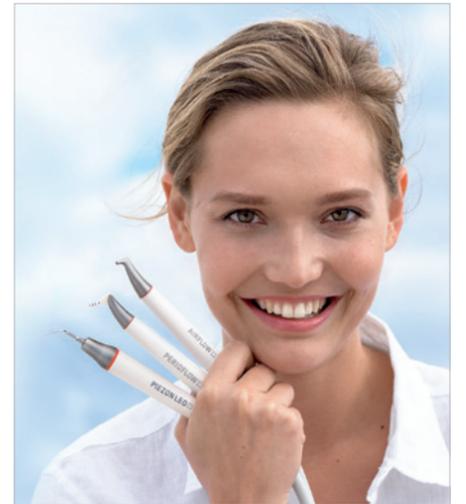
Bye-bye, Biofilm!

Effiziente Prävention mit Guided Biofilm Therapy (GBT).

■ Die Guided Biofilm Therapy (GBT) ist die neueste Entwicklung der Firma EMS für modernes Biofilmmanagement. GBT vereint die wichtigsten wissenschaftlichen Erkenntnisse mit technisch hochmodernen Instrumenten in einer ganzheitlichen Behandlung: Dieses neue und individuelle klinische Protokoll beinhaltet eine präzise Diagnose sowie eine gründliche Zahnreinigung mithilfe der original AIRFLOW®, PERIOFLOW® und PIEZON®-Instrumente und Materialien. Vorgestellt auf der IDS 2017, ist der AIRFLOW® Prophylaxis Master dabei der große Garant für GBT und eine einwandfreie PZR. Es verbindet AIRFLOW® und PIEZON® für eine sehr sanfte, schnelle und schmerzfreie Reinigung bei präziser Verteilung des Pulvers mit zugleich geringerem Verbrauch - alles bei angenehmer Temperatur. Das original AIRFLOW® PLUS Pulver auf Basis von Erythritol entfernt zuverlässig supra- und subgingivalen Biofilm. Wer intelligent, schnell und schmerzfrei behandeln will, nutzt also den original AIRFLOW® Prophylaxis Master in Verbindung mit AIRFLOW® PLUS Pulver.

Mit GBT stellt EMS gemeinsam mit den Anwendern die individuelle Mundgesundheit in den Mittelpunkt. So bietet der Behandler den Patienten genau die Prophylaxe, die sie benötigen - in einer minimalinvasiven Art und Weise: Prävention von Karies, Gingivitis, Parodontitis, periimplantärer Mukositis, Periimplantitis und Zahnsteinbildung. ◀

EMS Electro Medical Systems GmbH
Tel.: 089 427161-0
www.ems-company.com
Stand: C39



Rückgabeaktion für alte Polymerisationslampen

Radii Plus von SDI überzeugt im Praxisalltag.

■ Aushärtung? Aufhellung? Transillumination? Die Radii Plus kann all das - und das durch ein simples Abziehen und Aufstecken des passenden LED-Aufsatzes. Das leicht aufzurüstende Design bietet ein breites Potenzial. Jedes Teil der Radii Plus, auch der Akku, kann durch Steckverbindung und Gewinde aufgesetzt oder entfernt und zum Beispiel durch ein Ersatzteil ausgetauscht werden.

In einer aktuellen Rückkaufaktion erhalten Käufer einer neuen Radii Plus einen um 200 Euro vergünstigten Preis bei Rückgabe eines Altgerätes. ◀

SDI Germany GmbH
Tel.: 02203 9255-0
www.sdi.com.au
Stand: B31

Außerdem zeigt die Radii Plus: Weniger ist manchmal mehr. So benötigt die LED-Lampe beispielsweise keinen Ventilator, da eine spezielle Technologie die abstrahlende Wärme reduziert. Zudem ist die Radii Plus mit einem gerade mal 177 Gramm schweren Handstück ein echtes Leichtgewicht, das Ermüdungen verhindert und den Anwenderkomfort steigert. Da das Handstück außerdem kabellos ist, bietet es dem Behandler besonders hohe Bewegungsfreiheit und Kontrolle. Der kleine Kopf und das schlanke Design der Radii Plus ermöglichen es dem Anwender zudem, auch posteriore Bereiche mühelos zu versorgen. Dies ist besonders vorteilhaft bei der Behandlung von Kindern. Der Kopf der Radii Plus kann um 360° in jede gerade benötigte Position gedreht werden - obere Quadranten sind somit leicht zu erreichen.



MAP SYSTEM

MICRO - APICAL PLACEMENT

Ihre Wahl für professionelle Obturations- und Reparaturtherapien

Game Changer.
Lösung für einfache, präzise und vorhersagbare MTA-Platzierung.

Für das schnelle Frischegefühl

Immer einsatzbereit: die Happy Morning® Einmalzahnbürste.



■ Viele Einmalzahnbürsten verbreiten beim Öffnen einen chemischen Geruch, der sich auch beim Geschmack widerspiegelt. Der Geschmack der Happy Morning® ist hingegen sehr angenehm und verleiht ein schnelles Frischegefühl. Die selbstschäumende Eigenschaft der mit Zahnpasta imprägnierten, abgerundeten Nylonborsten der Happy Morning® sorgt für sofortige Einsatzbereitschaft, da kein zusätzliches Wasser benötigt wird. So ist die Happy Morning® ideal für zwischendurch, zum Zähneputzen in der Zahnarztpraxis vor der Behandlung und

auf Kurzreisen. Der kurze Bürstenkopf (2,5 cm) ermöglicht einen leichteren Zugang zu den Seitenzähnen und bieten dem Anwender mehr Komfort. Die Zahnbürsten sind hygienisch einzeln verpackt sowie mit und ohne Zahnpasta erhältlich.

Weitere Produkte aus der Happy Morning® Reihe sind die Happy Morning® Xylitol (Borsten mit xylitolhaltiger Zahnpasta imprägniert) und das Happy Morning® Travel Kit (Zahnbürste inklusive 3g Zahnpasta). Xylitol ist ein natürlicher Zuckeraustauschstoff, der von Bakterien im

Mund nicht verstoffwechselt werden kann. Zudem schützt Xylitol vor Ablagerungen an Zahnoberflächen und trägt zur Kariesprophylaxe bei. Das Zähneputzen mit xylitolhaltiger Zahnpasta schützt somit vor der erneuten Ablagerung von Plaque an den Zahnoberflächen und mindert plaque- und säurebildende Bakterien. ◀

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Tel.: 0203 99269-0
www.hagerwerken.de
Stand: E84

Teilmatrize für erfolgreiche Kompositrestaurationen

Garrison präsentiert das Composit-Tight® 3D Fusion™ Teilmatrizensystem.

■ Die neue Composit-Tight® 3D Fusion™ Teilmatrize wurde entwickelt, um ein breiteres Spektrum von Klasse II-Kompositrestaurationen erfolgreich durchführen zu können. Composit-Tight® 3D Fusion™ ist dabei für den Einsatz bei posterioren Res-

taurationen von MO/DO-, MOD- und breiten Präparationen indiziert.

Das Drei-Ringe-System besteht aus einem kleinen und einem großen Separiering sowie einem speziellen Separiering für breite Präparationen.

Alle drei Ringe enthalten die Garrison-spezifischen Soft-Face™ Silikon Ringspitzen zur Verringerung von Kompositüberständen und Ultra-Grip™-Retentionsspitzen zum Verhindern eines Abspringens der Ringe.

Fünf Größen der ultradünnen, bleitoten Antihaft-Teilmatrizenbänder haben zusätzlich eine Grab-Tab™ Greifflasche an der Okklusalkante, um das Platzieren und Entnehmen des Bandes zu erleichtern. Diese sind an vier Größen der Garrison Composit-Tight® 3D Fusion™ Ultra-Adaptive Keile gekoppelt. Diese Keile besitzen weiche Lamellen, durch die die Matrizenbänder an Zahnunregelmäßigkeiten angepasst werden und ein Herausrutschen des Keils verhindert wird. Als weitere Innovation entwickelte Garrison eine gesenkgeschmiedete Ringseparierzange aus Edelstahl, die ein Platzieren des Rings selbst über den breitesten Molaren deutlich vereinfacht. ◀



Garrison
Dental Solutions

Garrison Dental Solutions
Tel.: 02451 971409
www.garrisdental.com
Stand: F81

MinutenWipes Jumbo 50

Aktion

- Bakterizid inkl. TBC, MRSA
- Levurozid
- Begrenzt viruzid PLUS* gegen unbehüllte Adeno-, Noro- und Rotaviren, sowie alle behüllten Viren
- VAH/DGHM zertifiziert



Alkoholische Feuchttücher zur schnellen Reinigung und Desinfektion von Oberflächen von Medizinprodukten.



70 Wipes in „Cotton touch“ Quality (50 g/m²)

- 2 x MinutenWipes Jumbo 50 Spenderbox
- 2 x MinutenWipes Jumbo 50 NF-Karton
- 2 x Wandspender für JumboWipes

REF 5519

340,00 €*

Angebot gültig vom 01.03.2018 – 31.01.2019



ALPRO
ALPRO MEDICAL GMBH
www.alpro-medical.com

* Alle Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen und verstehen sich zzgl. MwSt.

Neuer Installations- und Update-Service

Henry Schein bietet unkomplizierte und schnelle Experten-Hilfe.



■ Schwierigkeiten während oder nach Software-Updates oder Modulerweiterungen sorgen in vielen Praxen und Laboren für Reibungsverluste bis hin zu Systemausfällen. Die Lösung von Henry Schein: der Installations- und Update-Service per Fernwartung durch die Spezialisten von ConnectDental.

Mit dem Start der ConnectDental-Hotline wurde bereits im vergangenen Jahr die persönliche Beratung und Schulung vor Ort durch einen flexiblen Fernwartungsservice ergänzt: Kunden erhalten kurzfristige Hilfe, ohne dass ein Besuch abgestimmt werden muss. Je nach Anforderung

leisten die Spezialisten von Henry Schein telefonische Beratung oder schalten sich auf das System, um technische Probleme zu lösen oder Hilfestellungen zu systemspezifischen Anwendungen zu geben. Auch eine kompakte Online-Schulung zu den jeweiligen Neuerungen ist im Pauschalpreis inbegriffen. Tipps der erfahrenen Berater sorgen dafür, dass Praxen und Labore neue Funktionalitäten schnell in ihren Workflow integrieren können.

Eine Besonderheit ist die große Bandbreite der Systeme, zu denen die ConnectDental-Spezialisten beraten. Von Sironas CEREC- und InLab-Systemen

über die Systeme von 3Shape für Praxis und Labor (sofern die Lizenzverwaltung bei Henry Schein liegt) bis hin zu Fräsmaschinen von vhf, GC Aadvia Lab Scan und der exocad-Software: Mit ConnectDental erhalten Praxis- oder Laborinhaber Beratung und Service aus einer Hand, auch wenn unterschiedliche Systeme im Einsatz sind. ◀

Henry Schein Dental Deutschland GmbH

Tel.: 0800 17000-77
www.henryschein-dental.de

Stand: C40

Tauschen Sie Ihren alten Mundspiegel gegen einen neuen!

Am Stand von Acteon erhalten Sie bei Abgabe Ihres alten Mundspiegels den neuen verzerrungsfreien PURE REFLECT® gratis.



■ Als eines der meistgenutzten Praxisinstrumente ist der Mundspiegel tagtäglich ständig im Einsatz, um dem Behandler und der Assistenz eine bessere Sicht auf schlecht einsehbare Mundbereiche zu gewähren. Dabei ist es für die sorgfältige Untersuchung und eine treffsichere Diagnose ausschlaggebend, dass der Spiegel den Mundraum des Patienten farb- und formgetreu wiedergibt. Viele Spiegel verzerren jedoch die Sicht oder verursachen Farbverfälschungen. Inspiriert von

der Raumfahrttechnologie, hat ACTEON Prodont-Holliger einen Mundspiegel entwickelt, dessen Bild dem direkten Blickkontakt äußerst nahekommt. Der PURE REFLECT® arbeitet mit der sogenannten Vorderflächenspiegelung, die ein scharfes und präzises Bild ohne jeglichen Doppel-Image-Effekt erzielt. Dank mehrfacher mikroskopischer Metallbeschichtung werden die

Farben hell und authentisch wiedergegeben und damit die Augenmüdigkeit reduziert. Besonders beim Einsatz visueller Hilfsmittel wie einer Lupenbrille oder eines Mikroskops ist der PURE REFLECT® bestens geeignet. Er ist in den Größen 0 bis 10, mit XL- oder Design-Spiegelgriff und auch als Mikro- oder Fotospiegel erhältlich.

Besuchen Sie auf der Fachdental Leipzig den Messestand von ACTEON und überzeugen Sie sich von der verzerrungsfreien Sicht des neuen Mundspiegels! Wenn Sie Ihren alten Mundspiegel mitbringen, können Sie ihn kostenlos gegen ein neues Exemplar eintauschen. ◀

ACTEON Germany GmbH

Tel.: 0211 169800-0
www.acteongroup.de

Stand: C33



Rechtssichere Abrechnungsprüfung

Von A wie Abrechnungswunder bis Z wie zahnmedizinisches Verwaltungs-Know-how.



Doreen Müller, Gebietsleiterin der PVS dental für die Region Dresden, Leipzig und Chemnitz.

■ Die PVS dental stellt auf der Fachdental Leipzig vor, wie „Abrechnungswunder“ aussehen: Der Stand A52 in Halle 5 lässt Besucher die Vorteile der PVS dental ganzheitlich erleben. Dabei ist „Abrechnungswunder“ die saloppe Bezeichnung des Effekts der PVS dental für eine dentalmedizinische Praxis. Durchschnittlich verbringt ein Dentalmediziner jede Woche einen kompletten Tag mit Abrechnungs- und anderen Verwaltungsaufgaben – Aufgaben, für die er nicht explizit ausgebildet wurde, aber für die er rechtlich haftbar ist und die für die Wirtschaftlichkeit und die Liquidität der Praxis essenziell sind. Diesen Tag zurückzugewinnen und dabei gleichzeitig das beruhigende Gefühl zu haben, dass alles rechtssicher ist und die eigene Leistung auch honoriert wird, empfinden viele Kunden der PVS dental als kleines Wunder.

Möglich machen diese großen und kleinen Abrechnungswunder die Mitarbeiter der PVS dental. Sie sind Koryphäen auf dem Gebiet der Abrechnung und prüfen deshalb jede eingereichte Rechnung persönlich auf Vollständigkeit und Plausibilität,

denn nur so ist eine Abrechnungsprüfung garantiert rechtssicher. Warum das so ist und die weiteren Vorteile der PVS dental erklärt Doreen Müller, Gebietsleiterin für die Region Dresden, Leipzig und Chemnitz, persönlich und kompetent. ◀

PVS dental GmbH

Tel.: 06431 28580-0
www.pvs-dental.de

Stand: A52

Praxisausfall – und nun?

Die mobilen Absauganlagen von CATTANI helfen im Notfall.

■ Alles auf dem neuesten Stand, alles Hightech: die moderne Zahnarztpraxis. Die Patienten fühlen sich wohl und gut umsorgt. Und dann passiert es, ohne Vorankündigung: Eine Behandlungseinheit fällt aus. Ein Elektronikproblem? Oder ist es die Saugmaschine? Die Patienten können jedenfalls nicht weiterbehandelt werden.

Doch es gibt immer eine Lösung. In diesem Fall ist es die mobile Absaugung Aspi-Jet von CATTANI. Schnell ist sie vom Nebenraum zum Behandlungsstuhl gerollt und per Steckdose an das Stromnetz angeschlossen. Es kann also weiterbehandelt werden. Vor allem bei Prophylaxebehandlungen ist der Einsatz des Aspi-Jet eine große Hilfe. Schließlich steht mit dem Aspi-Jet eine mobile Absaugung zur Verfügung.

CATTANI bietet vier Modelle zur Auswahl (Aspi-Jet 6 bis 9), je nach Anspruch der Praxis. Alle fahrbaren Absauganlagen verfügen dabei über einen Separierbehälter sowie einen großen und zwei kleine Saugschläuche mit regelbaren Handstücken. Bei Aspi-Jet 6 handelt es sich um eine vollmobile Absaugung, bei der die Entleerung des Sekretbehälters (Kapazität 4 Liter) manuell erfolgen muss. Bei den übrigen

Modellen wird das Sekret automatisch mittels Drainagepumpe zum Abfluss befördert. Doch egal, welches Modell gewählt wird: In jedem Fall macht sich der Aspi-Jet bei Praxisausfall bezahlt. ◀

CATTANI Deutschland GmbH & Co. KG

Tel.: 04741 18198-0
www.cattani.de

Stand: A55



DENTALZEITUNG

Fachhandelsorgan des Bundesverbandes Dentalhandel e.V.



ABONNIEREN SIE JETZT!

**BESTELLUNG AUCH ONLINE MÖGLICH UNTER:
WWW.OEMUS-SHOP.DE**

DENTALZEITUNG • OEMUS MEDIA AG • OEMUS.COM • DENTALZEITUNG.COM

Praxis _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Ja, ich abonniere die **DENTALZEITUNG** für 1 Jahr zum Vorteilspreis von 33,- Euro inklusive gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Datum _____

Unterschrift _____

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Unterschrift _____

OEMUS MEDIA AG

Abonnement-Service
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-200
Fax: +49 341 48474-290
d.duetsch@oemus-media.de
www.oemus.com



Auf nach Leipzig!

Halle 5
Stand 5A33

Am 28. und 29. September 2018
ist minilu, das clevere Online-Depot,
auf der **FACHDENTAL in Leipzig**.
Besucht uns und freut Euch auf die
exklusive **minilu Beauty-Lounge**.

 Werde meine Freundin!

minilu.de
... macht mini Preise

DZtoday

Fachdental Leipzig • 28. und 29. September 2018

Tipps und Hallenplan

INFORMIEREN UND GEWINNEN



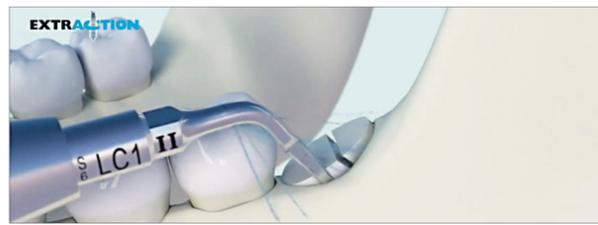
© Goritza/Shutterstock.com

Besuchen Sie uns am Stand der DENTALZEITUNG auf der Fachdental Leipzig und sichern Sie sich Ihr persönliches Exemplar der aktuellen Ausgabe! Hier können Sie den kostenlosen wöchentlichen Newsletter von ZWP online abonnieren, der Sie über die aktuellen Themenbereiche der Dentalbranche informiert, und mit etwas Glück einen Einkaufsgutschein gewinnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schon vorab viel Glück!

DENTALZEITUNG

Stand: A17

MODERNES EXTRAHIEREN



Mit dem Ultraschallgenerator Piezotome Cube bietet ACTEON eine schonende Alternative für die Zahnextraktion: Die extra dafür entwickelten Instrumente des Extraction Kit wirken nur auf den Zahn und nicht auf den Knochen oder das umliegende Gewebe. Sie werden zwischen Wurzel und Periost eingeführt und erweitern den Parodontalspalt. So wird die Wurzel aus ihrem Haltesystem gelöst und der Zahn lässt sich einfach und schnell entfernen, ohne mechanische Kraftanwendung.

ACTEON Germany

Stand: C33

STUMPFBAUFBAU-COMPOSITE

CoreUp Premium ist ein dualhärtendes Stumpfaufbau-Composite, das aufgrund seiner Zirkonoxid-Füllstoffe exzellente mechanische Eigenschaften besitzt. Die hohe Druckfestigkeit garantiert eine dauerhafte Stabilität der Aufbaufüllung unter der Krone. CoreUp Premium ist ohne Riss- oder Rillenbildung beschleifbar wie natürliches Dentin. Dies ermöglicht an den Übergängen zum Dentin einen präzisen Substanzabtrag ohne Unterscheidungen. Dank der optionalen Lichtaktivierung ist der Zeitpunkt der Aushärtung selbst bestimmbar.



KANIEDENTA

Stand: G29

IHR ABRECHNUNGSWUNDER

Die PVS dental stellt auf der Fachdental Leipzig vor, wie „Abrechnungswunder“ aussehen: Ihre Mitarbeiter sind Koryphäen auf dem Gebiet der Abrechnung und prüfen deshalb jede eingereichte Rechnung persönlich auf Vollständigkeit und Plausibilität, denn nur so ist eine Abrechnungsprüfung garantiert rechtssicher. Warum das so ist und die weiteren Vorteile der PVS dental erklärt Doreen Müller, Gebietsleiterin für die Region Dresden, Leipzig und Chemnitz, persönlich und kompetent.

IHR SPEZIALIST
FÜR ABRECHNUNGS-
WUNDER



PVS dental

Stand: A52

KOMPAKTE DENTALEINHEIT



VIVAace kombiniert wesentliche Funktionen eines herkömmlichen Behandlungsgeräts - kollektorloser Mikromotor, Ultraschallscaler, Dreifunktionsspritze und Absaugung - in einer kompakten Einheit. Dabei ist das Gerät äußerst leicht konstruiert, kann überallhin mitgenommen und beinahe an jedem beliebigen Ort in Betrieb genommen werden. In nur wenigen, schnellen Handgriffen entpuppt sich dieses mobile Gerät zu einer einsatzbereiten Dentaleinheit, für die keine Herausforderung zu groß ist.

NSK

Stand: D26

FACTORING – FÜR JEDE PRAXIS EIN GEWINN

„Factoring? Brauche ich nicht!“ - auf dieses Vorurteil treffen wir regelmäßig. Noch häufiger hören wir allerdings: „Warum hab ich das nicht eher gemacht?“. Denn die Vorteile liegen auf der Hand: kompetente und umfassende Abrechnungsunterstützung ab der Praxisgründung, volle Planungssicherheit, Konzentration aufs Kerngeschäft und Mehrwerte für die Patienten (z. B. Ratenzahlung). Informieren Sie sich über die Leistungen der ZA! Besucher können einen von 30 Coach-Tagen gewinnen!



DIE ZA

Stand: D42

DREAM CLINIC SHOW – LIVE!



20-minütigen Show zeigt eine erfahrene Implantologin, was heutzutage alles schon möglich ist. Alle, die das digitale Potenzial ihrer Praxis kennenlernen wollen, haben in Leipzig die Chance dazu - mehrmals täglich.

Nicht verpassen: Planmeca präsentiert seine Innovationen der aktuellen Messesaison bei einem eindrucksvollen Live-Event. Das Publikum sieht einen kompletten digitalen Workflow direkt am Patienten - vom Intraoralscan über die maßgefertigte Bohrschablone bis hin zur fertigen Restauration. In der

Planmeca

Stand: C80

SCHLAGKRÄFTIGES DUO

Jedes der beiden Konzentrate Orotol® plus und MD 555 cleaner ist für sich genommen bereits ein effektives Mittel, um den Werterhalt von Sauganlagen zu sichern - doch als Duo sind sie noch stärker. Während Orotol® plus konsequent gegen Bakterien, Pilze und Viren vorgeht, entfernt der MD 555 cleaner zuverlässig Ablagerungen von schwer löslichen Salzen, Kalk, Prophylaxepulvern oder Pearl-Produkten basierend auf Calciumcarbonat aus allen Teilen der Sauganlage - auch aus den Leitungen.



DÜRR DENTAL

Stand: E58

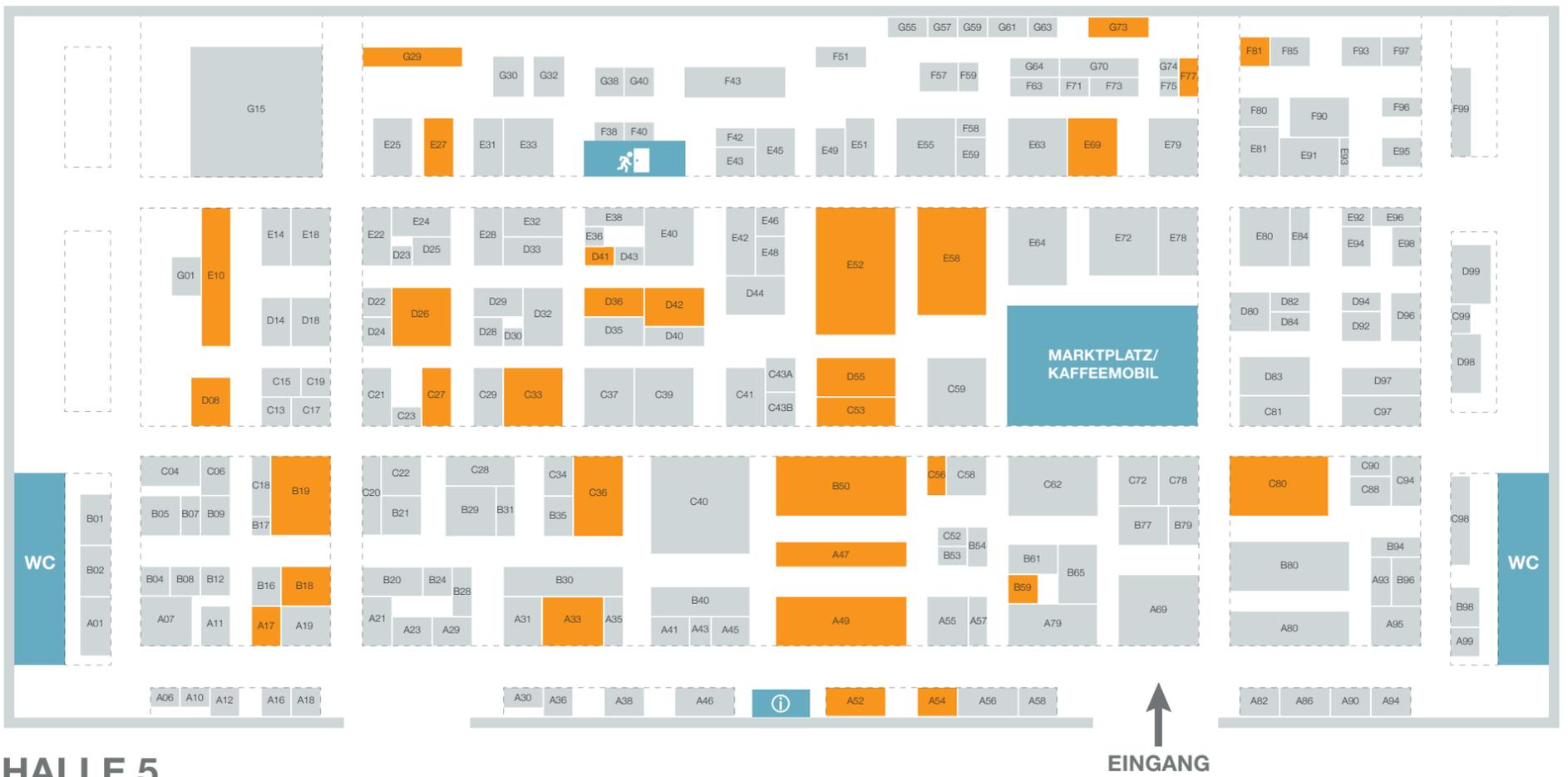
RECHTSSICHERE WASSERHYGIENE

Das Medizintechnik-Unternehmen BLUE SAFETY hat sich auf die Entwicklung innovativer (Wasser-)Hygiene-Konzepte spezialisiert. Die Wasserexperten bieten ganzheitliche Lösungen mit garantierter Rechtssicherheit und Chance auf Kosteneinsparungen. So erhalten zahnmedizinische Einrichtungen infektiologisch einwandfreies Wasser und die Instrumente werden geschützt. Außerdem sorgt das Full-Service-Paket dafür, dass dem Zahnarzt das Thema endgültig von den Schultern genommen wird.



BLUE SAFETY

Stand: D36



HALLE 5

EINGANG

Firma	Stand-Nr.	Firma	Stand-Nr.	Firma	Stand-Nr.	Firma	Stand-Nr.	Firma	Stand-Nr.
A		D		H					
Abdampfer Service Essen	A43	DAISY Akademie + Verlag	B16	Hager & Meisinger	A41	Medixess	C55	SMD-DENT	D94
Acteon Germany TIPP	C33	DAMPSOFT	B19	Hager & Werken	E84	MEGADENTA Dentalprodukte	A54	SPEIKO - Dr. Speier	F80
AERA EDV-Programm	B18	DATEXT-Beratungsgesellschaft	G32	Hain Lifescience	G38	MELAG Medizintechnik	B40	Spitta Verlag	E10
Aesculap	B35	DB Privat- und Firmenkundenbank	B61	happybrush	F93	Merz Dental	C17	Springer-Verlag	E10
Aktion Zahnfreundlich e. V.	A10	DCI - Dental Consulting	F99	Harvard Dental International	E81	METASYS Medizintechnik	E18	SSP Schulz Dental	F96
ALPRO MEDICAL	C53	DEMED Dental Medizintechnik	D41	HELMES-Innovations	A57	Michael Sendzik Dental	B04	StarMed	F51
Altmann Dental	E78	DENS	F59	Helmut Zepf Medizintechnik	A82	Miele	B65	Stern Weber	E55
American Dental Systems	G73	dentAkrant Dentalservice +	B04	Henry Schein Dental Deutschland	C40	minilu	A33	STOMA® Dentalsysteme	D43
American Eagle Instruments Inc.	C19	Einrichtungen	E72	HOPF, RINGLEB & CO.	B59	MIP Pharma	A18	Straumann	E51
Amtico International	B29	dental 2000 Full-Service-Center	E59, E64	Hu-Friedy	E46	Mirus Mix	E38	Sunstar Deutschland	A29
Anthos - Cefla Dental Group	C37	dental bauer	E43	Humanchemie	B08	miscea	E96	synMedico	E49
Anton GERL.	C62	DentaLight	E91	I					
A. Schweickhardt	A16	Dentalman	F75	I.C.LERCHER	D40	NEW Business Verlag	E10	teamwork media	E10
AVOSAX	A23	Dental Röntgen & Qualitätssicherung	C99	ic med EDV-Systemlösungen	B30	NSK Europe TIPP	D26	TeleDenta	G57
		Dental Südheide	B20	IC Medical	E94	NTI-Kahla	F90	TePe D-A-CH	B21
B		DENTALVERSENDER	D25	i-DENT Vertrieb Goldstein	G40	nt-trading	F57	THIENEL Dental	A58
Bajohr	A56	DENTALZEITUNG TIPP today	A17, E10	Immobilienchirurg	A69	NWB Verlag	E10	TMM Marketing & Medien Verlag	E10
Bani-Verlag Niemke	E10	Dentsply Sirona	A47, A49, B50	IVOCLAR VIVADENT				Tokuyama Dental Deutschland	C56
Barometer Verlagsgesellschaft	E10	DETAX	D14, E10					Transcodent	A30
B & B Dentalservice	A07	Deutscher Ärzte-Verlag	C34	J					
BDIZ EDI	F58	Dexcel® Pharma	E24	jenadental	E72	One Drop Only	F71		
BDV Branchen-Daten-Verarbeitung	C06	DIRECTA	F43	Johnson & Johnson	A36	Optidental Spezialdepot für Praxis und Labor	D29	U	
BEGO Bremer Goldschlägerei	C43B	DKL Chairs	C29	Jordan Dampftechnik	A43	orangedental	C28	ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte	C36
BEGO Medical	C43A	Dr. August Wolff	E27	KaVo Dental	A80, B80	ORBIS DENTAL	D80	Ultradent Products	E31
Belmont Takara Company Europe	E69	Dreve Dentamid	C22	Kentzler-Kaschner Dental	D84	Otto Müller	F71	USTOMED INSTRUMENTE	B94
Beovita Vital	E98	Dr. Mach	B53	Kosmetik Institut Stricker	C58				
BEVISTON	A57	Dr. Walser Dental	E58	Kulzer	G29	P			
BEYCODENT	C98	DÜRR DENTAL TIPP	A86, D97	Kuraray Europe	E33	Philipp-Pfaff-Institut	B01	VDW	D44
BFS health finance	C18	DZR Deutsches Zahn-			E92	Philips	D92	VOCO	C97
Bien-Air Deutschland	D33	ärztliches Rechenzentrum		K		Planmeca TIPP	C80		
bisico Bielefelder Dentalsilicone	F99	E		KADUR Gruppe	A46	Pluradent pluradent	D55, E52	W	
BKN Systemtechnik	A31	EMS Electro Medical Systems	C39	Kappler Med+Org		Power Systems	G61	Wassermann Dental Maschinen	A21
BLUE SAFETY TIPP	D36	EOS Health Honorarmanagement	D08	Karl Hammacher		Premier Dental Products	C90	Wegmann - Dental	D82
B.O.K.-Management	D18	ERKODENT Erich Kopp	F85	KaVo Dental		Prodent Dentalbedarf	C15	Wellsamed	G30
BÖNIG DENTAL	E78	EURONDA Deutschland	E79	Kentzler-Kaschner Dental		PVS dental TIPP	A52	W&H Deutschland	E80
BRUMABA	F63	EVIDENT	C13	Kosmetik Institut Stricker				Willmann & Pein	D22
BUSCH & Co.	E95	F		Kulzer				Wittex	B98
		F1 Dentalsysteme	B30	Kuraray Europe		Q			
		flohr new media	E10			Quintessenz TV-Wartezimmer	C20	X	
		Frank Meyer Dental	G63	Landesmesse Stuttgart	B02			XO CARE	A38
		FranzMedien	E10	Landes Zahnärztekammer Sachsen (LZKS)	A01	R			
		Freuding Labors	C59	lege artis Pharma	A99	Reitel Feinwerktechnik	D96		
		G		Le-iS Stahlmöbel	E45	Renfert	C41	Y	
		Garlichs & Denteg	C78	LinuDent	C94	Roland DG Benelux	D24	Young Dental	C19
		Garrison Dental Solutions	F81	LM-Instruments	A57	RÖNVIG Dental	F77	Young Microbrush Ireland	C19
		G. Comm	D98	Loran	D29				
		Gebr. Brasseler	B77	Losser & Co	E28	S			
		GEILERT	D99	M		SamsonLifeWell - BQE Deutschland	F99	Zahnärztekammer Berlin	B01
		GlaxoSmithKline Consumer Healthcare	D28	Mann	D32	Satztechnik Meißner	A01	Zantomed	C23
		go4life		MCC Medical CareCapital	G64	SCHEU-DENTAL	C21	ZÄ Zahnärztliche Abrechnungsges. TIPP	D42
				Mectron Deutschland	E32	Schlumbohm	B54	ZEISS Meditec	C81
				MEDA Pharma	F97	Schülke & Mayr	D35	ZENIUM SAS	B05
				MeDent	E72	SDI Germany	B31	Zhermack	A95
				MEDIADENT Stahlmöbelwerk	B79	SHOFU DENTAL	C27	ZL Microdent-Attachment	A45
						Sigma Dental Systems-Emasdi	A35	Zubler Gerätebau	E25



www.die-za.de

UNSER COACH FÜR IHRE PRAXIS

Sind Sie sicher, dass alle erbrachten Behandlungsleistungen abgerechnet werden? Fehlen Ihnen die richtigen Argumente für die Einwände der Kostenerstatter? Wünschen Sie sich organisatorische Tipps von einem „Praxisinsider?“

DIE ZA wurde vor 30 Jahren von Zahnärzten für Zahnärzte gegründet, weiß deshalb als Praxisinsider genau, wo der „Schuh drückt“, und wird seit 30 Jahren als anerkannter Abrechnungsexperte geschätzt.

Profitieren Sie von diesem Wissen! Gewinnen Sie am Stand der ZA einen von 30 Coach-Tagen.

Fachdentall Leipzig
Halle 5, Stand D42

30 JAHRE
ZA-ABRECHNUNGSEXPERTEN

ATHENA
AUFKLÄRUNG & ANAMNESE

IHRE DIGITALE ASSISTENZ



- / Hochwertige Patientenaufklärung via iPad
- / Automatische Dokumentation des Beratungsverlaufes
- / Abbildung individueller Aufklärungsbögen
- / Digitale Anamnese und Signatur
- / Schnittstelle zu vielen Praxisverwaltungs-Systemen

ATHENA - meine digitale Assistenz.

Sie wollen Athena kennenlernen?
Besuchen Sie uns auf unserem
Messestand:

Messe Leipzig
Halle 5, Standnummer: B19



DAMPSOFT
Die Zahnarzt-Software